

# Mitteilungsblatt

der Verbandsgemeinde  
Altenkirchen (Westerwald)

Nr. 34 • Donnerstag, 22.08.2013 • Jahrgang 26

## Freunde der Kinderkrebshilfe Gieleroth e.V.



# Sommerfest



# Märchen aus 1001 Nacht



Unter der Schirmherrschaft von Landrat Michael Lieber



Eintritt frei

**BIG  
MAGGAS**

25. August 2013, 11 Uhr  
Sportplatz Berod  
Eintritt frei



subsTANZ-Kids gehen in die 12. Runde

## Kreatives Bewegungsangebot für Kinder

zwischen 3 und 10 J. in Altenkirchen und Weyerbusch

Wer hat noch Lust mitzumachen? Ihr seid herzlich eingeladen

15 Termine:

- montags ab 26.8.13 in Weyerbusch (Sanaraum);
  - dienstags ab 27.8.13 in Altenkirchen (rauM 10).
- Gruppe 1 (3 - 5/6 J.) 15.30 - 16.20h, Gruppe 2 (6 - 9/10 J.) 16.30 - 17.30



Aufgrund der veränderten Lebensumstände bewegen sich Kinder heute zu Tage oft viel zu wenig. Außerdem sind viele Bereiche, Abläufe und Bewegungen festgelegt und lassen wenig Handlungsspielraum für eigene Kreativität. Diesen Phänomenen soll im Bewegungsangebot subsTANZ für Kinder entgegengewirkt werden.

Geführte oder freie Bewegungsangebote führen die Kinder gezielt durch ihr Bewegungsbedürfnis. Das Konzept der Tänzerin und Tanztherapeutin Eva-Maria Kagermann fördert die Beweglichkeit, die künstlerische Kreativität und besonders auch den eigenen Ausdruck der Kinder. Die Rückmeldungen der letzten Jahre haben gezeigt, dass sich diese Art der Bewegung sehr positiv auf die kognitiven und körperlichen Fähigkeiten der Kinder auswirkten und Ausgeglichenheit förderten. Kagermann arbeitet mit Elementen aus Heilpädagogik, Körper- und Wahrnehmungsarbeit, Tanztherapie, New Dance, Kontaktimprovisation, Ausdrucks- und freiem Tanz, Butoh, Yoga, Atem-, Entspannungs- und Klangarbeit.

**Achtung:** Begrenzte Teilnehmerzahl; Geschwisterrabatt

Infos und Anmeldung: Eva-Maria Kagermann-Otte (Tänzerin TheatronToKosmo & Kleito);  
www.kleito.com eva-maria@kagermann.com ; Tel. 02686/279

## Kinder erleben Hexen, Zauberer und Co.

**Ferrienspaßaktion im Haus Felsenkeller**

Hexen, Zauberer, weise Kräuterfrauen und Heiler standen im Mittelpunkt der diesjährigen Ferrienspaßaktion. Die 82 Kinder, 41 Kinder je Woche, zwischen sechs und zwölf Jahren aus Altenkirchen und Umgebung hatten unendlich viel Spaß in diesen zwei Wochen der Sommerferien 2013. An je fünf Tagen stand zwischen 9 und 16.30 Uhr für die Kids alles im Zeichen von Zauberei, Hexen und ähnlichem, denn das Motto lautete heuer „Abrakadabra“. Unter der Leitung von Julia Klapper und Tom Lehmann tauchte der Nachwuchs tief in die abenteuerliche Welt der Magie ein. Es wurde fleißig gebastelt, im schönen Wald um das Haus Felsenkeller Zauberschlösser und magische Orte gesucht und natürlich lernten die Nachwuchsmagier auch richtige Zaubertricks. Die überraschenden Ergebnisse präsentierten die Kinder beim Abschiedsfest zum Ende der jeweiligen Woche, zu dem auch die Eltern bei Kaffee und Kuchen eingeladen waren. Ebenfalls zum Programm gehörte ein Ausflug ins Landschaftsmuseum nach Hachenburg, und in der zweiten Woche kam Besuch von einem richtigen Zauberer. „Trotz all der Zauberei bleibt für die Kinder auch noch genügend Zeit zu spielen, zu toben und die gesunde Luft des Altenkirchener Forsts tief einzuatmen“, erzählt Studentin Julia Klapper, die mit ihrem 6-köpfigen Team die Kinderfreizeit leitete. Für die Kinder, die leider heute meist zu viel Zeit vor dem Fernseher und der Spielkonsole verbringen, ist diese Woche nicht nur gesundheitsförderlich, weil ihre körpereigenen Abwehrkräfte gestärkt werden, sondern auch, weil sie in dem bunt zusammengewürfelten Haufen Sozialverhalten erlernen. Der Ferrienspaß erfreut sich seit über 20 Jahren großer Beliebtheit. 2014 wird er zwei Wochen in der Zeit vom 11. - 29.8. stattfinden.





## Aktionsreiches und lustiges Ferienprogramm im Ev. Kinder- und Jugendzentrum Altenkirchen

Das Ev. Kinder- und Jugendzentrum Altenkirchen bietet jedes Jahr drei Wochen in den Sommerferien ein aktionsreiches und kreatives Programm an.

Auch in diesem Jahr konnten bei den Kindern von 6 - 13 Jahren viele neue Gesichter begrüßt werden.

Bei schönstem Sonnenschein, lustigen Spielen und erlebnispädagogischen Elementen brach ganz schnell das Eis, so dass sich neue Freundschaften bildeten oder bestehende vertieften.

In jeder Woche wurden neben dem Programm am Haus auch Ausflüge ins nahegelegene Schwimmbad oder zu Grill- und Spielplätzen unternommen.

Höhepunkte waren dieses Jahr Ausflüge in den Panorama Park im Sauerland und der Besuch der „Energistadt“ (ein Kinder- und Jugendmuseum) im NaturGut Ophoven in Leverkusen.

Dort erfuhren die Kinder Spannendes und Wissenswertes zum Thema „Strom und Energie sparen“.

Durch die vielen Museumsstationen, an denen man selbst ausprobieren konnte,



Kreativ-Werkstatt: Wunderschöne Wasserspeier werden gefertigt.

was beispielsweise eine Waschmaschine an Strom verbraucht oder wie Strom gewonnen wird, war das Interesse für die Thematik besonders geweckt.

Neben dem Ausflugsprogramm wurden auch eine Vielzahl an kreativen Workshops angeboten, in denen Wasserspeier aus Ytong gefertigt, T-Shirts bemalt, Speckstein bearbeitet, Filz-Figuren genäht, Ketten und Armbän-



Strahlende Gesichter bei schönstem Sommerwetter im Panorama Park



Abschied des langjährigen Jugendzentrum-Leiters Wolfgang Leins



Spannende Bootsregatta im Wiesental

der geknüpft, Lederbeutel gestaltet und Gipsfiguren modelliert wurden.

Jede Ferienaktionswoche wurde mit einem Kino-Event und Kinderdisco mit zufriedenen und glücklichen Kindern beendet.

Ein besonderes Highlight durften die Kinder der letzten Programmwoche erleben und „Mr. Jugendzentrum“ Wolfgang Leins an seinem letzten Arbeitstag in den Ruhestand verabschieden.

Nach diesem erfolgreichen Sommerprogramm startet das Ev. Kinder- und Jugendzentrum Altenkirchen nun ins kommende Schuljahr mit aktuellem Halbjahresprogramm und der neuen pädagogischen Mittagsbetreuung Huckepack



## Mi Ma Musikiste

### NEU in der Kreismusikschule Altenkirchen: Musikkurs für 3-Jährige und Erwachsene

Die Mi Ma Musikiste bringt jede Woche neue, spannende Lieder und Geschichten für Kleine und Große mit in den Unterricht. Wir singen zusammen, machen selbst Musik, nutzen auch Tonträger mit Musik, die in Ohren und Beine geht . . . verbinden mit unseren Mitteln die Künste Musik und Tanz. In dieser Verbindung entwickelt sich das Hören: auf sich selbst, auf andere, auf Klänge und Stimmungen. Es geht neben der Freude an der Musik auch um die Aufgeschlossenheit den anderen gegenüber, den Mut sich persönlich auszudrücken.

Die Kinder genießen den Reichtum musikalischer Formen, wenn z.B. ein schneller und ein langsamer Teil immer wiederkehren, sie freuen sich über Abwechslung und Wiederholung, auf Lieder, Bewegungsspiele, Tänze. Instrumente probieren Eltern und Kinder gemeinsam aus. Zarte oder robuste Klänge - Zufall oder Planung - im Solo oder gemeinsam, es macht allen Spaß die eigene Wirksamkeit zu erfahren.

Neugierig geworden?

Dann besuchen Sie unseren Elternabend am Mittwoch, 28. August um 20 Uhr oder die 1. Unterrichtsstunde am Dienstag, 3. September, um 15 Uhr, beides in der Musikschule in Altenkirchen, Hochstraße 3.

Informationen zu allen Elementarkursen und Anmeldung im Büro, Tel. 02681-812283, oder im Internet unter [www.kreismusikschuleAK.de](http://www.kreismusikschuleAK.de)



### Ev. Kirchengemeinde Birnbach

## Erster Mädelsstag war ein voller Erfolg!

22 Mädchen im Alter von 8 bis 13 Jahren haben sich am Samstag im Gemeindehaus Birnbach getroffen, um einen Nachmittag nur für Mädels zu genießen.

Um 14 Uhr traf man sich, um nach einer kurzen Begrüßung sofort das Verwöhn- und Bastelprogramm zu starten. Ob nun Regenmacher oder Schmuck basteln oder schon mal einen eigenen Fotorahmen dekorieren: jede hatte ihren Spaß.

Im Verwöhnpaket befand sich das Lackieren der Fingernägel, das Herstellen eines selbst kreierten Lipgloss und als Highlight ein professionelles Haar- und altersgerechtes Schminkstyling.



Jeder Wunsch wurde erfüllt: ob Flechten, Locken, Glätten oder eine Hochsteckfrisur. Und mit dem passenden dezenten Make Up ging es dann ab zum Fotoshooting.

Jedes Mädchen konnte zum Abschluss des Tages ihr eigenes Foto im selbst gestalteten Fotorahmen mit nach Hause nehmen.

Aber auch das leibliche Wohl kam nicht zu kurz:

Kuchen und kleine süße Leckereien sowie selbstgebackene Pizzabrötchen stärkten alle, und die Frage nach einer Wiederholung eines solchen Tages wurde mehr als einmal gestellt.

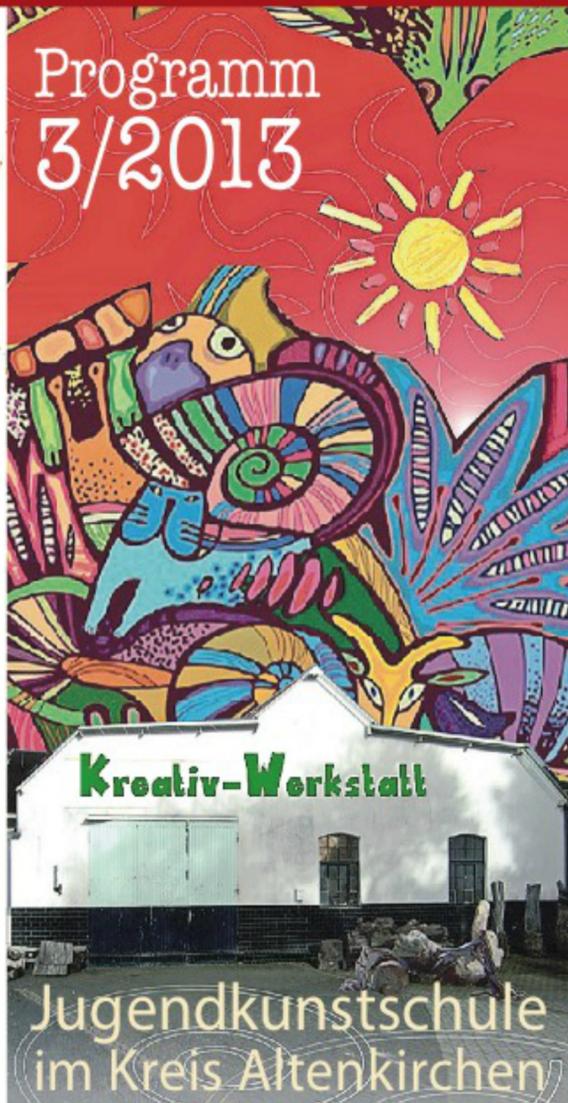
Auch alle Betreuerinnen waren von diesem Nachmittag begeistert und bedanken sich nochmals herzlich bei allen, die mitgeholfen haben, den Mädels einen so schönen Tag zu gestalten!

**Acrylmalerei am Nachmittag**Für Erwachsene  
Katja Manz-Schumann**Dienstags von 14-16 Uhr****Offenes Atelier**

Peter Wesselmann

**Freitags von 17-19 Uhr****Kreatives Schreiben**Das Buch der besonderen Orte.  
Martin Rück**Donnerstags von 17-19 Uhr****Schriftbilder Workshop**Wenn Buchstaben Flügel bekommen  
Kirsten Howind-Vieregge**Freitags von 17-19 Uhr.****Mit Schweißgerät und  
Winkelschleifer auf ins Eisenland!**

für Jugendliche ab 16 und Erwachsene mit Hansjörg Beck

**Sa. 07.9. und So. 08.9., 10-15 Uhr****T-raumwelt Frauenzeit**Kunst-Wochenende für Frauen ab  
21. Tanja Corbach**Fr. 4.10.- So.6.10.2013****Programm  
3/2013****Jugendkunstschule  
im Kreis Altenkirchen****Himmelrot und Erdbeerblau  
Kunst für Kinder**

Silke Wegner

**Dienstags von 17-18.30 Uhr.****Comic zeichnen für Anfänger  
und Fortgeschrittene**

Mario Geldner

**Mittwochs von 17-18.30 Uhr****Graffiti- Für Anfänger und Fortge-  
schrittene Kai „Semor“ Niederhausen****Workshop Start 26.08. 17-19 Uhr****Jugend-Theater**Improvisationstheater. 13-16 Jahre  
mit Milena Wolf**Donnerstags von 16-18 Uhr**

Extra Theater Workshops s. Homepage

**Foto Werkstatt**Ab 15 Jahre. Einführungsworkshop  
mit Colin van Keeken**Sa. 28.9. und So. 29.9.****14 bis ca. 17 Uhr****Das Gesamt-Programm und alle  
wichtigen Infos im Internet!**Kreativ Werkstatt - Jugendkunstschule im Kreis Altenkirchen  
Koblenzer Str. 5 • 57610 Altenkirchen • **Tel. 02681 98 89 81****www.jugendkunstschule-altenkirchen.de****Öffentliches Sommerfest für Jedermann  
im DRK-Seniorenzentrum Altenkirchen**

Alle sind recht herzlich am 25. August ab 13 Uhr eingeladen, unserem Feste beizuwohnen. Zur Unterhaltung dürfen wir den Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr aus Nistertal begrüßen sowie den MGV Obererbach, Folkloretänze mit der Tanzgruppe Odenbach und Schautanz der Salsa-Tanzgruppe Altenkirchen/Leuzbach.

Für unsere kleinen Gäste stehen eine Hüpfburg und viele andere Spielgerätschaften bereit. Es erwarten Sie viele Stände mit Dekorativem und Nützlichem, sowie reichlich Informationen.

Auch kann die DRK Tagespflege „Die Buche“ im Ärztehaus besichtigt werden. Ein abwechslungsreiches Programm, bei dem auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommt. Es freuen sich auf Sie die Bewohner und das Personal des DRK Seniorenzentrum Altenkirchen, Leuzbacher Weg 41, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681/8039-0.



Kindertagesstätte „Traumland“ Altenkirchen

## AUS KINDERGARTENKINDERN WERDEN SCHULKINDER

In diesem Sommer verlassen 30 Jungen und Mädchen die Kindertagesstätte „Traumland“ im Altenkirchener Stadtteil Honneroth und werden nach den Ferien zur Schule gehen. In den zurückliegenden Jahren gab es in der Kindertagesstätte viele Ereignisse, Erlebnisse und Situationen, die die Kinder dazu anregten, sich mit ihrer Umwelt auseinander zu setzen und dabei ganzheitliche Lernerfahrungen zu sammeln.

Ein fester Bestandteil der pädagogischen Arbeit der Einrichtung ist das am Montagnachmittag stattfindende „SCHUKI-Projekt“. Bei dem wöchentlichen Treffen kommen die angehenden Schulkinder aus allen fünf Gruppen zusammen, um sich mit verschiedenen Themenbereichen zu beschäftigen. Neben den Angeboten am Vormittag in den einzelnen Gruppen der Einrichtung bietet der Montagnachmittag noch einmal die Möglichkeit, mit Gleichaltrigen zusammenzukommen und gemeinsam an verschiedenen Projekten zu arbeiten. Es wurde viel geforscht und experimentiert, und die Kinder setzten sich auf vielfältige Art und Weise mit Themen wie „Weltraum“ oder „Wasser“ auseinander. Ein besonderes Erlebnis war dann auch die Fahrt nach Köln ins Odyseum, denn hier konnten die Kinder faszinierende Experimente durchführen und die spannende Seite von Wissenschaft und Technik kennenlernen.

Zum Abschluss der Kindergartenzeit und des SCHUKI-Nachmittags fuhren die Kinder dann mit einigen Erzieherinnen nach Koblenz, um dort in der Festung Ehrenbreitstein die „Ottfried-Preußler-Ausstellung“ zu besuchen. Hier begegneten sie vielen Figuren aus den bekannten Kinderbüchern, zum Beispiel, dem Räuber Hotzenplotz, der kleinen Hexe oder dem kleinen Wassermann. Es gab viel zu entdecken und auszuprobieren, und so verging die Zeit wie im Flug.

Wieder zurück in Altenkirchen wartete ein weiteres Abenteuer auf die angehenden Schulkinder: Die Übernachtung im Kindergar-

ten. Die Schlafplätze wurden hergerichtet und gemeinsam zu Abend gegessen. Schließlich wurde es dann Zeit für eine „Gute-Nacht-Geschichte“, und die Kinder kuschelten sich zufrieden in die Kissen und träumten von den Erlebnissen des Tages. Nachdem die Kinder am nächsten Morgen - mit einem ausgiebigen Frühstück gestärkt - ihren Bildungsordner in Empfang genommen hatten, warteten sie gespannt auf die Ankunft ihrer Eltern. Denn das Einüben eines deutschen und russischen Abschiedsliedes gehörte in den Wochen vor der Übernachtung ebenfalls zu den Projekten der SCHUKIS. Die Aufführung bildete einen gelungenen Abschluss der Kindergartenzeit und wird Kindern, Eltern und Erzieherinnen sicher noch lange in Erinnerung bleiben. Die Erzieherinnen der Kindertagesstätte „Traumland“ wünschen den angehenden Schulkindern und ihren Familien für die Zukunft alles Gute!



Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen (Westerwald)

## Ausbildung 2014 bei uns...



Altenkirchen  
Westerwald

### Wir bilden aus!

- Eine/n Studierende/n (Bachelor of Arts)
- Eine/n Verwaltungsfachangestellte/n

Für das **Ausbildungsjahr 2014** suchen wir Nachwuchskräfte für folgende Ausbildungsberufe:

- **Bachelor of Arts**

Es handelt sich um eine duale Ausbildung als Beschäftigte/r mit integriertem Studium an der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung in Mayen für den Zugang zum dritten Einstiegsamt (ehemals gehobener nichttechnischer Dienst).

**Studienabschluss:**

**Bachelor of Arts**

**Studiengang:**

Verwaltung

**Einstellungsvoraussetzung:**

Abitur oder uneingeschränkte Fachhochschulreife (schulischer Teil alleine ist nicht ausreichend)

**Studienbeginn:**

1. Juli 2014

**Studiendauer:**

3 Jahre

- **Verwaltungsfachangestellte/r**

**Ausbildungsabschluss:**

**Verwaltungsfachangestellte/r**

**Einstellungsvoraussetzung:**

Mittlere Reife

**Ausbildungsbeginn:**

1. August 2014

**Ausbildungsdauer:**

3 Jahre

Wir suchen dynamische und leistungsbereite Nachwuchskräfte. Geistige Beweglichkeit, Interesse und Aufgeschlossenheit für Fragen, insbesondere der sozialen, wirtschaftlichen und rechtlichen Ordnung unserer Gesellschaft sowie eine gute Allgemeinbildung, sind unabdingbare Voraussetzungen für die Bewerber/innen.

Schwerbehinderte Bewerber werden von uns bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen **bis zum 10. September 2013** an die

**Verbandsgemeindeverwaltung**  
**57609 Altenkirchen (Ww.)**

**Nutzen Sie die Chance, qualifiziert ins Berufsleben einzusteigen und machen Sie eine Ausbildung bei uns!**

**Haben Sie Fragen? Hier erhalten Sie gerne Auskunft:**

Frank Schneider, Telefon 02681 85-236

E-Mail: frank.schneider@vg-altenkirchen.de



**Asphalt + Visionen**  
 politisch  
 außergewöhnlich  
 direkt  
**4. Straßentheater Festival**

# HEIMat

## Finissage

Eintritt frei!

28. August 2013, 19 Uhr



Auch das schönste Projekt geht einmal zu Ende. Vier Monate lang hatten wir die Möglichkeit in der ehemaligen Schleckerfiliale in Altenkirchen die Ausstellung „HeimArt“ zu initiieren, zu installieren und wachsen zu sehen. Doch eine Stadt befindet sich im ständigen Wandel und so ist es am 28.08. an der Zeit die Ausstellung und ihre KünstlerInnen noch einmal zu feiern und im Anschluss den Raum einer neuen Idee zu überlassen.

Besuchen Sie uns im Ausstellungsraum:  
 In der ehemaligen Schlecker-Filiale, Wilhelmstr. 11-13 (Fußgängerzone)  
 57610 Altenkirchen

Weitere Infos auf:  
[www.asphaltvisionen.de](http://www.asphaltvisionen.de)

gefördert von:



Evangelische Kirchengemeinde

Birnbach

Den eigenen Tod stirbt man nur -  
mit dem Tod der anderen muss man leben

## Trauercafé



**Trauer  
durchschreiten,  
zum Leben zurück finden.**

Wer einen lieben Menschen verliert, verliert einen Teil von sich selbst. Vieles scheint sinnlos. Das Leben gerät aus den Fugen. Sogar manche Freunde wenden sich vom Trauernden ab.

Die Sehnsucht nach dem Verlorenen tut weh und es scheint, dass niemand es versteht und sich dafür interessiert.

Mit Ihrem Leid sind Sie nicht allein. Vom selben Leid betroffene Menschen, verstehen wovon Sie reden und hören Ihnen zu. In unserem Trauercafé finden Sie ein offenes Ohr und Verständnis. Dazu noch einen heißen Kaffee oder Tee, wenn Sie mögen.

Wir treffen uns am Samstag, 31. August 2013, um 15 Uhr im Gemeindehaus Birnbach, Kirchstr. 20, 57612 Birnbach.

Falls Sie noch Fragen haben wenden Sie sich bitte ans Pfarrbüro (Tel. 02681/6141)

**Wir freuen uns auf Sie!**

# Jetzt, du!

50 000  
NEUE BLUTSPENDER  
IN 200 TAGEN

## Weyerbusch

Freitag, 30.08.2013  
von 16:30 bis 20:00 Uhr  
Bgm. Raiffeischschule  
Schulstr.



facebook.com/  
drk.blutspendedienst.west

[www.blutspendedienst-west.de](http://www.blutspendedienst-west.de)



Deutsches  
Rotes  
Kreuz

DRK-Blutspendedienst West

## Ausstellungseröffnung „Aquarell - eine Leidenschaft“ mit Bildern von Angelika Scharbert in der Kreisvolkshochschule

Am Donnerstag, 29. August, lädt die Kreisvolkshochschule um 16.30 Uhr zu einer kostenfreien Führung durch die aktuelle Ausstellung „Aquarell - eine Leidenschaft“ mit der Malerin Angelika Scharbert aus Rettersen ein.

Die Aquarelle, die ab Montag, 26. August, in den Fluren der Kreisvolkshochschule (oberhalb der Kfz-Zulassungsstelle in Altenkirchen) dann bis zum 18. Oktober zu sehen sind, präsentieren einen Querschnitt durch Landschaften, Blumen, Stillleben, bis

hin zu Architektur und figürlichen Motiven. In einer spannenden und wechselnden Ausführung erkennt man die Leichtigkeit der Farbspiele und die ausdrucksstarken Bildkompositionen.

Der Betrachter wird ins Bild hineingezogen und erlebt die Freude des Erkennens.

Angelika Scharbert erlebte die Anziehungskraft der Aquarelltechnik auf besondere Weise indem das Malen schnell zu etwas Vertrautem und zugleich Aufregendem wurde. Jedes Bild hat eine Eigendynamik, die viele Elemente und Stimmungen spontan auf der Leinwand entstehen lässt.

Anmeldungen zu der Führung nimmt die Kreisvolkshochschule entgegen (02681-812211 oder kvhs@kreis-ak.de).





# MittenDrin aktuell

Vortragsreihe am Dienstag

Im Mehrgenerationenhaus „Mittendrin“  
Wilhelmstraße 10, Altenkirchen

## 27. August 18 Uhr

### „Wie ernähre ich mich gesund?!

Referentin:  
Ulrike Groß Ernährungsberaterin,  
AOK Altenkirchen



\*\*Die Maßnahme wird aus dem Europäischen Sozialfonds der Europäischen Union kofinanziert\*\*

2013

**■ AUGENÄRZTL. BEREITSCHAFT**

Seit geraumer Zeit gibt es in den Landkreisen Altenkirchen und Westerwald eine einheitliche feste Rufnummer für den augenärztlichen Bereitschaftsdienst. Die Telefonnummer lautet 01805-112066. Sie gilt zu allen sprechstundenfreien Zeiten. Hier erhält man zunächst Informationen über den diensthabenden Augenarzt und seine Sprechzeiten. Wird das persönliche Gespräch mit dem Mediziner gewünscht, wird im selben Telefonat direkt an diesen weiterverbunden. Sollte der Augenarzt im Ausnahmefall nicht erreichbar sein, wird der Anruf automatisch an eine Rettungsleitstelle bzw. Einsatzzentrale durchgeschaltet.

**■ ZAHNÄRZTE**

**Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer: 0180-5040308 zu den üblichen Telefentarifen**  
Ansage des Notdienstes zu folgenden Zeiten:  
**Freitagnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr**  
**Samstag früh 8.00 Uhr bis Montag früh 8.00 Uhr**  
**Mittwochnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr** und an  
**Feiertagen entsprechend von 8.00 Uhr früh bis zum nachfolgenden Tag früh 8.00 Uhr**  
**an Feiertagen mit einem Brückentag von Donnerstag 8.00 Uhr bis Samstag 8.00 Uhr**  
Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie unter [www.bzk-koblenz.de](http://www.bzk-koblenz.de) nachlesen. Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

**■ APOTHEKEN**

Die Telefonansage des Apothekennotdienstes ist sowohl aus dem Festnetz als auch aus dem Mobilfunknetz über die landesweit gültige Rufnummer 01805/258 825 plus Postleitzahl des Standortes zu erreichen. Ein Anruf aus dem deutschen Festnetz kostet 0,14 Euro pro Minute. Die Gebühren für Anrufe aus dem Mobilfunknetz sind anbieterabhängig, jedoch max. 0,42 €/Min.  
Zum Beispiel 01805-258825-57610 für Altenkirchen. Dies erspart die Menüführung und ist mit jedem Wahlverfahren möglich. Der Dienstwechsel der Apotheken erfolgt täglich um 8.30 Uhr. Die Ansage kann 24 Stunden täglich abgerufen werden.  
Es ist auch weiterhin eine der Altenkirchener Apotheken Mittwochnachmittag geöffnet.  
Auf der Internetseite der Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz ([www.lak-rlp.de](http://www.lak-rlp.de)) ist ein für jedermann abrufbarer Notdienstplan verfügbar, der nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken anzeigt.

**■ Kinderärztliche Notdienstzentrale oberer Westerwald in Kirchen**

Mittwochs: ..... von 13.00 Uhr bis donnerstags 8.00 Uhr  
an Wochenenden:..... von Freitag, 18.00 Uhr, ..... bis Montag, 8.00 Uhr  
an Feiertagen: vom Vorabend 18.00 Uhr bis zum nächsten Tag 8.00 Uhr  
Telefonnummer ..... 01805 / 112 057  
Bei Lebensgefahr rufen Sie bitte direkt den Notarzt über die Rettungsleitstelle - Rufnummer 19 222.

**■ Deutscher Kinderschutzbund (DKSB)**

**Kreisverband Altenkirchen e.V.**  
Wilhelmstr. 33, 57610 Altenkirchen  
Tel. Büro 02681/988861  
Fax: Büro 02681/70159  
Bürozeiten: Mo., Mi., Fr. von 9.00 bis 12.00 Uhr  
Tel. Secondhand-Laden: 02681/70209  
**Öffnungszeiten:**  
Montag bis Freitag ..... von 9.00 bis 12.00 Uhr und ..... 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
[www.kinderschutzbund-altenkirchen.de](http://www.kinderschutzbund-altenkirchen.de)  
e-mail: [info@kinderschutzbund-altenkirchen.de](mailto:info@kinderschutzbund-altenkirchen.de)

**■ Kinderschutzdienst**

Brückenstraße 5, Kirchen ..... 02741/930046 und -47  
montags und mittwochs ..... 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr  
dienstags und freitags ..... 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

**■ Schiedsamt Altenkirchen**

Schiedsman Klaus Brag ..... Tel. 02688/8178  
Stellvertreter Wilhelm Meuler ..... Tel. 02683/7270  
Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung.

**■ Allgemeiner Notruf..... 110**

**■ Polizei**  
Polizeiinspektion Altenkirchen ..... 02681/946-0  
Kriminalinspektion Betzdorf ..... 02741/926-200

**Bereitschaftsdienste/Notrufe**

**Notrufe**

**Samstag/Sonntag, 24./25. August 2013**

**■ ÄRZTE**

**Bezirk Altenkirchen / Weyerbusch**

Zentrale Notrufnummer ..... 01805 - 112055  
(bei lebensbedrohlicher Erkrankung - wie bisher - Notarzt unter Nr. 19222)

Die 01805-Rufnummer gilt für alle Ortschaften in der Verbandsgemeinde Altenkirchen, außer der Ortsgemeinde Kircheib. Diese gehört zum Notdienstbereich Asbach/ Buchholz/Neustadt/Windhagen.

An den Wochenenden beginnt der Dienst freitags um 18.00 Uhr und endet montags um 7.00 Uhr. An Feiertagen beginnt der Dienst am Vorabend um 18.00 Uhr und endet am folgenden Werktag um 7.00 Uhr. Mittwochs beginnt der Dienst um 13.00 Uhr und endet donnerstags um 7.00 Uhr.

Außerhalb dieser Zeiten sind alle niedergelassenen Ärzte unter ihren Praxis-Telefonnummern zu erreichen oder benennen eine Vertretung.

**Bezirk Flammersfeld/Horhausen**

Zentrale Notrufnummer ..... 0180/112088

**Bezirk Asbach**

Zentrale Notrufnummer ..... 0180 / 5112085

**Bezirk Eitorf**

Notrufzentrale für den ärztlichen Notfalldienst ..... 02241 / 171003

**Bezirke Hamm und Wissen**

Zentrale Notrufnummer ..... 01805 / 112068

**Bezirk Hachenburg**

Zentrale Notrufnummer ..... 0180 / 5112054

**■ HNO-Arzt**

Seit einiger Zeit übernimmt der hausärztliche Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen die Versorgung von Patienten mit Hals-Nasen-Ohren (HNO)-Erkrankungen. Patienten könnten im Krankheitsfall so stets auf die einheitliche, feste Rufnummer zurückgreifen, die an Wochenenden und Feiertagen für den ärztlichen Bereitschaftsdienst bzw. die Notdienstzentrale im jeweiligen Bereich gelte.

### ■ Krankenhaus

DRK-Krankenhaus Altenkirchen..... 02681/880

### ■ DRK-Rettungsdienst-Krankentransport für den Kreis Altenkirchen:

aus allen Ortsnetzen ..... 112

### ■ Feuerwehren

**Notruf** ..... 112

#### Verbandsgemeindewehrleiter

Ralf Schwarzbach privat..... 02686/989350

Handy ..... 0170/5331153

Stellvertretender Wehrleiter

Andreas Krüger privat..... 02686/228631

dienstlich..... 02681/807192

Handy ..... 0171/4472891

#### Wehrführer Löschzug Altenkirchen

Michael Heinemann privat..... 02681/981424

dienstlich..... 02681/954614

Handy ..... 0172/7061111

Stellvertretender Wehrführer

Dirk Idelberger privat..... 02681/70914

dienstlich..... 02681/8610080

Handy ..... 0171/4874572

#### Wehrführer Löschzug Berod

Oliver Euteneuer privat..... 02681/987116

dienstlich..... 02681/9563-34

Handy ..... 0170/7871060

Stellvertretender Wehrführer

Pascal Müller privat..... 02680/9889669

Handy ..... 0170/4759819

#### Wehrführer Löschzug Mehren

Jörg Schwarzbach privat..... 02686/988125

dienstlich..... 02602/999428818

Handy ..... 0151/23062089

Stellvertretender Wehrführer

Florian Klein privat..... 02686/988654

dienstlich..... 02602/914401

Handy ..... 0171/4373317

#### Wehrführer Löschzug Neitersen

Frank Bettgenhäuser privat..... 02681/6727

Handy ..... 0171/8666625

Stellvertretender Wehrführer

Sven Schüler privat..... 02685/987114

dienstlich/Handy ..... 0171/1443187

#### Wehrführer Löschzug Weyerbusch

Andreas Krüger privat..... 02686/228631

dienstlich..... 02681/807192

Handy ..... 0171/4472891

Stellvertretender Wehrführer

Michael Imhäuser privat..... 02686/989084

Handy ..... 0171/6830947

### ■ Stromversorgung und Kabelfernsehen

#### Stromversorgung KEVAG

Service-Center Westerwald, 56244 Hahn am See,

Auf der Heide 2..... 0261/392-2455

Kabel-TV in Berod bei Hachenburg, Idelberg, Ingelbach

und Widderstein

KEVAG Telekom, 56073 Koblenz, Cusanusstraße 7

Vertrieb ..... 0261/20162210

Störungen + Techn. Hotline ..... 0261/20162222

#### Süwag Energie AG

Service-Telefon..... 0800/4747488

Service-Fax ..... 069/3107-3710

#### RWE Deutschland AG

Friedrichstr. 60, 57072 Siegen..... T 0271/584-01

Störung Strom..... T 01802 / 11 22 44

#### Entstörungsdienst

Strom..... 069/3107-2333

Breitbandkabel..... 0180/1114100

### ■ Gasversorgung

Rhenag Netzservice Betzdorf-Alsdorf,

57518 Alsdorf ..... 01802/484848

Rhenag Netzservice Eitorf,

53783 Eitorf, für Kircheib und Weyerbusch..... 01802/484848

Bad Honnef AG, 53604 Bad Honnef ..... 02224/170

für Fiersbach, Forstmehren, Hirz-Maulsbach,

Kraam, Mehren und Rettersen ..... 02224/17222

### ■ Verbandsgemeindeverwaltung und -werke

Rathausstraße 13,

57610 Altenkirchen..... 02681/85-0

rathaus@vg-altenkirchen.de

www.vg-altenkirchen.de

### Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag..... 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

### Rathaus:

nachmittags:

Dienstag ..... 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Donnerstag..... 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

### Öffnungszeiten Bürgerbüro:

Montag bis Mittwoch..... 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Donnerstag..... 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr

- durchgehend geöffnet -

Freitag..... 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Telefon Bürgerbüro ..... 02681/85-226, 85-227, 85-228

### Bereitschaft nach Dienstschluss:

Wasserwerk Altenkirchen ..... 0175/1821982

Abwasserwerk Altenkirchen ..... 0175/1821986

### Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen

Heimstraße ..... 02681/984950

### ■ Karibu-Hoffnung für Tiere e.V.

#### Postfach 09, 57573 Hamm / Sieg

Geschäftsstelle: 02682/969314; Notrufhandy: 0178/5921256

Internet: www.karibu-hoffnungfuertiere.de

Email: info@karibu-hoffnungfuertiere.de

### ■ Frauenhaus / Beratungsstelle

Telefonzeiten Mo. bis Fr. 9.00 bis 11.00 Uhr, Tel. 02662/5888. Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

## Sozial- und Pflegedienste

- Anzeige -

### ■ Pflegestützpunkt (Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfebedürftige Menschen)

Zentrale Anlaufstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Menschen und deren Angehörige. Kostenlose, neutrale und unverbindliche Beratung rund um Pflegefragen und Lebensplanung im Alter.

Sie erreichen persönlich:

Birgit Pfeiffer, dienstags 14 Uhr bis 16 Uhr..... 02681/800655

Andreas Schneider, montags 14 Uhr bis 16 Uhr, ..... 02681/800656

Kölner Str. 97 (DRK), 57610 Altenkirchen

Ansonsten über Anrufbeantworter; Hausbesuche erfolgen nach Absprache.

- Anzeige -

### ■ Pflegedienst Klaus Weller

#### häusliche Alten-/Krankenpflege

Gartenweg 1, 57612 Helmenzen

kostenfreie Auskunft / Beratung; Verwaltung ..... (02681) 70 200

24 Std.-Notdienst ..... 0171/3225744

- Anzeige -

### ■ Ambulanter Pflegedienst fauna e.V.

Saynstraße 6, 57610 Altenkirchen

Krankenpflege, Altenpflege, kostenlose Beratung

Verwaltung und 24-Std.-Notdienst..... 02681/9569-0

- Anzeige -

### ■ Kirchl. Sozialstation Altenkirchen e.V.

#### Häusliche Alten- und Krankenpflege

Kölner Str. 78, 57610 Altenkirchen. Tel. .... 02681/2055

24 Std. Rufbereitschaft

www.ahz-kirchsoz.de

- Anzeige -

### ■ Evangelisches Alten- und Pflegeheim

#### Theodor-Fliedner-Haus Altenkirchen

Theodor-Fliedner-Straße 1, 57610 Altenkirchen

Telefon ..... 02681 4021

Fax:..... 02681 988260

E-Mail:..... ahak@ev-altenhilfe-ak.de

- Anzeige -

### ■ DRK-Kreisverband Altenkirchen e. V. - Sozialer Service

Häuslicher PflegeService (24-Std. tägl.) ..... 02681/8006-43

Betreuungsverein, MenüService, HausNotruf-

Service, HauswirtschaftsService ..... 02681/8006-42

- Anzeige -

### ■ Hospiz- und Palliativberatungsdienst

#### des Hospizverein Altenkirchen

Begleitung und Beratung schwerstkranker und sterbender Menschen und Angehörige ..... Tel. 02681-879658

# Amtliche Bekanntmachungen



## ■ Feuerwehrdienste



**Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Altenkirchen**  
... am Donnerstag, 29. August 2013, 19 Uhr.  
**Dienst der Jugendfeuerwehr Altenkirchen**  
... am Montag, 26. August 2013, 17.45 Uhr.  
**Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Berod**  
... am Sonntag, 25. August 2013, 9.30 Uhr.  
**Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Mehren**  
... am Samstag, 24. August 2013, 17 Uhr.

## Bekanntmachung

### ■ Straßensperrung für Altenkirchener Bike-Biathlon

Aus Anlass der Altenkirchener Bike-Biathlon Veranstaltung des SKI-Club's Altenkirchen und der Altenkirchener Schützengesellschaft **am 25. August 2013 in der Zeit von 10 bis 18 Uhr** wird der Bereich um den **Bismarckturm in Altenkirchen voll gesperrt.**

Folgende Straßen sind hiervon betroffen: Teilbereich der Bergstraße, der Heimstraße, des Heuweges, Im Johannistal, sowie der Verbandsgemeindeverbindungsweg von Amteroth.

Den Anliegern an diesen Straßen wird empfohlen, sich rechtzeitig auf die besondere Verkehrslage einzustellen.

Altenkirchen, den 7. August 2013  
Verbandsgemeindeverwaltung  
Altenkirchen

I. V. Heinz Düber  
Erster Beigeordneter



## Besuchen Sie das

### ■ Hallenbad im Sportzentrum Glockenspitze

#### Öffnungszeiten/Allgemeine Badezeit:

Dienstag.....	12.30 bis 18.00 Uhr
Mittwoch.....	12.30 bis 22.00 Uhr
Donnerstag (Warmbadetag) .....	12.30 bis 20.30 Uhr
Freitag (Warmbadetag) .....	12.30 bis 22.00 Uhr
Samstag.....	8.30 bis 19.00 Uhr
Sonntag.....	8.30 bis 19.00 Uhr

#### Benutzungsgebühren:

Einzelkarte Erwachsene .....	3,00 €
Einzelkarte Jugendliche .....	1,50 €
Zwölferkarte Erwachsene .....	30,00 €
Zwölferkarte Jugendliche .....	15,00 €
Geldwertkarte als Familienkarte .....	72,00 €

- Badezeit: zwei Stunden (inkl. Be- und Entkleiden)
- Letzter Einlass: eine Stunde vor Badebetriebsende.

#### Schwimmkurse für Jugendliche finden statt:

dienstags und freitags ..... von 14.00 bis 16.00 Uhr  
Informationen unter der Tel.-Nr.....02681/4222

#### Aqua-Fitness und Aqua-Jogging

Außerdem finden regelmäßig Aqua-Fitness- und Aqua-Jogging-Kurse statt. Genaue Informationen hierzu unter Tel. 02681/4222 oder [www.vg-altenkirchen.de](http://www.vg-altenkirchen.de) (Rubrik „Freizeit und Tourismus“)!

#### Schwimmkurse für Erwachsene finden nach Terminabsprache statt!

#### Infrarotkabine im Hallenbad Altenkirchen

30 Minuten für 3,00 €

Nähere Informationen hierzu im Hallenbad, Tel. 02681/4222, oder unter [www.vg-altenkirchen.de](http://www.vg-altenkirchen.de) (Rubrik „Freizeit und Tourismus“) !

## ■ Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen

für die Wahl zum 18. Deutschen Bundestag am 22. September 2013

1. Die Wählerverzeichnisse zur Bundestagswahl für die Kreisstadt Altenkirchen (Westerwald) und die Ortsgemeinden Almersbach, Bachenberg, Berod, Birnbach, Busenhausen, Eichelhardt,

Ersfeld, Fiersbach, Fluterschen, Forstmehren, Gieleroth, Hasselbach, Helmenzen, Helmeroth, Hemmelzen, Heupelzen, Hilgenroth, Hirz-Maulsbach, Idelberg, Ingelbach, Isert, Kettenhausen, Kirch-eib, Kraam, Mammelzen, Mehren, Michelbach, Neitersen, Obererbach, Oberirsen, Oberwambach, Ölsen, Racksen, Rettersen, Schöneberg, Sörth, Stürzelbach, Volkerzen, Werkhausen, Weyerbusch und Wölmersen in der Verbandsgemeinde Altenkirchen werden in der Zeit von Montag, 2. September 2013, bis Freitag, 6. September 2013, während der Öffnungszeiten

Montag bis Mittwoch.....	8 Uhr bis 16 Uhr
Donnerstag.....	8 Uhr bis 18 Uhr
Freitag.....	8 Uhr bis 12 Uhr

bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Rathaus, Rathausstraße 13, Bürgerbüro (Zimmer E 06), für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Der Ort der Einsichtnahme ist barrierefrei. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß den § 21 Abs. 5 des Melderechtsrahmengesetzes entsprechenden Vorschriften der Landesmeldegesetzte eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Tag bis zum 16. Tag vor der Wahl, **spätestens am Freitag, 6. September 2013, bis 12 Uhr,**

bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Rathaus, Rathausstraße 13, Bürgerbüro, Zimmer E 06, Einspruch einlegen.

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum

**Sonntag, 1. September 2013**

eine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis 198 - Neuwied - durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum (Wahlbezirk)** dieses Wahlkreises

oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

5.1. ein in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter, 5.2. ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 1. September 2013) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 6. September 2013) versäumt hat,

b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung entstanden ist,

c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde (Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen) gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten

**bis zum 20. September 2013, 18 Uhr,**

bei der Gemeindebehörde (Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen) mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden. Die Schriftform gilt auch durch Telegramm, Telefax, E-Mail oder durch sonstige dokumentierbare elektronische Übermittlung als gewahrt.

Bei Beantragung per E-Mail sind der Name, die Vornamen, das Geburtsdatum und die Wohnanschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl und Ort) des Antragstellers anzugeben. Darüber hinaus soll die Angabe der Wählerverzeichnis- sowie der Wahlbezirksnummer, die der Wahlbenachrichtigung entnommen werden können, erfolgen. Falls die Zustellung der Briefwahlunterlagen an eine von der

Hauptwohnung abweichende Adresse gewünscht wird, muss auch diese Adresse angegeben werden.

Ein entsprechend vorbereitetes Antragsformular steht im Internet unter

[www.vg-altenkirchen.de](http://www.vg-altenkirchen.de)

zur Verfügung.

Der Antrag per E-Mail ist zu richten an folgende E-Mail-Adresse:

[briefwahl@vg-altenkirchen.de](mailto:briefwahl@vg-altenkirchen.de)

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2. Buchstaben a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

- 6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte**
- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
  - einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
  - einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und
  - ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde (Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen) vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Altenkirchen (Westerwald), 12. August 2013 I.V. Heinz Düber  
Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen Erster Beigeordneter (Westerwald)

**2. Ziffer VI wird wie folgt neu gefasst:**

**„VI. Entfernung und Einebnung von Grabstätten**

- |   |                   |
|---|-------------------|
| 1. Reihengrab für Verstorbene bis zum vollendeten 5. Lebensjahr | 150 €             |
| 2. Reihengrab für Verstorbene vom vollendeten 5. Lebensjahr     | 250 €             |
| 3. Rasenreihengrab  | 70 €              |
| 4. Grabkammer   | 200 €             |
| 5. Wahlgrabstätte   | 300 €             |
| 6. Urnenreihengrab  | 100 €             |
| 7. Rasenurnenreihengrab   | 70 €              |
| 8. Urnenwahlgrab  | 150 €             |
| 9. Grabstätten im allg. Grabfeld mit vollständiger Abdeckung    | 50 %- Aufschlag.“ |

**Die bisherigen Ziffern VI bis XI werden zu den Ziffern VII bis XII.**

**3. Ziffer „XI. Namenstafel“ - neu Ziffer XII - wird wie folgt neu gefasst:**

- „1. Namenstafel „Bestattung unter Bäumen“ inklusive Befestigung..... 20 €
- 2. Die Namenstafeln für die Rasengrabstätten werden nach dem tatsächlichen Aufwand für die Herstellung sowie das Verlegen abgerechnet.“

**§ 2**

Diese Änderung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Altenkirchen, 13. August 2013

Kreisstadt Altenkirchen

I.V. Herbert Röttgen

Erster Beigeordneter

Gemäß § 24 Abs. 6 GemO wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Altenkirchen, 13. August 2013

Kreisstadt Altenkirchen

I.V. Herbert Röttgen

Erster Beigeordneter

**Aus den Gemeinden**



**Altenkirchen**

**Bekanntmachung**

**■ 5. Satzung zur Änderung der Friedhofgebührensatzung der Kreisstadt Altenkirchen vom 13. August 2013**

Der Stadtrat hat aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung (GemO) und der §§ 2 Abs. 1, 7 und 8 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

**§ 1**

Die Anlage zur Friedhofgebührensatzung der Kreisstadt Altenkirchen vom 01.03.2006, zuletzt geändert durch Satzung vom 18.06.2012, erhält folgende Fassung:

**1. Ziffer „V. Grabherstellung“ wird wie folgt neu gefasst:**

- „Leistungen nach § 9 der Friedhofsatzung
1. Bestattung eines Verstorbenen bis zum vollendeten 5. Lebensjahr in einem Reihengrab 317 €
  2. a) Bestattung eines Verstorbenen vom vollendeten 5. Lebensjahr in einem Reihengrab 456 €  
b) Bestattungen in einer Grabkammer 344 €
  3. Bestattung in einem Wahlgrab, 1. Grabstelle 465 €
  4. Jede weitere Bestattung in einem Wahlgrab 569 €
  5. Beisetzung einer Urne 134 €
  6. Beisetzung einer Urne im Grabfeld „Bestattung unter Bäumen“ 164 €
  7. Bei Bestattungen an Samstagen sind die dem Friedhofträger entstandenen tatsächlichen Kosten in voller Höhe zu erstatten.“

**Birnbach**

**■ Einweihung des Spielplatzes Birnbach nach dem Umbau**

- |              |  |
|--------------|--|
| 10.00 Uhr    | Kindergottesdienst im Gemeindehaus   |
| 11.00 Uhr    | Offizielle Einweihung des Spielplatzes                                       |
| 11.30 Uhr    | Auftritt des Musikmäuse-Chors unter Leitung von Frau Julia Hilgeroth-Buchner |
| Ab 12.00 Uhr | ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt.                                  |
| 13.00 Uhr    | Auftritt einer Bläsergruppe  |
| ab 14.00 Uhr | Kaffee und Kuchenbüffet  |
| 14.30 Uhr    | Spiel der Jugendmannschaft Grün/Weiß Birnbach                                |
| 15.00 Uhr    | Ballonwettbewerb   |



**Öffentliche Bekanntmachung**

**■ Sitzung des Ortsgemeinderats**

Am Montag, 26. August 2013, findet in der Grillhütte Birnbach eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

**Tagesordnung:**

**Nichtöffentliche Sitzung:**

1. Grundstücksangelegenheiten
2. Verschiedenes

**Öffentliche Sitzung, Beginn: 20.15 Uhr**

3. Jahresabschlüsse der Ortsgemeinde Birnbach für die Haushaltsjahre 2007, 2008, 2009, 2010 und 2011

3.1 Bericht des Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses über die Prüfung der Jahresabschlüsse durch den Rechnungsprüfungsausschuss

3.2 Feststellung der Jahresabschlüsse gemäß § 114 Abs. 1 Satz 1 GemO

3.3 Entlastung des Ortsbürgermeisters sowie des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde gemäß § 114 Abs. 1 Satz 2 GemO

4. Verschiedenes
5. Einwohnerfragestunde

*Wolfgang Lanvermann, Ortsbürgermeister*

## Busenhausen

### ■ Urlaubsvertretung für Ortsbürgermeisterin

Liebe Booser/Beuler,

in der Zeit vom 29. August bis zum 16. September bin ich verreist. Es vertritt mich der Erste Beigeordnete Wolfgang Eichelhardt.

*Erika Hüscher, Ortsbürgermeisterin*

## Fluterschen

### ■ Verbesserung der Verkehrssicherheit

Es ist ein lästiges Übel geworden, dass Verkehrsteilnehmer ihre Kraftfahrzeuge teilweise auf dem Gehweg parken. Gerade den schwächsten Verkehrsteilnehmern, den Fußgängern, wird damit der Sicherheitsraum erheblich eingegrenzt bzw. ganz genommen. Passanten mit Kinderwagen müssen an manchen Stellen gar auf die Fahrbahn ausweichen.

Ich möchte darauf hinweisen, dass das Abstellen von Kraftfahrzeugen auf den Gehwegen grundsätzlich verboten ist. Auf der Fahrbahn darf innerhalb der Ortsdurchfahrt geparkt werden, wenn eine Restbreite von mindestens drei Metern verbleibt. Im Interesse unserer Fußgänger bitte ich um Beachtung.

### ■ Straßenreinigungspflicht

Aus gegebenem Anlass möchte ich auf die bestehende Satzung der Ortsgemeinde über die Reinigung öffentlicher Straßen und Gehwege hinweisen.

Nach dieser Satzung besteht eine Reinigungspflicht für alle Eigentümer von bebauten und unbebauten Grundstücken, die durch eine öffentliche Straße erschlossen sind oder an diese angrenzen. Die Pflicht zur Reinigung umfasst die Fahrbahn bis zur Hälfte, Gehwege, Entwässerungsrinnen und deren Einläufe.

Ich bitte hiermit alle Grundstückseigentümer, dieser Verpflichtung nachzukommen. Mein besonderer Dank gilt all denen, die dies in vorbildlicher Weise tun.

An dieser Stelle sei auch erwähnt, dass Hecken und überstehendes Astwerk ebenfalls zurückzuschneiden sind.

*Ralf Lichtenthäler, Ortsbürgermeister*



## Gieleroth

### Öffentliche Bekanntmachung

#### ■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Mittwoch, 28. August 2013, 19 Uhr, findet im Dorfgemeinschaftshaus in Gieleroth eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

#### Tagesordnung:

##### Öffentliche Sitzung:

1. Vortrag „Dorfmoderation“ durch das Büro für Städtebau und Umweltplanung Stadt-Land-plus
2. Verschiedenes
3. Einwohnerfragestunde

##### Nichtöffentliche Sitzung:

4. Grundstücksangelegenheit

*Katja Schütz, Ortsbürgermeisterin*

### ■ Breitbandversorgung in Gieleroth Ortsteil Amteroth

Die Telekom Deutschland GmbH hat mittlerweile die Freigabe der Leitungen bestätigt.

Es können nun Übertragungsgeschwindigkeiten bis zu 50.000 kbit/s bereit gestellt werden.

Interessierte Mitbürgerinnen und Mitbürger müssen deshalb die Aufschaltung der Geschwindigkeiten beantragen und evtl. neue Verträge abschließen, falls ggf. bestehende Verträge eine Aufschaltung nicht zulassen. Zur Beratung wenden Sie sich bitte an den Telekom Shop, Bahnhofstraße in Altenkirchen.

*Katja Schütz, Ortsbürgermeisterin*

### Bekanntmachung

#### ■ Straßensperrung für Altenkirchener Bike-Biathlon

Aus Anlass der Altenkirchener Bike-Biathlon Veranstaltung des SKI-Club's Altenkirchen und der Altenkirchener Schützengesellschaft

**am 25. August 2013 in der Zeit von 10 bis 18 Uhr**

wird der Bereich um den **Bismarckturm in Altenkirchen voll gesperrt.**

Folgende Straßen sind hiervon betroffen: Teilbereich der Bergstraße, der Heimstraße, des Heuweges, Im Johannistal, sowie der Verbandsgemeindeverbindungsweg von Amteroth.

Den Anliegern an diesen Straßen wird empfohlen, sich rechtzeitig auf die besondere Verkehrslage einzustellen.

*Altenkirchen, den 7. August 2013*

*Verbandsgemeindeverwaltung  
Altenkirchen*

*I. V. Heinz Düber  
Erster Beigeordneter*



## Hasselbach

### ■ Dorffest 2013

Am Sonntag, 25. August 2013, findet in Hasselbach im und am Bürgerhaus unser diesjähriges Dorffest statt, wozu alle Bürger aus Hasselbach und Umgebung recht herzlich eingeladen sind. Wir beginnen um 11 Uhr mit einem Gottesdienst im Bürgerhaus unter Mitwirkung des MGV „Eintracht“ Weyerbusch-Hasselbach. Nach dem gemeinsamen Mittagessen erwarten wir dann gegen 14 Uhr das Jugendblasorchester Mehrbachtal zu einem Konzert. Besonders interessant dürfte dieses Dorffest für unsere Kinder werden, denn im Rahmen der Kinderbelustigung wird eine Hüpfburg aufgebaut, gibt es Kinderschminken, einen Luftballonwettbewerb, wo für die ersten drei Plätze schöne Preise winken und vieles mehr. Für unsere Kaffeetafel bitten wir die Frauen unserer Gemeinde um eine Kuchenspende. Hierfür bedanken wir uns im Voraus. Auf Euer/Ihr Kommen freut sich der Gemeinderat.

*Ortsgemeinderat und Ortsbürgermeister*

## Helmenzen

### Bekanntmachung

#### ■ Satzung über die Erhebung von einmaligen Beiträgen für öffentliche Verkehrsanlagen der Ortsgemeinde Helmenzen

**vom 15. August 2013**

Der Gemeinderat hat aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung (GemO) und der §§ 2 Abs. 1, 7 und 10 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekanntgemacht wird:

#### Inhaltsübersicht:

- § 1 Erhebung von Ausbaubeiträgen
- § 2 Beitragsfähige Verkehrsanlagen
- § 3 Ermittlungsgebiete
- § 4 Gegenstand der Beitragspflicht
- § 5 Gemeindeanteil
- § 6 Beitragsmaßstab
- § 7 Eckgrundstücke und durchlaufende Grundstücke
- § 8 Entstehung des Beitragsanspruches, Teilbetrag
- § 9 Vorausleistungen
- § 10 Ablösung des Ausbaubeitrages
- § 11 Beitragsschuldner
- § 12 Veranlagung und Fälligkeit
- § 13 Öffentliche Last
- § 14 In-Kraft-Treten

#### § 1 Erhebung von Ausbaubeiträgen

(1) Die Gemeinde erhebt Beiträge für die Herstellung und den Ausbau von Verkehrsanlagen nach den Bestimmungen des KAG und dieser Satzung.

(2) Ausbaubeiträge werden für alle Maßnahmen an Verkehrsanlagen, die der Erneuerung, der Erweiterung, dem Umbau oder der Verbesserung dienen, erhoben.

1. „Erneuerung“ ist die Wiederherstellung einer vorhandenen, ganz oder teilweise unbrauchbaren, abgenutzten oder schadhafte Anlage in einen dem regelmäßigen Verkehrsbedürfnis genügenden Zustand.
2. „Erweiterung“ ist jede flächenmäßige Vergrößerung einer fertiggestellten Anlage oder deren Ergänzung durch weitere Teile.
3. „Umbau“ ist jede nachhaltige technische Veränderung an der Verkehrsanlage.
4. „Verbesserung“ sind alle Maßnahmen zur Hebung der Funktion der Änderung der Verkehrsbedeutung i. S. der Hervorhebung des Anliegervorteils sowie der Beschaffenheit und Leistungsfähigkeit einer Anlage.

(3) Die Bestimmungen dieser Satzung gelten auch für die Herstellung von Verkehrsanlagen, die nicht nach dem Baugesetzbuch (BauGB) beitragsfähig sind.

(4) Die Bestimmungen dieser Satzung gelten nicht, soweit Kostenerstattungsbeträge nach §§ 135 a) bis c) BauGB zu erheben sind.

(5) Ausbaubeiträge nach dieser Satzung werden nicht erhoben, wenn die Kosten der Beitragserhebung außer Verhältnis zu dem zu erwartenden Beitragsaufkommen stehen.

## § 2 Beitragsfähige Verkehrsanlagen

(1) Beitragsfähig ist der Aufwand für die öffentlichen Straßen, Wege und Plätze sowie selbstständige Parkflächen und Grünanlagen sowie für selbstständige Fuß- und Radwege.

(2) Nicht beitragsfähig ist der Aufwand für Brückenbauwerke, Tunnel und Unterführungen mit den dazu gehörenden Rampen mit Ausnahme des Aufwands für Fahrbahndecke und Fußwegbelag.

## § 3 Ermittlungsgebiete

Der beitragsfähige Aufwand wird für die einzelnen Verkehrsanlagen oder nach Beschluss des Gemeinderats für bestimmte Abschnitte der Verkehrsanlage nach den tatsächlichen Investitionsaufwendungen ermittelt.

## § 4 Gegenstand der Beitragspflicht

Der Beitragspflicht unterliegen alle baulich, gewerblich, industriell oder in ähnlicher Weise nutzbaren Grundstücke, die die rechtliche und tatsächliche Möglichkeit der Zufahrt oder des Zugangs zu der hergestellten oder ausgebauten Verkehrsanlage haben.

## § 5 Gemeindeanteil

Der Gemeindeanteil wird im Einzelfall nach dem Verhältnis von Anliegerverkehr und Durchgangsverkehr auf der herzustellenden oder auszubauenden Verkehrsanlage durch Beschluss des Gemeinderates festgesetzt.

## § 6 Beitragsmaßstab

(1) Maßstab ist die Geschossfläche. Die Berechnung der Geschossfläche erfolgt durch Vervielfachung der Grundstücksfläche mit der Geschossflächenzahl.

(2) Als Grundstücksfläche nach Abs. 1 gilt:

1. In beplanten Gebieten die überplante Grundstücksfläche. Ist das Grundstück nur teilweise überplant und ist der unbeplante Grundstücksteil dem Innenbereich nach § 34 BauGB zuzuordnen, gilt als Grundstücksfläche die Fläche des Buchgrundstücks; Nr. 3 ist insoweit ggf. entsprechend anzuwenden.
2. Hat der Bebauungsplan den Verfahrensstand des § 33 BauGB erreicht, ist dieser maßgebend. Nr. 1 Satz 2 gilt entsprechend.
3. Liegen Grundstücke innerhalb eines im Zusammenhang bebauten Ortsteiles (§34 BauGB), sind zu berücksichtigen:
  - a) bei Grundstücken, die an eine Verkehrsanlage angrenzen, die Fläche von dieser bis zu einer Tiefe von 35 m.
  - b) bei Grundstücken, die nicht an eine Verkehrsanlage angrenzen, mit dieser aber durch einen eigenen Weg oder durch einen eigenen Zugang verbunden sind (Hinterliegergrundstücke), die Fläche von der zu der Verkehrsanlage hin liegenden Grundstücksseite bis zu einer Tiefe von 35 m.
  - c) Grundstücke oder Grundstücksteile, die ausschließlich eine wegemäßige Verbindung darstellen, bleiben bei der Bestimmung der Grundstückstiefe nach a) und b) unberücksichtigt. Wird ein Grundstück jenseits der in Satz 1 nach a) und b) angeordneten Tiefenbegrenzungslinie tatsächlich baulich, gewerblich, industriell oder ähnlich genutzt, so verschiebt sich die Tiefenbegrenzungslinie zur hinteren Grenze der tatsächlichen Nutzung.

(3) Für die Berechnung der Geschossfläche nach Abs. 1 gilt:

1. In beplanten Gebieten ist die zulässige Geschossfläche aus den Festsetzungen des Bebauungsplanes abzuleiten.
2. Hat ein Bebauungsplan den Verfahrensstand des § 33 BauGB erreicht, gelten Nr. 1 und Nr. 3 entsprechend.
3. Ist statt einer Geschossflächenzahl nur eine Baumassenzahl festgesetzt, ist diese zur Ermittlung der Geschossflächenzahl durch 3,5 zu teilen. Ist keine Geschossflächenzahl und keine Baumassenzahl, aber eine Grundflächenzahl und die Gebäudehöhe festgesetzt, gilt das Vielfache aus der Grundflächenzahl und dem Quotienten aus der Gebäudehöhe und der Zahl 3,5. Bruchzahlen werden auf eine Stelle hinter dem Komma kaufmännisch auf- oder abgerundet.
4. Soweit kein Bebauungsplan besteht oder die nach Nr. 3 erforderlichen Festsetzungen nicht enthält, gelten für die Berechnung der Geschossfläche folgende Geschossflächenzahlen:
 

a) Wochenendhaus und Kleingartengebiete	0,2
b) Kleinsiedlungsgebiete	0,4
c) Campingplatzgebiete	0,4
d) Wohn-, Misch-, Dorf- und Ferienhausgebieten bei einem zulässigen Vollgeschoss	0,5
zwei zulässigen Vollgeschossen	0,8
drei zulässigen Vollgeschossen	1,0
vier und fünf zulässigen Vollgeschossen	1,1
sechs und mehr zulässigen Vollgeschossen	1,2
e) Kern- und Gewerbegebiete bei einem zulässigen Vollgeschoss	1,0

zwei zulässigen Vollgeschossen	1,6
drei zulässigen Vollgeschossen	2,0
vier und fünf zulässigen Vollgeschossen	2,2
sechs und mehr zulässigen Vollgeschossen	2,4
f) Industrie- und sonstige Sondergebiete	2,4

Kann eine Zuordnung zu einem der in Buchstaben a) bis f) genannten Baugebietstypen nicht vorgenommen werden (diffuse Nutzung), wird bei bebauten Grundstücken auf die vorhandene Geschossfläche, bei unbebauten aber bebaubaren Grundstücken auf das in der näheren Umgebung des Grundstücks überwiegend vorhandene Maß der tatsächlichen Nutzung abgestellt.

5. Bei Grundstücken, für die der Bebauungsplan
  - a) Gemeinbedarfsflächen ohne Festsetzung einer GFZ oder anderer Werte, anhand derer die Geschossflächen nach den vorstehenden Regelungen festgestellt werden könnte, vorsieht,
  - b) nur gewerbliche Nutzung ohne Bebauung oder eine im Verhältnis zur gewerblichen Nutzung untergeordnete Bebauung zulässt, gilt 0,5 als Geschossflächenzahl.
6. Bei Grundstücken mit Friedhöfen, Freibädern, Sport-, Fest- und Campingplätzen sowie sonstige Anlagen, die nach ihrer Zweckbestimmung im Wesentlichen nur in einer Ebene genutzt werden können, gilt 0,4 als Geschossflächenzahl.
7. Bei Grundstücken, auf denen nur Garagen oder Stellplätze errichtet werden dürfen, gilt die aus den Regelungen des Bebauungsplanes abgeleitete Garagen - oder Stellplatzfläche. Soweit keine Festsetzungen erfolgt sind, gilt 0,5 als Geschossflächenzahl.
8. Bei Grundstücken, die im Geltungsbereich von Satzungen nach § 34 Abs. 4 BauGB liegen, werden zur Ermittlung der Beitragsflächen die Vorschriften entsprechend angewandt, wie sie bestehen für
  - a) Bebauungsplangebiete, wenn in der Satzung Bestimmungen über das zulässige Nutzungsmaß enthalten sind,
  - b) die unbeplanten Grundstücke, wenn die Satzung keine Bestimmungen über das zulässige Nutzungsmaß enthält.
9. Ist die tatsächliche Geschossfläche größer als die nach den vorstehenden Regelungen berechnet, so ist diese zugrunde zu legen.

(4) Für Grundstücke in Kern-, Gewerbe- und Industriegebieten wird die nach den vorstehenden Regelungen ermittelt und gewichtete Grundstücksfläche um 20 % erhöht. Dies gilt entsprechend für ausschließlich gewerblich, industriell oder in ähnlicher Weise genutzte Grundstücke in sonstigen Baugebieten.

In sonstigen Baugebieten wird bei teilweise gewerblich, industriell oder in ähnlicher Weise genutzten Grundstücken (gemischt genutzte Grundstücke) die nach den vorstehenden Regelungen ermittelt und gewichtete Grundstücksfläche um 10 % erhöht.

(5) Absatz 4 gilt nicht für die Abrechnung selbständiger Grünanlagen.

## § 7 Eckgrundstücke und durchlaufende Grundstücke

(1) Für Grundstücke, die zu zwei gleichartigen Verkehrsanlagen nach dieser Satzung Zufahrt oder Zugang nehmen können, wird die Grundstücksfläche bei der Ermittlung des Beitragssatzes und bei der Veranlagung mit 50 % angesetzt, soweit beide Verkehrsanlagen voll in der Baulast der Gemeinde stehen. Stehen die beiden Verkehrsanlagen nicht voll in der Baulast der Gemeinde, wird die Vergünstigung nach Satz 1 nur für die in der Baulast der Gemeinde stehenden gleichartigen Teileinrichtungen der Verkehrsanlagen angesetzt.

Dies gilt für die Grundstücke, die zu einer Verkehrsanlage nach dieser Satzung Zufahrt oder Zugang nehmen können und zusätzlich durch eine Erschließungsanlage erschlossen werden, für die Erschließungsbeiträge nach dem Baugesetzbuch (BauGB) erhoben wurden oder zu erheben sind, entsprechend.

(2) Für Grundstücke, die zu mehr als zwei gleichartigen Verkehrsanlagen nach dieser Satzung Zufahrt oder Zugang nehmen können, wird die Grundstücksfläche bei der Ermittlung des Beitragssatzes und bei der Beitragsveranlagung durch die Zahl dieser Verkehrsanlagen geteilt, soweit die Verkehrsanlagen voll in der Baulast der Gemeinde stehenden gleichartigen Teileinrichtungen der Verkehrsanlagen angesetzt.

Dies gilt für die Grundstücke, die zu Verkehrsanlagen nach dieser Satzung Zufahrt oder Zugang nehmen können und zusätzlich durch Erschließungsanlagen erschlossen werden, für die Erschließungsbeiträge nach dem Baugesetzbuch (BauGB) erhoben wurden oder zu erheben sind, entsprechend, soweit die Zahl der Verkehrs- und Erschließungsanlagen insgesamt zwei übersteigt.

(3) Wird eine Tiefenbegrenzung nach § 6 Abs. 2 zu zwei oder mehreren Verkehrsanlagen angesetzt, gelten die Regelungen nach den Absätzen 1 und 2 nur für die sich überschneidenden Grundstücksteile.

(4) Abs. 1 bis 3 gelten nicht für die von § 6 Abs. 4 Satz 1 und 2 erfassten Grundstücke.

(5) Eine Ermäßigung nach den Absätzen 1 bis 4 ist nicht zu gewähren, wenn die Ermäßigung dazu führen würde, dass sich der Beitrag für die anderen Grundstücke im Abrechnungsgebiet um mehr als 50 % erhöht.

### § 8 Entstehung des Beitragsanspruchs, Teilbetrag

(1) Der Beitragsanspruch entsteht mit dem Abschluss und der Abrechenbarkeit der Maßnahme, in den Fällen der Erhebung eines Teilbetrages nach Absatz 2 mit dem Abschluss und der Abrechenbarkeit der Teilmaßnahme.

Eine Maßnahme oder Teilmaßnahme ist abgeschlossen, wenn sie tatsächlich und rechtlich beendet und der Gesamtaufwand feststellbar ist.

(2) Der Beitrag kann nach Beschlussfassung des Gemeinderates für

1. Grunderwerb
  2. Freilegung
  3. Fahrbahn
  4. Radwege
  5. Gehwege
  6. unselbstständige Parkflächen
  7. unselbstständige Grünanlagen
  8. Mischflächen
  9. Entwässerungseinrichtungen
  10. Beleuchtungseinrichtungen
- gesondert als Teilbetrag erhoben werden.

### § 9 Vorausleistungen

(1) Ab Beginn einer Maßnahme können von der Gemeinde Vorausleistungen bis zur Höhe des voraussichtlichen endgültigen Beitrages erhoben werden.

(2) Vorausleistungen können auch in mehreren Raten oder bei Erhebungen von Teilbeiträgen nach § 8 Abs. 2 verlangt werden.

### § 10 Ablösung des Ausbaubeitrags

Vor Entstehung des Beitragsanspruches kann die Ablösung des Beitrages vereinbart werden.

Der Ablösungsbetrag bemisst sich nach der voraussichtlichen Höhe des nach Maßgabe dieser Satzung zu ermittelnden Beitrags. Ein Rechtsanspruch auf Ablösung besteht nicht.

### § 11 Beitragsschuldner

(1) Beitragsschuldner ist, wer im Zeitpunkt der Bekanntgabe des Beitragsbescheides Eigentümer, oder dinglich Nutzungsberechtigter des Grundstücks ist.

(2) Mehrere Beitragsschuldner sind Gesamtschuldner.

### § 12 Veranlagung und Fälligkeit

(1) Die Beiträge und Vorausleistungen darauf werden durch schriftlichen Bescheid festgesetzt und 3 Monate nach Bekanntgabe des Beitragsbescheides fällig.

(2) Der Beitragsbescheid enthält:

1. die Bezeichnung des Beitrages,
2. den Namen des Beitragsschuldners,
3. die Bezeichnung des Grundstücks,
4. den zu zahlenden Betrag
5. die Berechnung des zu zahlenden Betrages unter Mitteilung der beitragsfähigen Kosten, des Gemeindeanteils und der Berechnungsgrundlagen nach dieser Satzung,
6. die Festsetzung des Fälligkeitstermins,
7. die Eröffnung, dass der Beitrag als öffentliche Last auf dem Grundstück ruht, und
8. eine Rechtsbehelfsbelehrung.

### § 13 Öffentliche Last

Der Straßenausbaubeitrag liegt als öffentliche Last auf dem Grundstück.

### § 14 In-Kraft-Treten

(1) Diese Satzung tritt rückwirkend zum 01.01.2013 in Kraft.

(2) Gleichzeitig tritt Satzung über die Erhebung von einmaligen Beiträgen für öffentlich Verkehrsanlagen der Ortsgemeinde Helmenzen vom 15.03.1996 außer Kraft.

(3) Soweit Beitragsansprüche nach den aufgrund von Absatz 2 aufgehobenen Satzungen entstanden sind, gelten die bisherigen Regelungen weiter.

Helmenzen, 15. August 2013

Ortsgemeinde Helmenzen

Heinz Walter Henn

Ortsbürgermeister

Gemäß § 24 Abs. 6 GemO wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Helmenzen, 15. August 2013

Ortsgemeinde Helmenzen

Heinz Walter Henn

Ortsbürgermeister



## Kircheib

### Der Kunst begegnen:

#### ■ Weigoldsche Wiesen

In etwas außergewöhnlicher Art findet vom 14. - 22.09.2013 in der Ortsgemeinde Kircheib Kunst statt: Sechs Künstlerinnen und Künstler, einer davon ist Bürger der Gemeinde, präsentieren ihre Werke auf einem ortstypischen Bauernhof und rund 15.000 qm Flächen, die sonst der Landwirtschaft dienen.

Ein schöner Blick auf das Siebengebirge und die Asbach-Altenkirchener Hochfläche vervollständigen das Ambiente.

Teilnehmen werden Klaus Berschens\_Skulpturen (Kircheib), Carlotta Brunetti\_Installationen (Starnberg), Dieter Ditscheid\_Malerei (Asbach), Ruprecht Dreher\_Objekte (Berlin), Reinhart Mundt\_Kubismus (Köln) und Thomas Werner\_Steinbildhauerei (Hamburg). Nicht nur die Herkunft der Künstler, sondern auch die Themen lassen eine interessante und abwechslungsreiche Begegnung ganz unmittelbar mit der Kunst erwarten.

Dabei ist „Begegnung“ wörtlich gemeint: Die Künstler geben vor Ort Einblick in ihre Arbeit und die Werkstatt von Klaus Berschens ist an allen Tagen geöffnet.

Man findet das Ausstellungsgelände an der Schulstraße in Kircheib. Für Getränke und einen Imbiss ist gesorgt. Die Eröffnung ist am 14.09.2013 um 16 Uhr mit einer anschließenden Vernissage. An den Folgetagen ist die Ausstellung täglich von 12 bis 19.30 Uhr geöffnet.

Geben Sie in Ihr Navi einfach Schulstraße 11 in 57635 Kircheib ein und genießen Sie - bei hoffentlich schönem Wetter - die Zusammenkunft von Westerwälder Kulturlandschaft, Kunst und Künstlern. Der Eintritt ist frei und die „Weigoldschen Wiesen“ sind gepflegt.



## Kraam

### ■ Nachlese zum Seniorenausflug

Eine Woche nachdem die Kraamer/Heuberger das Brunnenfest gefeiert hatten, stand der nächste Termin an. Bei herrlichem Sonnenschein, der uns den ganzen Tag begleitete, starteten die Seniorinnen und Senioren der Ortsgemeinde am 11.08.2013 zu ihrem diesjährigen Tagesausflug an die Lahn.

Begonnen wurde mit einem „zweiten Frühstück“, das von Beate Kohl vorbereitet worden war. Gut gestärkt fuhr uns mit sicherer Hand Busfahrer Holger Marenbach nach Niederlahnstein zu den Maximilians-Brauwiesen, wo wir uns zur Mittagsrast angemeldet hatten.

Vorzüglich versorgt mit Speis und Trank hatten wir Zeit für einen Spaziergang am Rhein.

Gegen 14 Uhr setzten wir die Fahrt fort. Über Bad Ems und Nassau gelangte die Reisegesellschaft nach Obernhof, einem idyllisch gelegenen Ort im Lahntal. Nach Einkehr und Besichtigung des Ortskerns ging die Reise per Schiff zurück nach Bad Ems.

Genüsslich verbrachten wir zwei Stunden auf dem Oberdeck, durchfuhren drei Schleusen, bevor wir gegen 18 Uhr Bad Ems erreichten. Hier hatten die Reisetilnehmer noch eine Stunde zur freien Verfügung, bevor wir um 19 Uhr die Heimreise antraten.



An dieser Stelle möchte ich mich nochmals bei Busfahrer Holger Marenbach für die angenehme und umsichtige Fahrweise bedanken.

Günter Kohl,  
Ortsbürgermeister



## Obererbach

### Das Müllmonster besiegen



Am Sonntag, 25. August 2013, starten wir mit der vom NAJU aufgerufenen Kampagne „Trash-Busters“; die Gelegenheit bietet auf das Müllproblem aufmerksam zu machen und dagegen vorzugehen.

Wir vom Bauwagen möchten mit Euch gemeinsam Müllkunst und Collagen zu diesem Thema erstellen. Eurer Kreativität sind dabei keine Grenzen gesetzt.

Also sammelt vor Ort bei Euch schon mal Müll und setzt ihn anschließend möglichs19062 kreativ in Szene.

Auch das Bauwagenteam wird Material mitbringen.

Außerdem wird wie immer gemeinsam gespielt und unsere Bücherei ist geöffnet.

Beginn wie immer 14 Uhr.

Bis dahin, euer Bauwagenteam

## Racksen

### Öffentliche Bekanntmachung

#### ■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Mittwoch, 4. September 2013, findet um 20 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Isert-Racksen-Nassen eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

#### Tagesordnung:

#### Öffentliche Sitzung:

#### Gemeinsame Sitzung mit dem Ortsgemeinderat Isert

1. Änderung der Benutzungs- und Gebührensatzung für das Bürgerhaus
2. Inventar Bürgerhaus
3. Außenanlagen Bürgerhaus
4. Anpflanzung auf dem Friedhof
5. Entwässerungsgraben „Auf'm Gleichen“
6. Ausbesserung des Feldweges „Zum Triesch“
7. Informationen des Ortsbürgermeisters
8. Einwohnerfragestunde
9. Verschiedenes

Bernd Hommer, Ortsbürgermeister



## Rettersen

### ■ Die Ortsgemeinde Rettersen feierte am Wochenende ihr „Dorffest“ mit Freunden

Die „kleine Welt“ des Westerwaldes, alles was sich rund um die Gemeinde Rettersen befindet, schien am Sonntag den Drang zu haben, mit den Rettersern bei herrlichem Sonnenschein zu feiern. Bereits am Vortag war reichlich Trubel rund um das Dorfgemeinschaftshaus.

Die Jugend hatte für den Samstagnachmittag ein kleines Hobbymannschaften-Fußballturnier organisiert, und am Abend lockte DJ Daniel mit flotter Musik zum Tanz am Dorfgemeinschaftshaus.



Fotos: Wachow/Rewa

Der Sonntag begann mit einem Gottesdienst im Dorfgemeinschaftshaus und setzte sich nach alter Väter Sitte mit dem Frühschoppen fort. Bis in die Nachmittagsstunden unterhielt DJ Hohmann musikalisch die Gäste. Zur Mittagszeit trafen langsam aber stetig immer mehr Kinder ein, um sich an der Aktion „Spiele für Viele“ zu beteiligen. Das setzte sich ab der Kaffeezeit mit Sport und Spaß für Groß und Klein fort. Derweil saßen Eltern und Großeltern im Vorzelt und in der Räumlichkeit des Dorfgemeinschaftshauses bei Kaffee, Kuchen, Eis und erfrischenden Getränken und tauschten die Neuigkeiten der Region aus.

Als DJ Hohmann seine Anlage einpackte, nahmen die Musiker der Egerland-Besetzung des Siegtaler Bläsercorps Dattenfeld Platz, packten ihre Instrumente aus und erfreuten mit schmissiger Blasmusik. Nach den sportlichen Spielen für die Kinder wurden schließlich die Luftballons mit Gas gefüllt, die Karten mit Namen und Adressen versehen und in den zusammengestellten Toren gesammelt. Auf Kommando des Ortsbürgermeisters Wolfgang Schmidt wurden die gesammelten Ballons freigegeben, die schleunigst die große Reise in Lüften über dem Westerwald antraten.



Irgendwann, wenn die Karten in fernen Landen gelandet, gefunden und zurück geschickt wurden, werden die Gewinner des Luftballon-Wettbewerbs von der Gemeinde eingeladen und erhalten ihre tollen Preise. (wwa)

## Wir gratulieren



Herzlichen Glückwunsch

### Zum Geburtstag alles Gute und Gesundheit!

<b>Altenkirchen</b>	
24.08.2013 Christian Funk .....	80 Jahre
24.08.2013 Hella Preis .....	86 Jahre
25.08.2013 Vladimir Zybin .....	74 Jahre
26.08.2013 Pauline Löwen .....	85 Jahre
26.08.2013 Hugo Strebel.....	80 Jahre
28.08.2013 Alexander Fink.....	72 Jahre
28.08.2013 Hubert Heidemanns .....	74 Jahre
28.08.2013 Erna Marianne Lauterbach.....	93 Jahre
28.08.2013 Werner Schuster.....	83 Jahre
29.08.2013 Marlene Bracht .....	77 Jahre
<b>Almersbach</b>	
27.08.2013 Horst Ascheid .....	80 Jahre
29.08.2013 Hans Wall .....	77 Jahre
<b>Birnbach</b>	
28.08.2013 Hannelore Mückler .....	75 Jahre
<b>Fluterschen</b>	
24.08.2013 Irmgard Trumme .....	72 Jahre
<b>Gieleroth</b>	
25.08.2013 Eleonore Lauterbach .....	91 Jahre
<b>Helmenzen</b>	
23.08.2013 Gisela Schmidt .....	76 Jahre
24.08.2013 Erika Werning .....	80 Jahre
28.08.2013 Gottfried Klingler.....	71 Jahre
<b>Helmeroth</b>	
25.08.2013 Friedhelm Schneider .....	78 Jahre
25.08.2013 Renate Weller .....	77 Jahre
<b>Heupelzen</b>	
28.08.2013 Hannelore Eichelhardt.....	74 Jahre

<b>Hirz-Maulsbach</b>	
24.08.2013 Gisela Molly .....	79 Jahre
<b>Idelberg</b>	
27.08.2013 Günter Pöttgen .....	80 Jahre
<b>Kettenhausen</b>	
24.08.2013 Rosa Müller .....	88 Jahre
29.08.2013 Wilhelm Wibe .....	83 Jahre
<b>Kraam</b>	
28.08.2013 Marie Steinbach .....	70 Jahre
<b>Mammelzen</b>	
25.08.2013 Lena Hener .....	83 Jahre
27.08.2013 Karl Rabsch .....	73 Jahre
28.08.2013 Giesela Krug .....	70 Jahre
<b>Mehren</b>	
26.08.2013 Ursula Tönker .....	82 Jahre
29.08.2013 Heinz Kohl .....	91 Jahre
29.08.2013 Katharina Hildebrandt .....	89 Jahre
<b>Neitersen</b>	
24.08.2013 Friedrich Fuhrberg .....	70 Jahre
25.08.2013 Günter Müller .....	85 Jahre
<b>Obererbach</b>	
23.08.2013 Willy Schuh .....	87 Jahre
29.08.2013 Hildegard Gutacker .....	85 Jahre
<b>Oberwambach</b>	
25.08.2013 Franz-Josef Krautz .....	72 Jahre
<b>Schöneberg</b>	
29.08.2013 Marga Staubus .....	91 Jahre
<b>Weyerbusch</b>	
25.08.2013 Klaus Weber .....	71 Jahre
29.08.2013 Rene Hannappel .....	79 Jahre
<i>Die Verbandsgemeinde und die Ortsgemeinden</i>	

## Standesamtliche Nachrichten

### ■ Geburten

Anastasia Funk, Mammelzen  
Izabella Aliyeva, Altenkirchen

### ■ Eheschließung

Timo Winkler und Yvonne auf der Springe, Hilgenroth

### ■ Sterbefälle

Elfriede Weigel, Mehren  
Erika Lenz, Hasselbach  
Josef Matthias Hansen, Berod

## Sonstige Mitteilungen

### ■ Dienstleistungszentrums Ländlicher Raum Westerwald-Osteifel

#### Sorten- und Pflanzenschutzinformationen

Als gemeinsame Vortragsveranstaltung im Rahmen der ländlichen Erwachsenenbildung des Landwirtschaftlichen Vereins Rhein-Lahn-Kreis bzw. des Verein Landwirtschaftliche Fachbildung Altenkirchen Westerwald e.V. und des Dienstleistungszentrums Ländlicher Raum Westerwald-Osteifel (DLR) findet

- am Mittwoch, 28.08.2013, um 20 Uhr im Landgasthof Gemmer, in Rettert und
- am Mittwoch, 04.09.2013, um 20 Uhr im Gasthof zur Linde, in Mudembach

ein Informationsabend zum Thema Sorten- und Pflanzenschutzmittel statt. Schwerpunkte der Veranstaltung sind die richtige Handhabung und Umgang mit Pflanzenschutzmitteln im Hinblick auf Wasserschutz, Naturschutz und Anwenderschutz sowie die richtige Sorten- und Pflanzenschutzmittelwahl. Die Veranstaltung ist eine Weiterbildungsveranstaltung im Sinne der Pflanzenschutzmittel-sachkunde nach § 9 Absatz 4 des Pflanzenschutzgesetzes vom 6. Februar 2012.

#### Lehrfahrt für Fleischrinderhalter in den Raum Westpfalz / Kreis Kusel

... am Donnerstag, 12.09.2013; Abfahrt: 7 Uhr am DLR in Montabaur; Zustieg: 7.40 Uhr an der A 61 Abfahrt Metternich, Mitfahrer-parkplatz; Rückkehr: ca. 23 Uhr in Montabaur. Besichtigt werden drei Betriebe in Pfeffelbach, Waldmohr und Einöllen mit Mutterkuh-haltung und Ausmast sowie Bullenmast mit Zukauf von Absetzern. Die Kosten der Lehrfahrt können je nach Teilnehmerzahl 23 bis 35 Euro pro Person betragen.

Interessierte sollten sich **bis spätestens 02.09.2013** verbindlich - mit Angabe des Zusteigeortes - anmelden per Fax 02602-9228-27 oder per Mail an: detlef.gross@dlr.rlp.de

### ■ Öffnungszeiten in der Öffentlichen Bücherei



der Ev. Kirchengemeinde Altenkirchen  
(im Untergeschoss der Kirche) .. Tel. 02681/70972  
Internet:..... [www.buecherei-ak.de](http://www.buecherei-ak.de)

#### Öffnungszeiten:

Montag bis  
Mittwoch .....

Donnerstag.....durchgeh. von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
Freitag.....geschlossen

#### Buch-Tipp

#### Über-man von Tommy Jaud

Simon hat mit einer klugen Idee ein Vermögen gemacht. Leider hat er das Geld einem windigen Investor anvertraut, der das Geld unter anderem in rumänische Mischwälder, brasilianische Flugzeugmotoren und ähnliche lohnende Projekte gesteckt hat. Spätestens als es bei der Besprechung keine Kekse mehr gibt, ist klar, dass etwas schief gelaufen ist. EC-Karte gesperrt und noch eine Woche Zeit bis zum Pfändungstermin des Finanzamtes, rast der Held von einer Idee zur anderen... Mitunter etwas atemlos schickt uns Tommy Jaud von Gag zu Gag, witzig und einfallsreich, zuweilen etwas derb, aber sehr unterhaltsam.



## Mehrgenerationenhaus Mittendrin

### Wochenvorschau

**Donnerstag:** 10 - 12 Uhr Markttagfrühstück; 10 - 12 Uhr Sprechstunde Seniorenhilfe Altenkirchen e.V. (Vermittlung von Hilfsangeboten von und für Senioren); 11.30 - 12.30 Uhr Schuldnerberatung; 14 - 17 Uhr Caféhaus-Nachmittag; 15 - 17 Uhr Bücher Annahme; 17.15 - 18.45 Uhr Hilfe für die Seele (angeleitete SHG); 19.15 - 20.45 Lernpaten Coaching; 20 - 22 Uhr Selbsthilfe Suchtkrankenhilfe

**Freitag:** 10 - 12 Uhr Freitagstreff mit Edith Jüssen-Lehmann Fragen zu sozialen Angelegenheiten; 10 - 12 Uhr Näh-Café; 13.30 - 15 Uhr Sprachpartner; 15.30 - 17.30 Uhr Brückenschlag-Kontakt-Café

**Montag:** 9.30 - 11.30 Uhr Input Frühstück für engagierte Menschen; 10 - 12 Uhr Café und Musik; 14 - 17 Uhr Kaffee-Treff am Montag mit leckeren Waffeln; 15 - 17 Uhr Beratung von Menschen in seelischen Krisen; 17.30 - 19 Uhr Qi Gong; 19.30 - 21.30 Uhr Anonyme Arbeitssüchtige

**Dienstag:** 9 - 12 Uhr Erfahrungsaustausch am Computer; 14 - 17 Uhr Bunte Begegnung bei Spiel und Spaß; 14.30 - 15.30 Konversationsgruppe Deutsch; 16 - 17 Uhr Schach 4 you; 18 - 20 Uhr Mittendrin Aktuell

**Mittwoch:** 9 - 11 Uhr Gemeinsam fit; 14 - 17 Uhr Handarbeitsgruppe; 15 - 17 Uhr Freude am Kreatives Gestalten; 17 - 18.30 Uhr Orgateam.

#### Besondere Veranstaltungen:

**INPUT - Frühstück für engagierte Menschen:** Eine Veranstaltung für Menschen, die Interesse an Austausch mit anderen engagierten Menschen und neuen Impulsen haben. Wie können Methoden aus der systemischen Beratung helfen, Menschen besser zu verstehen und ihren Bedürfnissen gerecht zu werden? Montag, 26. August, 9.30 - 11.30 Uhr in der Evangelisch-freikirchlichen Gemeinde Kirchen, Austraße 41, Kirchen; Input: Elisabeth Vetter, Moderation: Karin Zimmermann

#### „Mittendrin Aktuell“ am 27. August 2013 um 18 Uhr:

„Wie ernähre ich mich gesund?“

**Schach im Mehrgenerationenhaus:** Seit mittlerweile einem Jahr bestehendes Schachangebot des Jugendmigrationsdienstes des Diakonischen Werks Altenkirchen. Nach einer Sommerpause beginnt das Angebot wieder am 27. August 2013. Das Schachangebot richtet sich an Jugendliche und junge Erwachsene. Ziel des Angebots ist es, über die sportliche Aktivität Schach eine Integration junger Menschen mit Migrationsintergrund zu erreichen. Neben der Entwicklung des eigenen Schachspiels wird auch soziales Lernen gefördert. Höflichkeit, Achtung gegenüber dem Gegner und Fair Play sind dabei zentrale Aspekte der sozialen Entwicklung der jungen Menschen. Treffpunkt ist jeden Dienstag zwischen 16.15 Uhr und 18 Uhr im Mehrgenerationenhaus Mittendrin. Geleitet wird das Angebot von Daniel Berker und Wolfgang Schäfer vom SK Altenkirchen und von Hubertus Eunicke, dem ehemaligen Leiter des Diakonischen Werks. Finanziert wird das Projekt aus Mitteln der Lotto-Stiftung Rheinland-Pfalz. Weitere Informationen gibt es unter Telefon 02681-950438.

### ■ Altenkirchener Tafel und Suppenküche

(Kooperation von Caritasverband, Diakonie, Neue Arbeit e.V., ev. und kath. Kirchengemeinden)

Lebensmittelausgabe: dienstags ab 11.45 Uhr bis 13 Uhr im katholischen Pfarrheim, Rathausstr. 7, 57610 Altenkirchen. Der Preis für ein Mittagessen beträgt 50 Cent, die Lebensmittelausgabe 1,50 Euro. Taschen sind mitzubringen!

Für neue Anträge bitte einen aktuellen Bewilligungsbescheid (z. B. ALG II, Rentenbescheid) mitbringen! Telefonisch zu erreichen montags bis donnerstags von 9 bis 15 Uhr unter 0151-56830792 oder E-Mail: [tafel@caritas-altenkirchen.de](mailto:tafel@caritas-altenkirchen.de)

**Spendenkonto:** Kreissparkasse Altenkirchen (BLZ 573 510 30) Konto 7260

### ■ Sperrung der K 149 zwischen der B 8 und Berod

Aus Anlass des Sommerfestes der Freunde der Kinderkrebshilfe Gieleroth e.V. hat die Kreisverwaltung Altenkirchen folgende Verkehrsbeschränkung angeordnet:

Die K 149 im Bereich des Sportplatzes zwischen dem Friedhof Berod bis Verbindungsweg nach Herptheroth wird am Sonntag, 25. August 2013, zwischen 9.30 Uhr bis 20 Uhr für den Gesamtverkehr gesperrt. Die Umleitungsempfehlungen sind ausgeschildert.

## Kirchen u. Religionsgemeinschaften

### ■ Evangelische Kirchengemeinde Almersbach

**Donnerstag, 22.08.13**, 19 Uhr Presbyteriumssitzung, Pfarrsaal Almersbach

**Freitag, 23.08.13**, Ev. Jugend Almersbach, 1. Gruppe: 18.30 - 19.45 Uhr (12 - 14 Jahre); 2. Gruppe: 20 - 21.30 Uhr (14 Plus) im Gemeindehaus Oberwambach

**Samstag, 24.08.13**, Oberwambach (Pfarrer Triebel-Kulpe und Team) 15 Uhr Kinderkirche

**Sonntag, 25.08.13** (13. So. n. Trin.) - Almersbach (Pfarrerin Kulpe) 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Wein und Traubensaft)

**Montag, 26.08.13**, 9 Uhr Müttercafé im Gemeindehaus Oberwambach - Untergeschoss für Kleinkinder bis 24 Monate

**Dienstag, 27.08.13**, 15 Uhr Kirchlicher Unterricht der Katechumenen im Gemeindehaus Oberwambach

**Mittwoch, 28.08.13**, 19 Uhr Lektorenkreis im Pfarrsaal Almersbach

**Donnerstag, 29.08.13**, 19 Uhr Sitzung des Diakoniefachausschusses, Achtung: Der Sitzungsort wird in die Jugendräume (Untergeschoss) des Gemeindehauses Oberwambach, Kirchstraße, verlegt. 20 Uhr, Kreis junger und junggebliebener Frauen im Gemeindehaus Oberwambach

**Freitag, 30.08.13**, Ev. Jugend Almersbach, 1. Gruppe: 18.30 - 19.45 Uhr (12 - 14 Jahre); 2. Gruppe: 20 - 21.30 Uhr (14 Plus) im Gemeindehaus Oberwambach

Die Kirche in Almersbach ist sonntags von 15 bis 17 Uhr für Besucher geöffnet.

Gemeindeamt in Almersbach, Kirchweg 5,

Öffnungszeiten: dienstags und freitags von 9.30 - 12 Uhr.

Gemeindesekretärin: Jutta Zemlin, Tel. 02681-2864,

Fax: 02681-9843688;

E-Mail: [gemeindeamt@kirche-almersbach.de](mailto:gemeindeamt@kirche-almersbach.de)

Hausmeister Gemeindehaus Oberwambach: Edgar Schüler,

Tel. 0171-2831790; Gemeindehaus O

Homepage Kirchengemeinde: [www.kirche-almersbach.de](http://www.kirche-almersbach.de)

### ■ Evangelische Kirchengemeinde Altenkirchen

Gemeindeamt Altenkirchen, z.Zt. Frankfurter Straße 23

(Frau Müller), Öffnungszeiten: Mo. - Fr. von 8 bis 12 Uhr,

sowie Do. von 14 bis 16 Uhr, Tel. 02681/8008-40,

Fax: 02681/8008-49, Email: [ev.kirche.ak@t-online.de](mailto:ev.kirche.ak@t-online.de)

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: [www.evkgmak.de](http://www.evkgmak.de)

**Sonntag, 25.08.2013:** 9.15 Uhr Gottesdienst im Altenheim, Brückner

**Montag, 26.08.2013:** 9 Uhr Wirbelsäulengymnastik

**Dienstag, 27.08.2013:** 15 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Ostbezirk,

Brückner, 15 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Nordbezirk, Weber-Gerhards, 19.30 Kirchenchor

**Mittwoch, 28.08.2013:** 14.30 Uhr Frauenhilfe;

Thema: Aktuelle Stunde; Org. Irma Dressel, Erika Krug

**Donnerstag, 29.08.2013:** 9 Uhr Zeit zu Stille und Gebet, 16 Uhr

Konfirmanden-Unterricht, Westbezirk, Zeidler, 18 Uhr Bläserausbildung, Kontakt: G. Schumann, Tel. 6041, 19 Uhr Posaunenchor

**Freitag, 30.08.2013:** 9 Uhr Wirbelsäulengymnastik, 15.30 Uhr Eltern-

Kind-Gruppe des Mehrgenerationenhauses im Martin-Luther-Saal

### EEB lädt ein für den 29. August:

»Wie gefährlich sind die Salafisten in Deutschland?«

»Setzt euch ein für den Dschihad, wandert aus oder führt ihn hier durch«, äußert ein Berliner Salafistenführer in einem aktuellen Propaganda-Video. Dass dies fast Wirklichkeit geworden wäre, zeigt der versuchte Bombenanschlag vom Bonner Hauptbahnhof. Die deutschen Sicherheitsbehörden nehmen diese Aussagen sehr ernst. Das Bundeskriminalamt hat festgestellt, dass in 2012 über 50 Personen nach Ägypten ausgereist sind, das offensichtlich zu einer Art Drehscheibe für Dschihad-Freiwillige geworden ist. Was aber steckt hinter dem Begriff »Salafismus«? Was wollen die Salafisten? Wer sind die Salafisten? Die verschiedenen Strömungen des Salafismus haben ein gemeinsames Ziel, muslimisches Leben nach dem Vorbild des Propheten Muhammad zu erneuern. Die meisten deutschen Salafisten sind den politischen Salafisten zuzuordnen,

die die Ausübung von Gewalt unter bestimmten Umständen für legitim halten. **Referent:** Islamismus-Experte Michael Nolte; **Ort:** Forum der Ev. Kirchengemeinde, Eingang Schloßplatz; am **29. August, 19 h**, Eintritt frei

### ■ Evangelische Kirchengemeinde Asbach-Kircheib

Müllerstraße 1, Asbach, Gemeindebüro: Tel. 02683 949340; Mail: [buero@evangelische-gemeinde.de](mailto:buero@evangelische-gemeinde.de)

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 8.30 - 11 Uhr

**Donnerstag, 22.8.:** 9.30 Uhr AidA

**Freitag, 23.8.:** 9.30 - 11 Uhr Spielgruppe, 15.00, 16.00 und 17.00 Uhr Jungschar, 17.15 - 18 Uhr Kinderchor, 18.15 - 19.30 Uhr Jugendchor

**Sonntag, 25.8.:** Kircheib: 10.15 Uhr Gottesdienst, anschließend Kaffeetrinken

**Montag, 26.8.:** 19.45 Uhr Bibelgespräch, 20 Uhr Posaunenchor

**Dienstag, 27.8.:** 8.45 Uhr Ökumenischer Gottesdienst der Grundschule Asbach in der kath. Kirche, 19.30 Uhr Hausbibelkreis

### ■ Lesespaß aus der Schultüte

Evangelisch öffentliche Bücherei in Asbach beteiligt sich an landesweiter Leseförderaktion

Die evangelisch öffentliche Bücherei will schon bei den Schulanfängern den Spaß am Lesen fördern. Unter dem Motto „Lesespaß aus der Bücherei“ beteiligt sich die Bücherei an der landesweiten Aktion „Schultüte“. Dabei erhält jedes Kind zur Einschulung eine eigene kleine Schultüte mit einem Gutschein für einen kostenlosen Leseausweis zur Nutzung der Bücherei. Die Büchereien wollen damit symbolisieren, dass das Lesen und die Büchereibenutzung von Anfang an zur „Grundausstattung“ für jeden Schüler und jede Schülerin gehören. Für die Aktion hat der bekannte Kinderbuchautor Paul Maar eigens für die Bibliotheken in Rheinland-Pfalz ein lustiges „Bücherei-Sams“ gezeichnet, das die Kinder auf die Bücherei neugierig machen soll. In der Tüte gibt es neben dem Gutschein einen Begleitbrief für die Eltern, in dem für das Lesen und die Büchereibenutzung geworden wird.

Ziel der Aktion ist es zu vermitteln, dass Kinder den Umgang mit Büchern von Anfang an als etwas Wertvolles erleben - und dass sie erfahren, wie spannend, lustig und befriedigend das Lesen sein kann. Die Bücherei sieht sich dabei als Bildungspartner für Schule und Elternhaus und hofft mit dieser Aktion viele Erstklässler als neue Leserinnen und Leser zu gewinnen. Die Aktion Schultüte wird vom Land Rheinland-Pfalz im Rahmen der Landesinitiative „Leselust in Rheinland-Pfalz“ gefördert und vom Landesbibliothekszentrum in Zusammenarbeit mit der Büchereistellen in Rheinland-Pfalz koordiniert. Weitere Informationen gibt es im Internet und [www.lbz-rlp.de](http://www.lbz-rlp.de)

### Die Öffnungszeiten der Bücherei sind:

Dienstag 16 bis 19 Uhr; Mittwoch 10 bis 12 Uhr

und Donnerstag 16 bis 18 Uhr

Ansprechpartner ist die Leiterin der Bücherei Beate Klein. Sie ist während der o.g. Öffnungszeiten telefonisch zu erreichen. 02683/49 42. Oder kommen Sie einfach unverbindlich in die Bücherei in der Hauptstr. 52b/Ecke Schulstraße in Asbach.

### ■ Evangelische Kirchengemeinde Birnbach

**Freitag, 23.08.2013:** Birnbach: 17.30 - 19.00 CVJM-Jungen-Jungschar, 20.00 Probe Posaunenchor

**Samstag, 24.08.2013:** Birnbach: Radtour der Katechumenen, Start: 10.00 Uhr am Gemeindehaus Birnbach)

**Sonntag, 25.08.2013:** Weyerbusch: 10.00 Gottesdienst (Pfarrerin Galla), anschl. Kirchen-Café

**Montag, 26.08.2013:** Birnbach: 17.00 - 18.00 Probe Posaunenchor (Anfänger), 19.30 Schmökerabend

**Dienstag, 27.08.2013:** Birnbach: 16.00 Konfirmanden-Unterricht, 17.00 - 18.30 Gemeindebücherei; 20.00 Probe Kirchenchor (erste Probe nach der Sommerpause), 20.30 - 23.00 CVJM-Männerkreis

**Mittwoch, 28.08.2013:** Weyerbusch: 17.00 - 18.30 Mädchen-Jungschar, 19.30 Besuchsdienst

**Donnerstag, 29.08.2013:** Weyerbusch: 10.00 Krabbelgruppe »Die Spieloase«, Flammersfeld, Gemeindehaus: 18.00 - 20.00 Jugend-

gruppe für Jugendliche im Alter von 13 - 15 Jahren aus der Region Flammersfeld, Birnbach, Mehren und Schöneberg

### Herzliche Einladung zum Birnbacher Schmökerabend

Das Team der Ev. Gemeindebücherei lädt herzlich zum Schmöker-

abend am 26.08.2013 ins Gemeindehaus Birnbach ein! Beginn ist um 19.30 Uhr. Haben Sie ein besonders spannendes Buch gelesen

oder wollen Sie erfahren, welche Bücher ebenfalls »fesseln« konnten? Teilen Sie Ihre Begeisterung für gute Bücher mit anderen und kommen einfach vorbei! Wir freuen uns auf Sie!

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: <http://www.Kirchengemeinde-Birnbach.de>

### ■ Väter und Söhne gemeinsam auf Tour

Erstmaliges Angebot der Kirchengemeinde motiviert zum Weitermachen

In diesem Sommer veranstaltete die Evangelische Kirchengemeinde Birnbach erstmals ein "Vater-Sohn-Wochenende" und ins-

gesamt elf Väter und 13 Söhne (5 bis 13 Jahre) machten sich auf den Weg nach Bad Ems, um in der dortigen Jugendherberge für ihr gemeinsames Wochenende Quartier zu nehmen. Da auch das Wetter noch mitspielte, stand einem schönen und ereignisreichen Wochenende nichts im Wege. Am ersten Abend standen Spiel und Spaß auf dem Programm. Eine Vielzahl von Spielen führte schnell dazu, dass man sich als Gruppe näher kam und einen lustigen Abend miteinander verbringen konnte. Höhepunkt dabei: ein Fußballspiel zwischen den Vätern und den Söhnen. Was die Väter durch Körpergröße und Erfahrung voraus hatten, das glichen die Kinder durch Einsatz und Überzahl wieder aus. Zum Abschluss des Abends konnten sich alle bei einer Gute-Nacht-Geschichte sammeln und durften dann müde in ihre Betten sinken.

Der zweite Tag war der Höhepunkt des Wochenendes: Mit fünf Kanus fuhr die ganze Truppe bei herrlichem Wetter von Obernhof nach Dausenau die Lahn hinunter. Zwei Schleusen, mehrere Karambolagen, der Beschuss durch „Wasserbomben“ und ein verlorenes Paddel machten die Fahrt zu einem unvergesslichen Erlebnis. Im Stadtpark von Nassau wurde Mittagspause eingelegt und die neu gewonnene Energie anschließend zu Bade- und Ruderkampfen genutzt. Gemütlicher ging es dann auf dem Heimweg zu: In Bad Ems stoppte man an einer Eisdielen und fuhr anschließend mit der extrem steilen Kurwaldbahn auf die Bismarckhöhe, um von dort in die Jugendherberge zu wandern. Abends stand dann zunächst ein gemeinsames Grillen auf dem Programm, bevor es mit der Revanche des Fußballspiels und weiteren Spielen wiederum ein fröhlicher Abend wurde.



Erstmals gingen Väter und Söhne auf Initiative der Evangelischen Kirchengemeinde Birnbach gemeinsam auf Tour. Viele Gemeinschaftsaktionen, darunter auch Fußballspiele und eine spannende Kanutour auf der Lahn, prägten das fröhliche Miteinander.

Foto: privat

Am Sonntag stand nach dem Frühstück ein gemeinsamer Abschluss auf dem Programm. Bei Musik und Andacht wurde das Wochenende noch einmal aus einer anderen Perspektive beleuchtet. Anschließend fuhr alle mit vielen positiven Erfahrungen im Gepäck froh gelaunt nach Hause. Väter und Söhne hatten sich die drei Tage an der Lahn sehr wohl gefühlt. Eine ruhige und entspannte Atmosphäre sowie die Sport- und Spielaktionen ließen eine gute Gemeinschaft zusammenwachsen. So wurde natürlich auch der Wunsch geäußert, dass dieses Vater/Sohn-Wochenende nicht das letzte bleiben sollte.

### ■ Evangelische Gemeinschaft Helmeroth

»Glauben entdecken - Leben gestalten«

**Donnerstag 22.8.:** Helmerother Höhe (Gemeindehaus):

18.30 Uhr Teenagerkreis, 20 Uhr Bibelgespräch

**Freitag 23.8.:** Helmerother Höhe (Gemeindehaus):

16 Uhr Jungschar, Hohegrete (Erholungsheim): 20 Uhr Jugendkreis

**Sonntag 25.8.:** Helmeroth (Heimathaus): 10 Uhr Jungscharfreizeit - Gottesdienst (gleichzeitig Kinderprogramm)

**Montag 26.8.:** Hohegrete (Erholungsheim):

20 Uhr Jugendbund (14-tägig)

**Dienstag 27.8.:** Helmerother Höhe (Gemeindehaus):

16.30 Uhr Kindertreff

**Donnerstag 29.8.:** Helmerother Höhe (Gemeindehaus):

18.30 Uhr Teenagerkreis, 20 Uhr Bibelgespräch

Weitere Infos: [www.gemeinschaft-helmeroth.de](http://www.gemeinschaft-helmeroth.de)

Verschiedene Hauskreise zu Themen rund um das Christsein (Näheres auf Anfrage); Kontakt: Daniel Benne, 57612 Helmeroth, Höhenstraße 6, Tel. 02682-1770, E-Mail: [Gott-liebt-Dich@goldmail.de](mailto:Gott-liebt-Dich@goldmail.de)

### ■ Evangelische Kirchengemeinde Hilgenroth

**Donnerstag, 22.08.2013:** 15.30 Uhr Krabbelgruppe, 17 Uhr Krimi-Club, 19 Uhr Jugendtreff im Gemeindezentrum Eichelhardt

**Freitag, 23.08.2013:** 18 Uhr Elternabend der neuen Katechumenen im Gemeindezentrum Eichelhardt

**Sonntag, 25.08.2013:** 10 Uhr Gottesdienst in Hilgenroth mit Pfr. Volk

**Montag, 26.08.2013:** 20 Uhr Posaunenchor in Eichelhardt

**Dienstag, 27.08.2013:** 15.30 Uhr Kindertreff,

16.15 Uhr Konfirmanden-Unterricht

**Mittwoch, 28.08.2013:** 15 Uhr Frauenhilfe, Thema: „Sommerzeit, Urlaubszeit“ - Auch zu Hause kann man den Sommer genießen.

Das Gemeindebüro ist dienstags, mittwochs und freitags von 8.30 bis 12.30 Uhr besetzt, Tel. 02681-1720; Fax: 02681-4602;

e-mail: [hilgenroth@ekir.de](mailto:hilgenroth@ekir.de)

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: [www.kgm-hilgenroth.de](http://www.kgm-hilgenroth.de)

### ■ Evangelische Kirchengemeinde Mehren

**Freitag, 23.08.13,** 18 Uhr Time Out (Teenkreis)

**Samstag, 24.08.13,** 9 Uhr Gebetsfrühstück; 19.30 Uhr Jugendhauskreis im Gemeindehaus

**Sonntag, 25.08.13,** 11 Uhr Gottesdienst zum Dorffest in Hirzbach, 14 - 18 Uhr Dorfcafé

**Dienstag, 27.08.13,** 15 Uhr Katechumenen Kurs; 16.30 Uhr Konfirmanden Kurs (Gast: Herr T. Schneider vom Diakonischen Werk AK) (beide in Mehren)

**Mittwoch, 28.08.13,** 19.30 Uhr Frauenabendkreis

**Donnerstag, 29.08.13,** 15 bis 16.30 Uhr Krabbelgruppe »Krabbelkäfer« im Gemeindehaus Mehren. Teilnehmer bitte anmelden bei Christine Boot, Tel. 02686/9873926. Die Krabbelgruppe findet wöchentlich jeweils am Donnerstag in der o.a. Zeit statt.

**Freitag, 30.08.13,** 18 Uhr Time Out (Teenkreis);

19 Uhr Bibellesekreis

### Pfarrscheune geöffnet

Unsere Pfarrscheune im Pfarrgarten ist sonntäglich von 14 - 18 Uhr geöffnet (bei Regenwetter 14 - 16 Uhr). Wir bieten selbst gebackene Waffeln an und freuen uns auf Ihren Besuch.

Kontakt: Doreen Tesch, Tel. 02686/988932,

und Pfr. B. Melchert, Tel. 02686/237

Ausflug der Frauenhilfe am 11. September 2013 zum Kloster Ehrenstein, St. Katharinen und Bad Hönningen, bitte anmelden bei Christa Lindscheid, Tel. 02686/660

### Hinweise:

Das Ev. Gemeindebüro in Mehren, Mehrbachtalstr. 8, ist montags und mittwochs in der Zeit von 16 bis 18 Uhr geöffnet. Gemeinsekretärin: Beate Kohl, Tel. dienstl. 02686/237, privat: 02686/8009, Fax dienstl. 02686/988281, E-Mail: [mehren@ekir.de](mailto:mehren@ekir.de)

Küsterin: Veronika Scholz, Ringstr. 11, 57635 Fiersbach;

Tel. 02686/897688; Jugendleiter: Olaf Otworowski,

Tel. 0150/65864801, Kontakt: Pfr. Bernd Melchert, Tel. 02686/237

### ■ Evangelische Kirchengemeinde Schöneberg

**FREITAG, 23.08.2013:** 9.30 Uhr Krabbelgruppe der 0- bis Dreijährigen im Gemeindehaus; Kontakt: Pfr. B. Melchert, Tel. 02686/237

**SONNTAG, 25.08.2013:** 9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

**MONTAG, 26.08.2013:** 7 Uhr Abfahrt in Neitersen, Rheinstr. Bushaltestelle Ecke Axtone zum Ausflug des Frauenabendkreises nach Rursee in der Eifel, Rückkehr am 28.08.2013

**DIENSTAG, 27.08.2013:** 15 Uhr Katechumenenkurs; 16.30 Uhr Konfirmandenkurs - Gast: Herr T. Schneider vom Diakonischen Werk AK, (beide in Mehren)

**FREITAG, 30.08.2013:** 9.30 Uhr Krabbelgruppe der 0- bis Dreijährigen im Gemeindehaus; Kontakt: Pfr. B. Melchert, Tel. 02686/237

Das Ev. Gemeindebüro, Hauptstr. 9, ist dienstags in der Zeit von 10 - 12 Uhr und freitags von 16 - 18 Uhr geöffnet. Gemeinsekretärin Katja Mattern, Tel. 02681/2912, E-mail: [schoeneberg@ekir.de](mailto:schoeneberg@ekir.de); Jugendleiter: Olaf Otworowski, Tel. 0151/65864801

Kontakt Pfarrer Bernd Melchert, Tel. 02686/237,

Mobil: 0176/43157635

### ■ Evangelische Kirchengemeinde Wahlrod

**SONNTAG, 25.08.:** 9 Uhr Gottesdienst in Berod, 10 Uhr Gottesdienst in Wahlrod mit Pfrin. Kühmichel, 20 Uhr Nachtgebet nach Taizé

**DIENSTAG, 27.08.:** 20 Uhr Bibelgesprächskreis in Berod

### Nancy Fox in Konzert

Am 24.08.2013 um 19 Uhr findet wieder ein Konzert mit Nancy Fox & Friends in unserer Kirche statt. Der Eintritt ist wie immer frei; um Spenden wird gebeten.

### ■ Jehovas Zeugen Versammlung Altenkirchen

**Kumpstraße 19, Altenkirchen, Tel. 02680 989065**

**Freitag, 23.8.2013:** 19:00 bis 19:35 Versammlungs-Bibelstudium anhand des Buches: »Was Gott uns durch Jeremia sagen lässt«, ein motivierender Bericht aus einem turbulenten Abschnitt der Geschichte Judas auf Grundlage des Bibelbuchs Jeremia, Kapitel 13, Absatz 1 bis 7, Thema: »Jehova hat getan, was er im Sinn hatte«, 19:35 bis 20:45 Schulungskurs für Evangeliumsverkündiger, Thema: »Jemand könnte sagen: Glauben Sie an die Entrückung? anschließend Ansprachen und Tischgespräche: Thema: »Gottes Wort übt Macht aus«.

**Sonntag, 25.8.2013:** 10:00 bis 11:45 Biblischer Vortrag. Thema: »Weise handeln, während das Ende herannaht«, anschließend Bibel- und Wachturm-Studium. Thema: »Lerne Jehovas Loyalität und seine Bereitschaft zu vergeben schätzen«.  
Alle Zusammenkünfte sind öffentlich; Interessierte Personen sind jederzeit willkommen; Internet: www.jw.org

### ■ Friends of Jesus e.V. Altenkirchen

**Überkonfessionelle Jugend- und Erwachsenenarbeit,  
Hofstraße 3, 57610 Altenkirchen, www.friends-of-jesus.de  
Geöffnet bei den 'Friends', Hofstraße 3 in Altenkirchen  
DONNERSTAGS** von 9 - 13 Uhr

**FREITAGS** von 12.30 - 22 Uhr - mit Cappuccino, Latte Macchiato, kühlen Getränken und kleinen Snacks - schaut doch mal vorbei!

**Dienstag, 27.08.2013,** 17.15 - 18.45 Uhr Kids-Treff (5 - 12 Jahre)

**Dienstag, 27.08.2013,** 17.15 - 18.45 Uhr und Jesus-Young-Force (13 - 16 Jahre)

Die nächsten Gottesdienst-Termine in der FoJ-Halle,  
Im Hähnchen 8, AK:

**Sonntag, 01.09.2013:** 10.30 Uhr

**Sonntag, 15.09.2013:** 10.30 Uhr

**Sonntag, 29.09.2013:** 10.30 Uhr

#### **Vorankündigung:**

**SAMSTAG,** 14. Sept. 2013 - LIMONADEN DATE für KIDS!

15 - 17 Uhr in der Friends of Jesus-Halle!

Mit Spiel, Spaß, Musik und Botschaft für Kinder bis 12 Jahre - Herzliche Einladung!!

**Büro-Zeiten:** Montag, 15.30 - 18 Uhr, Mittwoch, 16 - 18 Uhr; Donnerstag, 16.30 - 18 Uhr; Tel. 02681 / 950890 oder e-Mail an info@friends-of-jesus.de

### ■ Ev.-Freikirchliche Gemeinde Wölmersen

**im Bund Ev.-Freik. Gemeinden in Deutschland (KdÖR)**

**Hauptstr. 29, 57635 Wölmersen**

**FREITAG,** 23.08.2013, 20 Uhr Hauskreis

**SONNTAG,** 25.08.2013, (Gottesdienstzeitenänderung), 14.30 Uhr Einführungs-Gottesdienst für Christoph Legiehn, Predigt: Daniel Zimmermann, und Kindergottesdienst mit anschließendem Gemeindefest

**DIENSTAG** 27.08.2013, 9.30 - 11.15 Uhr Rappelkiste (0 - 3 Jahre),

17.30 - 18.30 Uhr Bibelunterricht (12 - 14 Jahre), 20 Uhr Hauskreise

**MITTWOCH,** 28.08.2013, 9.30 - 11.15 Uhr Rappelkiste (0 - 3 Jahre),

15 Uhr Hauskreis, 16.45 - 17.45 Uhr Kids-Treff (4 - 8 Jahre),

16.30 - 18 Uhr Jungschar (9 - 12 Jahre), 18.30 - 20.30 Uhr h7-Teen-

treff (13 - 15 Jahre), 20 Uhr Hauskreise

Nähere Informationen zu allen Veranstaltungen erhalten Sie bei Michael Voigt, Tel. 02681/70942 oder www.efg-woelmersen.de

### ■ Freier Bibelstudienkreis Gut Honneroth

**Heinestraße 10, 57610 Altenkirchen**

Gottesdienst - samstags (Sabbat): 10 Uhr Bibelstudium und Kinderbibelstunde;

Nachmittagsveranstaltung nach Absprache; Bibelkreis 14-tägig mittwochs; Interessierte sind herzlich willkommen!

Info-Tel. 02681/1399

### ■ Christus Zentrum Berod, Rheinstraße 44

**Ev. freie Pfingstgemeinde**

Sonntags, 18 Uhr Gottesdienst

Mittwochs, 19 Uhr Bibel- und Gebetsabend

Freitags, 19.30 Uhr Jugendtreff

Info: A.Wesel, Tel. 0175-6066823

### ■ Gemeinschaft der Siebenten-Tags-Adventisten

**Altenkirchen-Honneroth, Schillerstr. 1**

Samstags (Sabbat): 9.30 Uhr Bibelgespräch (für Kinder in verschiedenen Altersgruppen); 10.30 Uhr Predigt; Info: Tel. 02681/70642

### ■ Ev. Gemeinschaft Altenkirchen

**Siegener Straße 28 a, 57610 Altenkirchen**

Wir sind umgezogen! Seit Juli 2013 finden Sie uns „Im Hähnchen 19“! Wir haben mit der Ev. Freik. Gemeinde Altenkirchen „Glaube konkret“ fusioniert und bilden von jetzt an die neue „Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen“.

Zu unseren Gottesdiensten jeden Sonntag um 10 Uhr, Gemeindefest und weiteren Veranstaltungen laden wir Sie ganz herzlich ein!

Nähere Informationen erhalten Sie bei Daniel Benne (Pastor), Tel. 02682/1770, Thomas Held (Gemeindeführer), Tel. 02681/3340.

### ■ Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen

**Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen**

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

**Jeden Sonntag um 10 Uhr:**

Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst und anschl. Gemeindefest (am ersten Sonntag im Monat mit Abendmahl, am letzten Sonntag mit Gemeindefest)

### Sonntags um 18 Uhr:

Lob- und Anbetungsgottesdienst mit Abendmahl (nur am zweiten, dritten und vierten Sonntag im Monat)

**DIENSTAG,** 20 Uhr: Bibelgesprächskreis

**MITTWOCH,** 1./3. Mittwoch/Monat, 8.30 Uhr Gemeinsames Frühstück; 2./4. Mittwoch/Monat, 15.30 Uhr Frauenstunde (Infos Tel. 02681/5683)

**MITTWOCH,** 17 - 19 Uhr: Teen Castle (11 - 14 Jahre, mit kostenlosem Abendessen), 19.30 Uhr Hauskreis (Tel. 02681/3340)

**DONNERSTAG,** 18.30 - 20 Uhr: Jugendkreis (ab 15 Jahre),

18 Uhr Frauensport in der FEBA-Sporthalle, 20 Uhr Hauskreis

(Tel. 02682/1508)

**FREITAG,** 16.30 - 18 Uhr: Jungschar (7 - 11 Jahre), Hauskreis

(Tel. 02681/987017), Hauskreis (14-tägig, Tel. 02682/67149)

Die Kinder-, Teenager- und Jugendgruppen finden in den Ferien i. d. R. nicht statt. Stattdessen bieten wir ein besonderes Ferienprogramm an.

Weitere Informationen zum Glauben an Jesus Christus und zur Gemeinde erhalten Sie bei Daniel Benne (Pastor), Tel. 02682/1770,

Thomas Held (Gemeindeführer), Tel. 02681/3340 und Hans-Günter Schmidts (Stv. Gemeindeführer), Tel. 02681/2868.

Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen, Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen, www.glaube-konkret.de, E-Mail: benne@egfd.de

### ■ Ev. Baptistengemeinde Altenkirchen

**Frankfurter Str. 42**

Unsere regelmäßigen Gottesdienste finden statt:

Sonntag, 9.30 und 16.00 Uhr

### ■ Ev. Christen Baptisten-Missionswerk

**Kölner Str. 11, 57635 Hasselbach, Tel. 02686-987532**

Wir laden ganz herzlich zu unseren Veranstaltungen ein.

Mittwoch: Gebetskreis 19

Freitag: 18.30 Uhr Gottesdienst mit paralleler Kinderstunde,

Jungschar und Teeniekreis; 20.15 Uhr Jugendstunde

Sonntag: 9.30 Uhr Morgengebete ab 10 Gottesdienst

mit anschließendem Gemeindefest

Über Euren Besuch freuen wir uns!

### ■ Mennoniten-Brüdergemeinde e.V.

**Am Kumphof 2, Altenkirchen, Tel. 02681-988622 und 02682-3058**

Sonntag: 9.30 Gottesdienst, 15.00 Jungschar/Kinderstunde,

16.30 Jugendstunde

Mittwoch: 19.00 Bibelbetrachtung

Samstag: Umstellung auf Sommerzeit (April)

19.00 Gebetsgottesdienst

### ■ Gemeinschaft der Baha'i Altenkirchen

**FREITAG, 19.30 Uhr:** Gäste- und Infoabend - Möglichkeit, sich über die Baha'i-Religion, die jüngste Weltreligion, zu informieren. Jeder ist herzlich willkommen!

**Aktuelles Thema dieses Abends:** Ist der Mensch nur Opfer eines ziellosen Geschichtsverlaufs oder gibt es einen Plan? »Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden.« (Matth. 6,11)

**Anmeldung zum Kurs 4** (Geschichte der jüngsten Gottesoffenbarer, Bab u. Baha'u'llah, 1817-1892) unter Tel. 02681-9843702.

Alle Veranstaltungen finden statt im Baha'i-Kulturzentrum, Raiffeisenstr. 48, Kroppach. Nähere Informationen zu allen Veranstaltungen erhalten Sie auch unter Tel. 02681-9843702.

### ■ Evangelische Freikirche Altenkirchen

**Koblenzer Straße 4 (2. Stock)**

Gottesdienst am Sonntag, 25. August 2013, um 10.30 Uhr mit dem Thema: „Eva, wo bist du?“

**Am 25. August 2013 findet unser Wandertag statt:** Wir wandern den Westerwaldsteig, Ziel ist der Tierpark Bad Marienberg.

**DIENSTAG:** 9.30 Uhr: Frauenfrühstück

**MITTWOCH:** 10 Uhr: Mutter-Kind-Treff mit Kindern bis 3 J.; 18.30 Uhr: Teentreff

**DONNERSTAG:** 10 Uhr: Mutter-Kind-Treff mit Kindern bis 3 J.; 17 Uhr: Powerkids (Jungschargruppe 8 - 12 Jahre); 20 Uhr: Gemeindefest

**FREITAG:** 20 Uhr: Jugendtreffen (19.30 Uhr Eintritt)

**SONNTAG:** 9.45 Uhr: Sonntagmorgen-Gebet (bis 10.10 Uhr); 10.30 Uhr: Gottesdienst mit parallelem Kindergottesdienst (3 bis ca. 12 Jahre) und anschließendem Stehcafé

Nähere Informationen zu unseren Veranstaltungen erhalten Sie bei Alex Breitkreuz, Tel. 02681/9845404 oder unter www.ef-ak.de

### ■ Katholische Kirchengemeinde

**St. Jakobus und Joseph Altenkirchen**

**Kath. Kirchengemeinde St. Jakobus und Joseph Altenkirchen**

Pfarrbüro Rathausstr. 9, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681/5267; Fax.

02681/70548; E-Mail: buero@wwkirche.de; Informationen finden Sie

auch im Internet unter www.wwkirche.de

Pfarrsekretärin Anne Dielenhein

Öffnungszeiten des Pfarrbüros sind: dienstags und mittwochs von 15 bis 17 Uhr und donnerstags jeweils von 10 bis 12 Uhr und 14 bis 15.45 Uhr

#### Kirche St. Jakobus Altenkirchen

Freitag, 23.8.13: 17.30 Uhr Hl. Messe in der Krypta;  
18 Hl. Messe in der Krypta  
Samstag, 24.8.13.: 18 Uhr Hl. Messe  
Sonntag, 25.8.13: 10.30 Uhr Hl. Messe  
Mittwoch, 28.8.13: 18 Hl. Messe im DRK Klinikum

#### Frauengottesdienst



Am Hochfest Maria Himmelfahrt feierte die kfd Hamm in St. Joseph einen Frauengottesdienst. Pater Lindemann der diesen Gottesdienst zelebrierte, nahm die Kräutersegnung vor. Die Kräutersträuße wurden dann an die GottesdienstbesucherInnen verteilt. Auch die mitgebrachten Kräuter wurden von Pater Lindemann gesegnet. Eingeladen

zu diesem Gottesdienst waren ganz herzlich auch die kfd-Schwestern aus Altenkirchen, die der Einladung zahlreich nachkamen. Im Anschluss an die Heilige Messe waren alle Gläubigen von der kfd Hamm zu einem Abendimbiss eingeladen. Im Pfarrsaal wurde dann noch gemütlich zusammen gesessen, gegessen und getrunken. Beide kfd-Gruppen freuen sich schon auf das nächste gemeinsame Zusammenkommen.

#### Kapellengemeinde St. Aloisius Beul

Samstag, 24.8.2013: 16.30 Uhr Hl. Messe

#### Kirche St. Joseph Weyerbusch

Sonntag, 25.8.2013: 9 Uhr Hl. Messe

#### Kirche Zur schmerzhaften Mutter Marienthal

Freitag, 23.8.13: 15 Uhr Trauung von Wolfgang Beer und Verena Kneip mit Taufe von Lukas Emilio Gil Beer; 18 Uhr Hl. Messe  
Sonntag, 25.8.13: 12 Uhr Hl. Messe  
Dienstag, 27.8.13: 18 Uhr Hl. Messe

#### Neuapostolische Kirche

##### Gemeinde Altenkirchen, Finkenweg 16, Altenkirchen

SONNTAG, 25. August, 9.30 Uhr Gottesdienst  
MITTWOCH, 28. August, 20 Uhr Gottesdienst  
Gäste sind immer herzlich willkommen.

#### Zelt der Begegnung e.V.

##### Kölner Straße 16, Altenkirchen

Tel. 02684-850755 / Hauskreis: 02681-9823040

Freitag, 20 Uhr: Lobpreisabend  
Samstag, 18 Uhr: Gottesdienst  
Mittwoch, 19.30 Uhr: Hauskreis  
Nach dem Gottesdienst essen wir zusammen. Wir freuen uns auf Sie / Dich. Herzlich willkommen.

#### Christliches Beratungszentrum Westerwald e.V.

##### Kölner Straße 16, Altenkirchen

CBZW ist das Werk des Zelt der Begegnung e.V.

##### Angebote des CBZW

Seelsorge, Eheseelsorge und Beratung, Begleitung von ehemaligen Strafgefangenen, Seelsorge bei Abhängigkeitserkrankungen, Depressionen und in anderen schwierigen Lebensphasen. Bitte kontaktieren Sie uns: Tel. 02681/8030201; Internet: www@cbzw.de; E-Mail: info@cbzw.de

## Aus Vereinen und Verbänden

#### Beratungsstellen der Pflegestützpunkte informieren über Demenz

##### Kinotag am 18. September 2013 im Cinexx Hachenburg

Die Pflegestützpunkte im Westerwaldkreis und Kreis Altenkirchen/Flammersfeld organisieren auch in diesem Jahr wieder einen Kinotag. Zum sechsten Mal laden die Mitarbeiter der Pflegestützpunkte Betroffene, Angehörige, Interessierte und Fachkräfte zu diesem Tag ein. Neben dem Film „Vergiss mein nicht“ und die „Feuerzangenbowle“ wird es unterschiedliche Informationsstände geben. „Der Film- und Informationstag ist ein besonderes und einmaliges Angebot in der Region“. Dieses Jahr wird der Kinotag organisiert von Agnes Brück, Karin Neuhausen, Christiane Münker, Heike Wiebusch, Ester Werner, Elena Sachs, Birgitt Pfeiffer, und Gabi von Albert. Es wird erstmals eine Versorgung mit dem Filmangebot „Die Feuerzangenbowle“ für die an Demenz erkrankten Menschen angeboten. Sie werden während des Films begleitet durch Schüler der Altenpflegeschule Westerburg. Alternativangebote, wie Spiele, Märchen erzählen oder Aktivierungen stehen ebenfalls zur Verfügung. Dadurch wird den pflegenden Angehörigen die Möglichkeit geboten, eine Auszeit zu nehmen oder den Film „Vergiss mein nicht“ zu sehen. Pflegestützpunkte sind kostenlose und neutrale Beratungsstellen. In Rheinland-Pfalz gibt es sie in jeder Verbandsgemeinde. Träger sind

das Land Rheinland-Pfalz, die Landkreise, Kranken- und Pflegekassen in Kooperation mit den Trägern der Beratungs- und Koordinierungsstellen. Die Beratung rund um das Thema Demenz ist nur ein Aufgabenbereich.

Die Mitarbeiter informieren ebenso Ratsuchende zur Versorgungs-Unterstützungs- und Finanzierungsmöglichkeiten bei Pflegebedürftigkeit. Sie haben den Überblick über regionale Angebote der ambulanten und stationären Versorgung, Alltagshilfen, hauswirtschaftlichen Diensten und Haushaltshilfen.

Sie unterstützen bei der Vorbereitung zur Begutachtung einer Pflegestufe durch den Medizinischen Dienst der Krankenkassen (MDK) und stehen in Widerspruchsverfahren mit dem Informations- und Beschwerdetelefon Pflege der Verbraucherzentrale in engem Kontakt.

Die Schirmherrschaft der Veranstaltung übernimmt, wie auch in vergangenen Jahren, Landrat Achim Schwickert. Weitere Informationen über die Veranstaltungen im Westerwaldkreis und Kreis Altenkirchen gibt es bei jedem Pflegestützpunkt. Fragen zum Kinotag, besonders zur Betreuung der an Demenz Erkrankten sind möglich bei Gabi von Albert, 0176-101 38 620, oder bei Karin Neuhausen, Tel. 02741-970551.

#### Hospizverein Altenkirchen e. V.

##### „Geteiltes Leid - ist halbes Leid“

Und plötzlich ist nichts mehr so wie es war! Jeder Mensch kennt dieses Gefühl nach einem schweren Verlust. Der Tod hat nicht gefragt, hat einfach genommen.

Denken und Fühlen stehen Kopf. Wie wertvoll ist in diesem Ausnahmezustand der Seele ein geduldiges Gegenüber, das zuhört, versteht, Schmerz und Trauer mitträgt.

Familienmitglieder sind selbst mit Trauer beschäftigt, sind belastet und schmerzvoll berührt. Freunden, Bekannten und Nachbarn will niemand zur Last fallen.

Also, wo gibt es eine Möglichkeit, der eigenen Trauer Raum zu geben? Jetzt gibt es sie ganz in Ihrer Nähe! Der Hospizverein Altenkirchen e.V. startet mit dem Café „Trauer-Weide“ in den Räumlichkeiten des Mehrgenerationenhauses in der Altenkirchener Fußgängerzone (Wilhelmstraße).



Das erste Treffen ist am Montag, 2. September 2013 von 15 bis 17 Uhr.

Weitere Treffen dann jeden 1. Montag im Monat zur gleichen Zeit am gleichen Ort. Sie sind herzlich in unserem offenen Austausch willkommen, wenn Sie in Ihrer persönlichen Trauersituation Begegnung und Gespräch suchen,

nicht einsam, sondern gemeinsam sein wollen oder einfach nur mal einen Tapetenwechsel brauchen. Auch Kaffee und Kuchen sollen dabei nicht fehlen. Der erste Schritt ist bekanntlich der schwierigste - aber nur Mut - er wird sich für Sie lohnen! Eine Anmeldung ist nicht erforderlich (Kontakt: Hospizverein Altenkirchen e.V., Tel. 02681-879658, Mobil: 01778589397)

#### Monatstreffen der Osteoporose SH-Gruppe Altenkirchen e.V.

... am Montag, 26. August 2013, um 16 Uhr; Treffpunkt: Café Schneider, Altenkirchen, Bahnhofstraße.

Gäste sind herzlich willkommen!  
Infos: Ilse Käppele, Tel. 02681-3688, oder Edeltrud Kohl, Tel. 02686 505.

#### Piraten des Kreisverbandes Altenkirchen

Die PIRATEN treffen sich am 27.08.2013 zu ihrem Stammtisch in der Gaststätte „Im Wiesengrund“, Wiesenstraße 16, 57539 Etzbach. Beginn: 19 Uhr. Der Stammtisch ist öffentlich, Interessierte sind herzlich eingeladen.

#### ASG Altenkirchen



##### Kinderleichtathletiksportfest

Am 1. September 2013 ab 11 Uhr findet im Stadion Glockenspitze in Altenkirchen, ein Kinderleichtathletiksportfest statt.

Es starten Teams ab 6 bis 11 Teilnehmer.

Auskunft unter Tel. 02681-6474;

Meldeschluss: am 29.08.2013.

Meldungen per Mail an:

meldungen@lgsieg.de

# KURSE ★ WORKSHOPS ★ INFOVERANSTALTUNGEN

## Bildungsangebote in Kooperation mit der Verbandsgemeinde Altenkirchen Programm September 2013

### STIMME.MACHT.ERFOLG. oder STIMME MACHT ERFOLG

Professionelles Stimm- und Sprechtraining

DI, 3.9. 10 – 18 h, MI, 4.9. 9 – 17 h,  
DO, 5.9. 9 – 14 h, 229 €

Referentin: Andrea Stasche  
professionelle Stimm- und Sprechtrainerin,  
Schauspielerin, [www.sprech-art.de](http://www.sprech-art.de)  
Diese Fortbildung ist von der LAG anderes lernen gefördert  
und als Bildungsfreistellungsseminar (Bildungsurlaub)  
anerkannt.

### Literarische Werkstatt Arbeitskreis

Mittwoch, 4.9., 19:30h-22h 1€ p. Termin

### Literarische Werkstatt: Herbstlesung

Sonntag, 15.9. 11h - 12.45h  
Der Eintritt beträgt 3 €.

### Sonntagmatinee im Cinexx

#### "Das Labyrinth der Wörter"

mit Gérard Depardieu und Gisèle Casadesus

**Ort: Cinexx Hachenburg**  
**Sonntag, 8.9. 11h, Eintritt 7 €**

Im Anschluss an die Filmvorführung haben Sie die  
Gelegenheit, sich mit anderen Besuchern des Films und  
Mitwirkenden im Alpha-Netz auszutauschen.

### Die Feldenkrais – Methode Bewusstheit durch Bewegung

mittwochs, ab 4.9. 19h-20:30h, 10-mal 95 €  
Referentin: Christina Schneider  
Feldenkrais-Pädagogin

### Zukunft statt Zocken

Modelle eines zukunftsfähigen Wirtschaftens  
Freitag, 20.09. 19.30h  
Referent: Dr. Wolfgang Kessler  
Publizist, Wirtschafts- und Sozialwissenschaftler

**Ort: Landjugendakademie Altenkirchen**

### "Natürlich, unbedenklich, schadstofffrei"

Was würden Kinder kaufen?

Sonntag, 29.09. 14h - 18h 8 €  
(inkl. Kinderbetreuung, Getränke und Kuchen)

Referenten: Sandra Schmidt,  
Dipl. Pädagogin, Krankenschwester  
Michael Thiesen, Dipl. Wirtschafts-Ing., Baubiologe

Information und Anmeldung bis zum 16.09.  
bei Carola Paas, Tel. 02681 8008-84, [paas@kk-ak.de](mailto:paas@kk-ak.de)  
oder im Haus Felsenkeller.

### Fortbildungs-Zertifikat für ErzieherInnen Pflichtmodul 4

„Lernmethodische Kompetenz“  
10. und 11.9., 9h-16:30h 60 € (inkl. Verpfl.)  
Referentin: Kornelia Becker-Oberender

### Pflichtmodul 1

„Beobachtung und Dokumentation“  
24.9. und 8.10., 9h-16:30h 60 € (inkl. Verpfl.)  
Referentin: Kornelia Becker-Oberender



anderes lernen | **HAUS  
FELSENKELLER**  
Soziokulturelles Zentrum e.V.  
Heimstr. 4 · 57610 Altenkirchen  
Telefon: 02681 986412

**Altenkirchener Schützengesellschaft**  
**Schießsportveranstaltung auf dem Schießstand in Höhn**



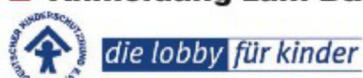
Der Einladung zum Großkaliber Schießen in Höhn am 10.08.2013 sind über 35 aktive und passive Mitglieder der Schützengesellschaft gefolgt. Auch König Ottmar I. ließ es sich als aktiver Pistolenschütze nicht nehmen, auch die fliegenden „Vögel“ mit Schrot abzuschießen. In Höhn nach einer geruhsamen Busfahrt angekommen, wurde neben Ordonnanzgewehr, Unterhebelrepetierer, Großkaliber Gewehr/Pistole auch Skeet und Trap, sowie Rollhasen geschossen.



Wer wollte, konnte natürlich auch Kleinkaliber auf 50 m und 100 m schießen. Hiervon wurde jedoch von fast allen Schützen abgesehen, denn das Großkaliberschießen stand im Mittelpunkt des Geschehens. Insbesondere, da viele auch mit ihren „Schätzchen“, wie Karl-Gustav-, Schweizer- und Winchestergewehre, sowie Bockdoppelflinten trainieren wollten. Darüber hinaus wurde der sehr schöne und harmonische Nachmittag gesellig abgerundet mit deftigem Essen aus der Alekärjer Pann, zubereitet vom unserem Chefkoch (Sportwart Gewehr) und seinen getreuen Helfern. Auf der Rückfahrt waren sich alle einig: Das machen wir nächstes Jahr wieder. Horrido!

**Kinderschutzbund Altenkirchen**

**Anmeldung zum Basar «Rund ums Kind»**



Der Kinderschutzbund Altenkirchen veranstaltet am Sonntag, 22. September, von 14 bis 17 Uhr einen Secondhand-

Basar in der Stadthalle Altenkirchen. Angeboten werden Kinderbekleidung, Spielzeug, Kinderwagen und vieles mehr. Eltern, die ihre Kinder preisgünstig und gut einkleiden möchten, sollten sich diesen Termin schon einmal vormerken.

Wer an diesem Tag Waren anbieten möchte, kann sich am **28. August ab 9 Uhr** im Laden des Kinderschutzbundes, Wilhelmstr. 33, in Altenkirchen oder unter Telefon 02681/70209 anmelden. Die Standgebühr pro Tisch beträgt 12,50 EUR.

**Der Westerwaldverein Fluterschen e.V.**



... lädt Jung und Alt ein zur 1. Ahr-Steig-Wanderung von der Quelle in Blankenheim bis zum Freilinger See am 31.08.2013 (ca. 12,5 km, Anspruch mittel). Busabfahrt um 8.30 Uhr ab Landgasthof Koch in Fluterschen.

**Streckenführung:** Wo die Ahr im Keller eines Fachwerkhäuses aus dem Jahr 1726 aus vier Adern gespeist ins Rheintal mit mehr als 80 Kilometern und 400 Höhenmetern zurücklegt, starten wir unsere

heutige Wanderung. Bevor wir unsere Wanderung beginnen, genießen wir den Rundgang durch den historischen Stadtkern von Blankenheim mit all seinen Sehenswürdigkeiten und begeben uns am Schlossweiher und einem Wasserrad vorbei auf unsere Wanderstrecke. Mit leichtem Auf und Ab, über schöne Pfade, tollen Aussichten, gelangen wir zum Freilinger See, welchen wir umrunden und uns anschließend im Feriencamp mit Kaffee und Kuchen verwöhnen lassen. Mittags Rucksackverpflegung.

Anmeldung erforderlich! Nähere Informationen bei Wanderführer Adolf Seiler, Tel. 02681/4325, oder [www.adolfseiler@gmx.de](http://www.adolfseiler@gmx.de)

**Wir Westerwälder feiern gemeinsam fünf Jahre**

**Westerwald-Steig**

Der Westerwaldverein Fluterschen lädt Jung und Alt ein zur 5-Jahres-Feier des Westerwald-Steiges in Waldbreitbach am **25. August 2013**. Busabfahrt um 8.30 Uhr ab Landgasthof Koch in Fluterschen. Ab 9.30 Uhr werden folgende Wanderungen angeboten:

- Erlebnisschleife »Wiedblick-Tour« ab/bis Waldbreitbach, ca. 12 km
- Erlebnisschleife »Katzenschleif« ab/bis Waldbreitbach, ca. 11 km
- Etappe Rossbach/Wied - Waldbreitbach, 7,5 km

In Waldbreitbach werden regionale Spezialitäten, Westerwald-Steig-Produkte, ein großer Geburtstagskuchen der Bäckerinnung sowie interessante Infostände angeboten.

Ab 14 Uhr erwartet Sie ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm, moderiert durch unseren Westerwald-Botschafter Reiner Meutsch. Schnürt die Wanderstiefel, und lasst uns gemeinsam fünf erfolgreiche Jahre Westerwald-Steig feiern.

Anmeldung erforderlich! Nähere Informationen bei Wanderführer Adolf Seiler, Tel. 02681/4325, oder [www.adolfseiler@gmx.de](mailto:www.adolfseiler@gmx.de)

**Förderverein des Kindergartens**  
**Sternschnuppe Fluterschen**

**Einladung zur außerordentlichen Mitgliederversammlung**

Anlässlich des Rücktritts des amtierenden Vorstands zum 30.09.2013 laden wir alle Mitglieder herzlich zur außerordentlichen Mitgliederversammlung des Fördervereins ein: am Montag, 09.09.2013, um 20 Uhr im Landgasthof Koch in Fluterschen.

Tagesordnungspunkte (TOP): 1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit; 2. Stellungnahme des Vorstands zum Rücktritt; 3. Wahl eines neuen Vorstandsteams oder Beschluss über die Auflösung des Fördervereins zum 30.09.2013, falls keine Kandidaten für die Vorstandsämter zur Verfügung stehen.; 4. Besprechung des weiteren Prozedere in Abhängigkeit vom Verlauf von TOP 3. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahme unserer Mitglieder.

**MGV Weyerbusch/Hasselbach feierte Grillfest**

Bei Königswetter veranstaltete der MGV im und rund um das Haselbacher Dorfgemeinschaftshaus sein traditionelles Grillfest. Zur besten Mittagszeit trudelten so nach und nach die aktiven und passiven Mitglieder des MGV „Eintracht“ Weyerbusch/Hasselbach und ihre Freunde und Gönner am Bürgerhaus in Hasselbach ein. Die Verantwortlichen, federführend Vorsitzender Konstantin Rözel, hatten alles bestens vorbereitet. Pavillon, Stehtische, Grillecke, Kuchenbuffet und Sitzgruppen unter schattenspendenden Baumkronen waren eingerichtet. Bei herrlichem Sonnenwetter ließ es sich so gut versorgt aushalten. Bei angeregten Gesprächen und Austausch neuester Informationen gestaltete sich ein die Gemeinschaft fördernder Nachmittag. (wwa)



Foto: Wachow

**Klaus Baetz gewinnt 3. Platz in der Hobbyklasse beim bundesoffenen Bergzeitfahren des RSC Betzdorf**



Betzdorf. Der Helmenzener Klaus Baetz (Team Gumpel/SC Optimum) holte sich den 3. Platz in der Hobbyklasse, hinter Sven Gemeine (Hilchenbach) und Thomas Göllner (Gütersloh), beim Bergpreis der Kreissparkasse Altenkirchen (bundesoffenes Bergzeitfahren des RSC Betzdorf e.V. mit Rheinland-Meisterschaften und Bezirksmeisterschaften). Er verpasste mit einer Zeit von 10:39 min um 6 sec den 2. Platz. Lag aber in der Gesamtwertung im vorderen Mittelfeld der Lizenzfahrer. Baetz war mit seinem Ergebnis sehr zufrieden, da die Hobbyklasse stark besetzt war.

### ■ Hobby-Mannschaftspokal-Schießen in Maulsbach



Wie in den vergangenen Jahren führt der SV Maulsbach auch dieses Jahr wieder ein Preisschießen für Vereine, Firmen und Clubs durch, die nicht dem Schießsport nachgehen. Hierzu lädt der SV Maulsbach recht herzlich für Sonntag, 25. August 2013, ab 9 Uhr ins Schützenhaus nach Maulsbach ein.

Jeder Verein, Club und jede Firma kann mehrere Mannschaften anmelden. Gemischte Mannschaften werden in der Klasse gewertet, dessen Geschlecht am stärksten in der Mannschaft vertreten ist.

Die Mannschaftsstärke beträgt mindestens 3 Personen und max. 5 Personen. Davon werden die drei besten Schützen für das Mannschaftsergebnis gewertet.

Die Siegerehrung wird gegen 13.30 Uhr stattfinden.

Auch in diesem Jahr wird wieder ein reichhaltiges Frühstücksbuffet angeboten. Zur besseren Planung bittet der Veranstalter auch hierfür um Anmeldung.

Der Schützenverein Maulsbach freut sich schon jetzt auf zahlreiche Beteiligung.

### ■ Sportfreunde Ingelbach/Abteilung Senioren-Fußball

**Kreispokal: SG II gegen FSV Kroppach I 2:5 (2:0):**

**Der Pokal-Krimi fand keine Fortsetzung**

Fußball ist eine bereichernde Angelegenheit und eben manchmal auch ein wenig merkwürdig. Durch einen »Elfmeter-Krimi« (10:9) gegen Bruchertseifen zog die SG II in die zweite Kreispokalrunde ein. Und alle im Ingelbacher »Wiedstadion« hofften beim Pokalderby gegen den klassenhöheren FSV Kroppach I an eine Fortsetzung »à la James Bond«.

»Päng« machte es in den Anfangsminuten durch den Kroppacher Julian am Ingelbacher oberen, rechten Lattenkreuz. Doch dieser satte Schuss rüttelte die SG II hellwach und brachte sie sodann auf die richtige Fährte. Durch einen brandgefährlich über die linke Außenseite vorgetragenen Konter stand es plötzlich 1:0 für den Underdog, der immer mehr Oberwasser bekam und effektiver im gegnerischen Strafraum agierte.

Nach einer halben Stunde führte ein vehementer »Sonntagsschuss« in den rechten Kroppacher Torwinkel zum verdienten 2:0 für den Hausherrn. Bis zur Pause boten die klassenhöheren Kroppacher eine eher peinliche Vorstellung (Originalton des Gästeekeepers). Von SG-Seite aus betrachtet, war der zweite Abschnitt ein krasses Spiegelbild zur ersten Hälfte: Nunmehr war es schon peinlich, was die blau-weißen Akteure ablieferten. Direkt nach Wiederanpfiff fiel der Anschlusstreffer zum 2:1. Wenige Minuten später nutzte der Gast die Riesenlöcher in der SG-Abwehr erneut aus und erzielte das 2:2. Sollte es doch noch zu einer weiteren Fußball-Krimi-Folge kommen? Eindeutig: Nein! Durch das streckenweise »unklug« Vorgehen des Gastgebers waren dem FSV Kroppach förmlich Tür und Tor geöffnet, so dass die Treffer zum 5:2-Endstand im Minutentakt fielen.

Die sporadisch vorgetragenen SG-Spielzüge verpufften unter strahlend-blauem Himmel im satten Grün des »Wiedstadions«.

### ■ 3-Dörfer-Heimatverein wandert im Rheingoldbogen

Isert. Zu einer Tageswanderung am Sonntag, 15. September, lädt der 3-Dörfer-Heimatverein-Isert-Racksen-Nassen ein. Gewandert wird der Traumpfad Rheingoldbogen. Die mittelschwere 12,6 km familiengerechte Wanderung beginnt in Brey und führt auf den Spuren des Weinbaus und der Römer am ehemaligen Jesuitenkloster Jakobsberg durch die Weinanlagen Bopparder Hamm wieder nach Brey zurück. Danach wird noch ein Abstecher zur Maximilian Brauerei in Lahnstein geplant. Anmeldungen bitte bis 8. September bei Wolfgang Hörter, Tel. 02681-7248. Selbstverständlich sind auch Nichtmitglieder des Vereins herzlich eingeladen. Der Bus fährt um 9 Uhr ab Bürgerhaus Isert-Racksen.

### ■ MGV 1919 Hüttenhofen

**Horst Veith geehrt**

Am 25.07.2012 wurde in einer kleinen Feierstunde im Rahmen der Chorprobe Horst Veith aus Mammelzen, ältester aktiver Sänger und linker Flügelmann im 2. Bass, zu seinem 80. Geburtstag gratuliert. Eine Ehrung der besonderen Art wurde an diesem Abend Horst Veith noch zu Teil. Der Vorstand mit Winfried Fischer, Karl Rabsch und Chorleiter Markus Müller überreichte ihm eine Urkunde für die Tätigkeit, 40 Jahre Träger der Vereinsfahne im MGV 1919 Hüttenhofen. Da ist die Fahne sicher nicht nur zu festlichen Anlässen (Umzüge und Sängerfeste), sondern auch zu mancher Beerdigung eines treuen Sangesfreundes aus dem Fahnenstrang geholt worden. Aus gesundheitlichen Gründen hat Horst Veith nun seine aktive Singetätigkeit und Tragen der Vereinsfahne eingestellt. Der MGV hat ihn natürlich für die Zukunft zu Besuchen in die Chorprobe eingeladen. Ältester aktiver Sänger ist nun Rudolf Keil, und das Tragen der Vereinsfahne hat ein junger Sänger aus dem 2. Tenor, Frank Meyer, übernommen. Als Ständchen kamen drei Lieder zum Vortrag: „Still ruht der See“ von Heinrich Pfeil, „Bajazzo“ und „Ei du Mädchen vom Lande“. Nach einem kleinen Imbiss und gekühlten Getränken schloss der Abend gegen 23 Uhr.



v. links: Winfried Fischer, Jubilar Horst Veith, Karl Rabsch und Chorleiter Markus Müller

### ■ VdK-Ortsverband Flammersfeld/Mehren

Zu unserem Grillnachmittag am 14. September 2013 um 17 Uhr laden wir unsere Mitglieder herzlich ins Gefrierhäuschen in Reiferscheid ein. Der Vorstand würde sich freuen viele Mitglieder begrüßen zu können. Wir bitten um Anmeldung bei der Vorsitzenden Therese Fiedler Telefon: 02685/213, Anmeldeschluss ist der 31. August 2013.

### WHC Sportwoche in Bettgenhausen

**■ Alten Herren Weyerbusch zeigten, dass sie das runde Leder noch treten können**

Nach den Freitags- und Samstagsturnieren der Hobby- und Betriebsmannschaften setzten sich am Samstag in den Abendstunden die Alt-Herren in Szene. Zuvor hatten die „Traditionsmannschaften“ Mollys Reifenstübchen und die Motorradfreunde sich auf dem Platz dem Fußballspiel hingegeben. In der Nachmittagssonne siegten die Mannen aus Giershausen mit 4:1. Die Damen des SSV Weyerbusch traten anschließend gegen die Alt-Herren des WHC an. Die etwas betagteren Männer strengten sich mächtig an. Ansonsten Kavaliere gegenüber den Frauen, zeigten sie bei den jungen Damen, dass sie nicht gewillt waren, zu verlieren. Viel Schweiß kostete der Sieg, den sie über die SSV-Frauen mit 9:6 einfuhren. Im Alt-Herren-Turnier standen die Mannschaften aus Neitersen, Epgert, Ahlbach und der Spielgemeinschaft aus Flammersfeld und Weyerbusch. Die Alten Herren gaben alles, mitunter etwas



#### IMPRESSUM:

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 56195 Höhr-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41). Telefon: 0 26 24 / 911-0.

Fax: 0 26 24 / 911-195. Internet-Adresse: [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

ANZEIGEN-eMail: [anzeigen@wittich-hoehr.de](mailto:anzeigen@wittich-hoehr.de)

Redaktions-eMail: [mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de](mailto:mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de)

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Trudi Eudenbach, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages.

Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,60 Euro zzgl. Versandkosten.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

zuviel. Der Kampf um jeden Ball und der feste Wille, jede Begegnung und das Turnier gewinnen zu wollen, war deutlich zu sehen. Neitersen gewann sein Spiel gegen Epgert mit 3:1. Flammersfeld/Weyerbusch gewann gegen die Grashopper ebenfalls mit 3:1. Auch die nächste Begegnung gewannen die Flammersfeld/Weyerbuscher mit 5:1 gegen Epgert. Die Grashoppers unterlagen Neitersen mit 0:1. Die beiden letzten Begegnungen des Tages Grashoppers gegen Epgert und Flammersfeld/Weyerbusch gegen Neitersen endeten jeweils mit 1:1. Somit gewann Flammersfeld/Weyerbusch vor Neitersen, Epgert und Ahlbach. (wwa)



Foto: Wachow

**SoVD Ortsverband Weyerbusch-Raiffeisenland bei Funktionärskonferenz in Kaiserslautern Landesverband belohnte seine Kreis- und Ortsverbandsvorstände für ihre ehrenamtliche Tätigkeit**

Hierzu erfolgte eine Einladung zu einer besonderen Funktionärskonferenz in das Fritz Walter Stadion auf den Betzenberg. Für die Vorstandsmitglieder des OV Weyerbusch-Raiffeisenland standen vier Plätze zur Verfügung, welche auch voll ausgenutzt wurden. Es gab einen kleinen Empfang mit einem leckeren Frühstück, an das sich der erste Teil der Konferenz anschloss. Das Tagesthema war die Öffentlichkeitsarbeit, zum Beispiel: „Wie gestalte ich einen Pressebericht“ und einige Themen mehr. Nach dem tollen Mittagsbüffet in der VIP- Loge des 1. FCK gab es einen Rundgang durch das Stadion, und man besichtigte auch das neue Fritz Walter Museum innerhalb des Stadions. Nach weiteren zwei Stunden Schulung verabschiedeten sich die Teilnehmer, nicht ohne sich durch einen kräftigen Applaus bei den Verantwortlichen zu bedanken.



Die Mitglieder aus den Vorständen im Westerwald und vom Ortsverband Weyerbusch-Raiffeisenland: Leo Barnhofer, Ewald Pfau, Inge Jung und Reinhard Engel.

**SSV Weyerbusch Ausflug mit dem Party-Schiff**

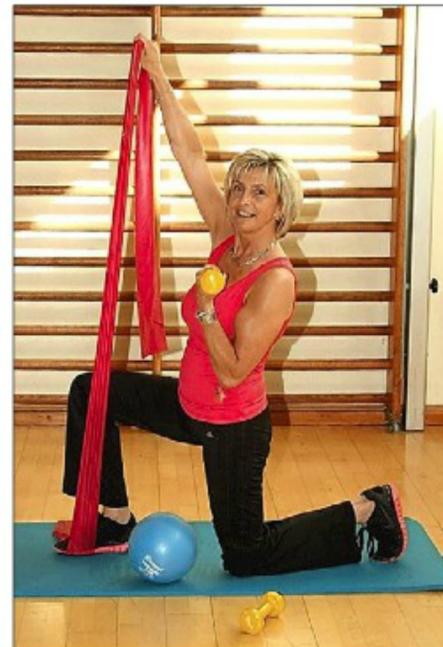


Am 11.10.2013 geht es wieder auf das Party-Schiff! Alle Mitglieder des SSV Weyerbusch 1929 e.V., die mindestens 18 Jahre alt sind, können sich zu diesem Ausflug anmelden. Wir werden mit dem Partyschiff die Sion-Kölsch-Disco-Tour in Köln machen. Der Preis pro Person beträgt 39 EUR. Im Preis enthalten sind das Schiffsticket, die Busanreise sowie Sion-Kölsch und Softdrinks. Die Schiffstour beginnt

um 20 Uhr (Einlass ist ab 19.30 Uhr) und endet um ca. 23.30 Uhr. Der Bus wird uns gemeinsam nach Köln und wieder zurück nach Weyerbusch fahren, nähere Informationen (z. B. Uhrzeit, Treffpunkt usw.) folgen nach erfolgter Anmeldung. Anmeldeschluss ist der 31.08.2013. Bei Fragen oder gewünschter Teilnahme wendet Euch an Kerstin Weller, Tel. 0163/8676747, kerstin-weller@gmx.de, oder Hanna Böhringer, Tel. 0177/2756815, Hanna\_Boehringer@web.de

**Sportverein TC - Wahlrod e.V. Bodyforming-Fitmix Kurs**

Jetzt den Körper in Bestform bringen und dem Winterspeck erst gar keine Chance geben! Jeder kann etwas dafür tun. Unser Bodyforming-Fitmix Kurs 2013-3 startet am Mittwoch, 4. September. Der Kurs ist speziell auch für Neueinsteiger geeignet. Abwechslungsreiche Übungen und einen Mix aus Bewegung und BBP (Bauch-Beine-Po) verbessern Körpergefühl, Beweglichkeit und Körperhaltung in jedem Alter. Jetzt anmelden!



Ein flacher Bauch, ein knackiger Po und straffe Oberschenkel. Mit gezielten Methoden und regelmäßigem Training bleibt das nicht länger ein Wunsch. Nichtmitglieder zahlen für den vorerst 10-stündigen Kurs lediglich 28 € (also nur 2,80 € pro Stunde) Mitglieder sogar nur 15 € (= 1,50 € pro Stunde). In der Kursgebühr ist für alle Teilnehmer auch eine Unfall- und Haftpflichtversicherung enthalten. Wir freuen uns auf alle aus Nah und Fern! Ausreichende Beteiligung vorausgesetzt, geht es am 4. September los. Interessierte wenden sich bitte an Katja Lauterbach unter Tel. 02680-8069.

Sie wollen sportlich aktiv sein, wissen aber nicht, was das Richtige für Sie ist? Dann nutzen Sie unsere Schnupperangebote für Tennis und Gymnastik! Kostenlos probieren und dann in Ruhe entscheiden. Weitere Infos auf unserer Website [www.tc-wahlrod.de](http://www.tc-wahlrod.de) oder unter Tel. 02680-1593.

**Westerwälder Fototage 2013**

**Hachenburg.** Ihr jährliches fotografisches Aktiv-Wochenende für Fotointeressierte veranstalten die Westerwälder Foto-Freunde e.V. am Samstag, 24.08. und Sonntag, 25.08.2013. Unter Leitung der Foto-Freunde bereisen die Teilnehmer an diesen beiden Tagen das Kannenbäckerland, um sich ein „Bild“ von Landschaft, Kultur, Leben und Arbeiten in dieser Kernregion des Westerwaldes zu machen. Nach Art einer Fotorallye werden drei Fotothemen vorgegeben. Die Themen sind so weit gefasst, dass sie alle Fotointeressierten ansprechen.



Das Zielgebiet hat fotografisch einen hohen Erlebniswert. Stichworte: Kulturlandschaft, Tonbergbau seit dem 17. Jahrhundert, Keramik- und Glasindustrie, Keramikunst.

Wer möchte, kann am Fotowettbewerb „Bestes Bild von den Westerwälder Fototagen“ teilnehmen. Die Austragung findet im November statt. Anmeldung,

Flyer, nähere Info auf: [www.ww-foto-freunde.info](http://www.ww-foto-freunde.info)

**Schul- und Kindergartennachrichten**

**Kultur macht stark**



In den Angeboten der Kulturellen Bildung der Volkshochschule erlernen, erproben, entwickeln und erweitern Sie Kernkompetenzen wie Kreativität, Flexibilität oder Improvisationsbereitschaft. Nutzen Sie Kreativkurse, um Ihre Lern- und Erfahrungsräume zu erweitern. Persönliche und berufliche Interessen lassen sich dabei optimal miteinander verbinden.

Kulturelle Bildung schafft in ihrer Offenheit für alle Zugänge zur Kultur und ermöglicht gesellschaftliche Teilhabe, sie fördert Integration und Inklusion.

**Textiles Gestalten Klöppeln**

Kurs 1: Wochenendworkshop am Samstag, 21. September und Sonntag, 22. September jeweils 10 bis 16.30 Uhr - 40 €

Kurs 2: Mittwoch, 23. Oktober, 16 bis 18.15 Uhr - 8 Termine - 60 €  
Regina Schuhen

### Dessous maßgeschneidert - passen immer!

Einführungsabend: Freitag, 27. September, 19 bis 21.15 Uhr  
Kursbeginn: Freitag, 25. Oktober, 19 bis 21.15 Uhr - 5 Termine  
Andrea Klein - 54 € zuzüglich Materialkosten in Höhe von circa 45 €  
**Nähkurs für Anfänger und Fortgeschrittene**  
Vorbesprechung: Montag, 30. September, 19 Uhr  
Kursbeginn: Montag, 21. Oktober, 19 bis 21.15 Uhr - 6 Termine  
Annemarie Schödl - 60 €

### Nähkurs für Anfänger und Fortgeschrittene

Kurs 1: Mittwoch, 23. Oktober, 9.30 Uhr bis 12 Uhr - 6 Termine - 90 €  
Kurs 2: Samstag, 19. Oktober, 10 bis 17 Uhr und Sonntag, 20. Oktober, 10 bis 15 Uhr - 2 Termine (Wochenendworkshop) - 95 €  
Irmgard Weller-Link

### Socken stricken

Mittwoch, 13. November, 18 bis 19.30 Uhr - 3 Termine  
Carina Löhr - 15 €

### Musik und Tanz

Songbegleitung mit Gitarre für Anfänger  
Mittwoch, 11. September, 18.45 bis 20.15 Uhr - 10 Termine  
Kreismusikschule Altenkirchen, Hochstraße 3 in Altenkirchen  
Stefan Henn - 65 €

### Didgeridoo - Klang, Entspannung und Antischnarchtraining

Sonntag, 3. November, 10 bis 17 Uhr - 1 Termin  
Anthony Nachbauer - 30 €

### Trash-Drumming

Kooperation von Kreismusikschule  
und Kreisvolkshochschule Altenkirchen  
Der Kurstermin wird bei genügend Anmeldungen  
kurzfristig festgelegt.

Mittwoch abends - 12 Termine à 90 Minuten  
Kreismusikschule Altenkirchen, Hochstraße 3 in Altenkirchen  
Erik Sondorp - 60 €

### „Das Feuer der Musik Brasiliens“ - Sambakurs

Kooperation von Kreismusikschule und Kreisvolkshochschule  
Altenkirchen  
fortlaufender Kurs, jeweils donnerstags, 19 bis 20 Uhr  
Guillermo Banz; Kreismusikschule in Altenkirchen, Hochstraße  
Anmeldungen im Büro der Kreismusikschule 02681/812283 oder an  
musikschule@kreis-ak.de



### Malen und Zeichnen

#### Von der Idee zum Bild - Malen mit Acryl- und Aquarellfarben

Dienstag, 17. September, 19 Uhr bis 21.15 Uhr - 10 Termine  
Marion Oberender - 70 €

#### Portrait - Zeichenkurs

Samstag, 21. September, 15 Uhr bis 17.15 Uhr und Sonntag, 22. September, 10 Uhr bis 14.30 Uhr - 2 Termine; Junus Karimow - 30 €

#### Farbenlust

Donnerstag, 26. September, 18 bis 20 Uhr - 8 Termine  
Inge Klappert - 60 €

#### Grundkurs Aktzeichnen

Samstag, 9. November, 15 Uhr bis 17.15 Uhr und Sonntag, 10. November, 10 Uhr bis 14.30 Uhr - 2 Termine; Junus Karimow - 30 €

#### Expressives Stillleben mit Acryl

Freitag, 15. November, 15 bis 19 Uhr und Samstag, 16. November, 11 bis 15 Uhr - 2 Termine; Volker Vieregge - 25 €

### Fotografie

#### Model-Fotografie

Samstag, 12. Oktober, 12.30 bis 18.30 Uhr - 1 Termin  
Olaf Pitzer - 100 €

#### Kinderfotos sind Frauensache?!

Dienstag, 22. Oktober, 10 bis 11.30 Uhr - 3 Termine  
(2. Termin 14 bis 15.30 Uhr); Werner Menzel - 30 €

#### Bildgestaltung in der Fotografie

Mittwoch, 30. Oktober, 19 bis 20.30 Uhr - 3 Termine  
Martin Fandler - 30 €

#### Besser Fotografieren

Freitag, 27. September, 18.30 bis 21.30 Uhr und Samstag, 28. September, 9.30 bis 12.30 Uhr - 2 Termine; Olaf Pitzer - 25 €

#### KOMBI-KURS: Exklusive Foto-Geschenke gestalten

Fotobuch, Kalender, Spiele und Deko  
Freitag, 15. November, 9 bis 13 Uhr - 3 Termine; Axel Culmsee - 40 €

#### Kreatives Gestalten

#### Gestalten mit Mosaik

Samstag, 23. November und Samstag, 7. Dezember, 10 Uhr bis 13.45 Uhr - 2 Termine

Birgit Zimmermann - 25 € zuzüglich circa 20 € Materialkosten

### Beadwork - Perlenkunst

Samstag, 4. Januar '14, 10 Uhr bis 18 Uhr - 1 Termin  
Birgit Zimmermann - 25 €

### Theater

#### Boomwhackers

Samstag, 19. Oktober und Sonntag, 20. Oktober,  
jeweils 10 bis 17 Uhr - 2 Termine; Sandra Schultes - 50 €

#### ...und Action! Ein Theater-Schnupperkurs für Erwachsene

Montag, 21. Oktober, 19 bis 20.30 Uhr - 6 Termine; Milena Wolf - 30 €  
**Einführung in die Kunstgeschichte - Von der Romanik bis zur Gotik**

Donnerstag, 24. Oktober, 9.30 bis 11 Uhr - 6 Termine

Marion Schnapp-Enderes - 30 €

Anmeldungen nimmt die Geschäftsstelle der Kreisvolkshochschule  
Altenkirchen (02681-812211 oder kvhs@kreis-ak.de) entgegen.



## Gemeinde- und Städtebund Rheinland-Pfalz

**GStB** [www.gstb-rlp.de](http://www.gstb-rlp.de)

Anzeige

### ■ Broschüre »Windenergie und Kommunen« erschienen

Der GStB und das Ministerium für Wirtschaft, Klimaschutz, Energie und Landesplanung haben die Broschüre »Windenergie und Kommunen« herausgegeben. Sie ist als Leitfaden für die kommunale Praxis konzipiert und beschreibt Möglichkeiten der Wertschöpfungsoptimierung und der interkommunalen Zusammenarbeit. Bis zum Jahr 2030 soll die benötigte elektrische Energie in Rheinland-Pfalz zu 100 % aus Erneuerbaren Energien erzeugt werden. Zur Erreichung dieses Ziels kommt der Windenergie eine entscheidende Bedeutung zu. Die Leistung der Windenergieanlagen soll bis 2030 von derzeit 1900 MW auf 7.500 MW ansteigen. Die Kommunen spielen bei der Umsetzung der Energiewende eine wesentliche Rolle. Für den Ausbau der Windenergie ist neben hoher Akzeptanz in der Bevölkerung und dem Konsens zwischen benachbarten Kommunen eine gerechte Verteilung der Wertschöpfung von Bedeutung.

## Allgemeines

- Anzeige -

### ■ Der Experte informiert!

**Fernsehtechnermeister Karl-Heinz Henn von der Firma EURONICS Henn in 57612 Idelberg informiert über Kinder- und Jugendsender über Satellit!**



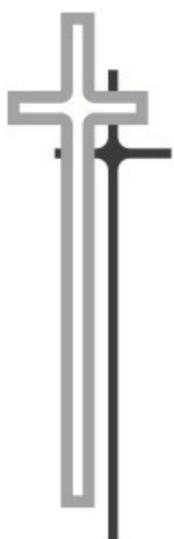
Die Europäische Audiovisuelle Informationsstelle, eine Organisation des Europarates ins Straßburg, hat aus Anlass des Weltkindertages, der am 22. September stattfindet, in ihrer jüngsten Erhebung eine Zunahme der Anzahl von Kindersendern festgestellt. Nach Angabe der Europäischen Audiovisuellen Informationsstelle gibt es allein in der Europäischen Union mehr als 280 Fernsehsender für Kinder. Den Angaben zufolge ist der Kinderfernsehmarkt von 2006 bis 2011 am stärksten gewachsen. Zu dieser Zeit sind unter anderem die privaten Kanäle wie Disney Channel; Cartoon Network, Nickelodeon oder Boomerang, auf den europäischen Markt vorgedrungen. In Deutschland und Österreich zählt der Sender - KIKA - zu den beliebtesten Sendern. Das frei empfangbare Angebot via Satellit Astra 19,2 Grad OST an Kinder- und Jugendsendern im Deutschen

## Michael Müller

\* 20.11.1963

† 06.07.2013

57635 Mehren, im August 2013



### Wir sagen danke

für die zahlreichen Beweise herzlicher Anteilnahme, die uns tief bewegt haben. Es war uns ein Trost, welche Wertschätzung und Freundschaft unserem lieben Verstorbenen entgegengebracht wurde.

Dafür möchten wir allen herzlich danken, besonderer Dank an Prof. Dr. Klaus Otte mit Familie für die schöne Gestaltung der Trauerfeier.

Du bist von uns gegangen,  
aber nicht aus unseren Herzen.  
Du fehlst uns sehr.

Im Namen aller Angehörigen  
**Horst & Ursula Müller**  
**Familie Markus Müller**

Fernsehen besteht aus dem öffentlich-rechtlichen Programmen KIKa sowie den privaten Sendern Nickelodeon, Ric und Super RTL. Der Sender Nickelodeon teilt sich den Sendeplatz mit dem Kanal Cartoon Network, der in den Abendstunden auf Sendung ist. Weitere Kindersender sind geplant.

#### ■ Öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A §17.1

Die Verbandsgemeinde Flammersfeld, 57632 Flammersfeld, vergibt auf dem Wege der öffentlichen Ausschreibung nach VOB nachstehende Arbeiten zum Bauvorhaben: **Neubau einer Kindertagesstätte**, Neuwieder Straße, 57632 Rott

Art und Umfang der Leistungen	Schutzgebühr	Submissionstermine / Ausführungsfristen
Einrichtung (4-Gruppen-Kita)	40,00 EUR	19.09.2013, 10:00 Uhr / November-Dezember 2013
Außenanlagen (Pflaster 400 qm, Grünfläche 2800 qm)	25,00 EUR	19.09.2013, 10:15 Uhr / Oktober-November 2013

**Der Versand erfolgt ab:** 28.08.2013

**Zahlungsweise:** Banküberweisung (Scheck- und Barzahlung ist ausgeschlossen)

**Empfängerkonto:** Gerhard Hinz, Konto-Nr.: 50002419, Bankleitzahl: 573 510 30, Geldinstitut: Kreissparkasse Altenkirchen  
Die Schutzgebühr wird nicht zurückerstattet.

**Ende der Zuschlagsfrist:** 18.10.2013

**Planung und Bauleitung:** AK-Architekturbüro Gerhard Hinz, Parkstraße 8, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681/9506-0, Fax 02681/9506-50

Der vollständige Text dieser Veröffentlichung kann auf der Internetseite der Verbandsgemeinde Flammersfeld, [www.vgflammersfeld.de](http://www.vgflammersfeld.de) unter der Rubrik: Öffentl. Ausschreibungen, abgerufen werden.

Josef Zolk, Bürgermeister

#### Beilagenhinweise

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält die Beilagen „Heute schon gespart“ der Firma Gansauer GmbH, „ElektroRad“ der Firma GeoKreativ Naturwarengroßhandel, „KODi Angebote“ der Firma S-Media GmbH.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG.



*Wenn ihr an mich denkt,  
dann seid nicht traurig.  
Erzählt lieber von mir  
und traut euch ruhig zu lachen.  
Lasst mir einen Platz zwischen euch,  
so wie ich ihn im Leben bei euch hatte.*

## Gisela Sterzenbach

† 24. Juli 2013

Allen, die sich in der Stunde des Abschieds mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten, danken wir herzlich.

**Renate und Karl-Heinz Schellberg**  
**Hannelore und Arndt Fassbender**  
im Namen aller Angehörigen

57612 Kircheib, im August 2013

Eines Morgens wachst du nicht mehr auf,  
die Vögel aber singen, wie sie gestern sangen.

Nichts ändert diesen neuen Tageslauf. –  
Nur du bist fortgegangen – du bist nun frei,  
unsere Tränen wünschen dir Glück.

Goethe

## Grabmale in ständig großer Auswahl



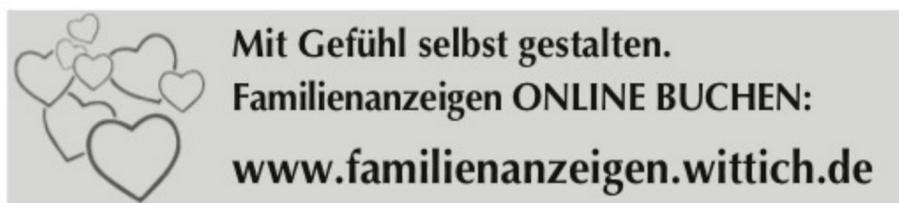
Marmor- +  
Granitarbeiten

Helmut

# MARENBACH

in allen Ausführungen Steinmetz- und Steinbildhauermeister

57610 Altenkirchen • Am Güterbahnhof • Telefon ( 0 26 81 ) 20 88 + 15 67



www.ds-entdecken.de

# NULL ANZAHLUNG, 100% FAHREN.

DIE GÜNSTIGEN CITROËN DS LEASINGRATEN

CITROËN DS3 CABRIO | ab 199,- €/mtl.\*

CITROËN DS3 | ab 179,- €/mtl.\*

CRÉATIVE TECHNOLOGIE

\*Ein Leasingangebot der Banque PSA Finance S.A. Niederlassung Deutschland, Geschäftsbereich CITROËN BANK, Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg, für das CITROËN DS3 CABRIO VTI 82 PURETECH CHIC und für den CITROËN DS3 VTI 82 PURETECH CHIC bei 0,- € Sonderzahlung, 15.000 km/Jahr Laufleistung und 48 Monaten Laufzeit. Angebot gilt für Privatkunden bis zum 31.10.2013. Abb. zeigen evtl. Sonderausstattung/höherwertige Ausstattung.

Kraftstoffverbrauch kombiniert von 6,7 bis 3,4 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert von 154 bis 87 g/km. Nach vorgeschriebenem Messverfahren in der gegenwärtig geltenden Fassung.

**BUSINESS - STÜTZPUNKT**  
Autohaus  
**RAMSEGER GmbH**

Autohaus Ramseger GmbH (H) • Siegerner Straße 81 • 57636 Mammelzen • Telefon 02681 / 70070 • Fax 02681 / 4999 •  
info@citroen-ramseger.de • www.citroen-ramseger.de

(H)=Vertragshändler, (A)=Vertragswerkstatt mit Neuwagenagentur, (V)=Verkaufsstelle

# Stellenmarkt aktuell

## SW Wissen

STADTWERKE WISSEN

**Erdgasversorgung, Wasserversorgung, Bäder**

Die Stadtwerke Wissen GmbH sind ein modernes mittelständisches Dienstleistungsunternehmen mit den Geschäftsfeldern Gas, Wasser, Fernwasser, Abwasser und Bäder. Wir suchen zum nächstmöglichen Eintrittstermin eine/n

### Assistent/in der Geschäftsführung (m/w)

**Ihre Aufgaben:**  
Ihr Aufgabengebiet umfasst in den ersten beiden Jahren die Leitung und Neuorganisation unserer Abteilung Verbrauchsabrechnung und Marktkommunikation. Anschließend ist ein Einsatz als Leiter/in unserer Finanzbuchhaltung geplant. Hier sind Sie für die Optimierung des Rechnungswesens sowie die Erstellung von Wirtschaftsplänen und Jahresabschlüssen zuständig. Kaufmännische Sonderaufgaben runden Ihren Tätigkeitsbereich ab.

**Ihr Profil:**

- Abschluss eines kaufm. Studiums (Dipl.-Kfm., Dipl.-Betriebswirt) oder vergleichbarer Abschluss
- Kenntnisse des EnWG und der Geschäftsprozesse in der Energiewirtschaft / Marktkommunikation sind wünschenswert
- Ergebnisorientiertes und eigenverantwortliches Arbeiten
- Teamfähigkeit, Flexibilität, Motivation
- Sicherer Umgang mit MS-Office-Anwendungen
- MS Dynamics NAV Kenntnisse vorteilhaft

**Wir bieten:**

- Eine wertschätzende, kollegiale Atmosphäre mit angenehmen Betriebsklima
- Einen krisensicheren Arbeitsplatz mit einer anspruchsvollen, interessanten und eigenverantwortlichen Tätigkeit
- Ein leistungsgerechtes Vergütungspaket nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für Versorgungsbetriebe (TV-V)
- Vielfältige Fortbildungsmöglichkeiten zur fachlichen Weiterqualifizierung

Möchten Sie sich bei der weiteren Entwicklung unseres zukunftsorientierten Unternehmens aktiv einbringen, dann richten Sie bitte Ihre vollständige und aussagekräftige Bewerbung, mit Angabe des möglichen Eintrittstermins und Ihrer Gehaltsvorstellung bis spätestens 02.09.2013 an die

**Stadtwerke Wissen GmbH**  
- Geschäftsführung -  
Wiesenstraße 2 · 57537 Wissen  
Für Rückfragen steht Ihnen Herr Weber Tel. (02742) 9345-20 gerne zur Verfügung

**PLANUNG & ENGINEERING**      **AUTOMATISIERUNGEN**

**ELEKTROTECHNIK**      **MECHANIK**

Als reiner Elektrotechnik-Spezialist 1973 in Steinebach gegründet, hat sich die WEZEK GmbH zu einem leistungsfähigen Partner für Industriekunden mit derzeit über 100 Mitarbeitern entwickelt. Unser Service umfasst ein facettenreiches Leistungsspektrum in den Bereichen Elektrik, Mechanik, Planung & Engineering, Industrieautomatisierung, Schalt- und Steuerungsbau.

Zur Verstärkung unserer Standorte **Steinebach** und **Leverkusen** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

**Mitarbeiter/innen für den Bereich Elektromontage / -installation sowie Mechanische Fertigung & Montage**

**Ihr Profil:**

- o abgeschlossene Ausbildung in einem der oben genannten Berufe
- o engagierter Einsatz
- o Selbstständige & strukturierte Arbeitsweise
- o Montage- und Reisebereitschaft
- o zuverlässiges & freundliches Auftreten bei Kunden & Kollegen. Auch Berufseinsteiger sind willkommen.

**Unser Angebot:**

- o Leistungsgerechte Bezahlung
- o die Perspektive auf ein langfristiges Arbeitsverhältnis
- o umfangreiche Aus & Weiterbildungsmöglichkeiten
- o interessante Sozialleistungen
- o kurze Entscheidungswege
- o ein angenehmes Betriebsklima & ein Team, dass sich bereits auf Sie freut.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen inkl. Angabe Ihrer Gehaltsvorstellungen sowie einem möglichen Eintrittstermin an unseren Herrn Michael Weller.

**Hauptsitz:** WEZEK GmbH, Industriestraße 6, 57520 Steinebach  
**Tel.:** 0 27 47 / 92 35 - 0  
**Fax.:** 0 27 47 / 39 38  
**m.weller@wezek.de**  
**www.wezek.de**

**Niederlassung:** WEZEK GmbH, Adolf-Kaschny-Straße 12, 53173 Leverkusen

# Stellen suchen & finden!

# Stellenmarkt



# aktuell

## Ihre Chance.

### ARAG sucht selbständige(n) Versicherungsfachmann/-frau.

Gerne auch Quereinsteiger. Ausbildung, Grundeinkommen und Provision gewährleistet. Mehr auf [www.karriere.ARAG.de](http://www.karriere.ARAG.de)

Bewerbungen an:

#### ARAG Hauptgeschäftsstelle Westerwald

Saynstr. 4 · 57610 Altenkirchen · Tel. (02681) 879210  
E-Mail: [gs.westerwald@ARAG.de](mailto:gs.westerwald@ARAG.de)

Die Fachklinik Flammersfeld in 57632 Rott behandelt drogenabhängige Männer. Sie stellt für sofort oder später Personen im

### Bundesfreiwilligendienst ein

für die Tätigkeitsfelder:

- Fahrer und
- handwerkliche Tätigkeiten für Renovierungsarbeiten

Der neue Bundesfreiwilligendienst.



Um dabei zu sein, müssen sie mindestens 27 Jahre alt sein, eine Altersgrenze nach oben gibt es nicht. Ihnen wird ein Taschengeld bezahlt. Bei den Sozialversicherungen ist der Bundesfreiwilligendienst einem Ausbildungsverhältnis gleichgestellt. Die Beiträge für Renten-, Unfall-, Kranken-, Pflege- und Arbeitslosenversicherung zahlt die Fachklinik.

Nähere Infos finden Sie hier: <http://www.bundesfreiwilligendienst.de/>

Für Rückfragen und Bewerbungen steht Ihnen der Therapeutische Leiter Dipl.-Psych. Joachim Lodders, Tel: 0175 436 0531 in 57632 Rott, Bergstr. 2-4, zur Verfügung.

## Haushaltshilfe in Festanstellung gesucht:

Unternehmer-Haushalt Nähe Dierdorf sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine fest angestellte Haushaltshilfe.

- Sie haben bereits einschlägige Erfahrung mit der Führung und Sauberkeit von größeren Haushalten, außerhalb Ihres eigenen Haushaltes.
- Sie möchten gerne selbstständig arbeiten und kümmern sich sowohl um die Ordnung und Sauberkeit im Haushalt als auch um kleinere Einkäufe und um die Wäsche.
- Sie wissen, wie man mit hochwertiger Wäsche, guten Teppichen und einer top modernen Küche in einem hochwertigen Haushalt umgeht.

Wenn das auf Sie zutrifft, möchten wir Sie gerne fest (sozialversicherungspflichtig) anstellen. Ihre Arbeitszeit beträgt ca. 30-40 Std/Woche bei flexibler Zeiteinteilung und einer guten, angemessenen Bezahlung.

Schriftliche Bewerbungen mit Lebenslauf und Lichtbild erbeten an die E-Mail-Adresse: [Mu2B@mindspring.com](mailto:Mu2B@mindspring.com). Etwaige Rückfragen unter 01 51/1 93 37 66 44.

Für unsere treuen, anspruchsvollen Kunden suchen wir ab sofort eine natürliche, erfahrene, kreative, teamfähige

## Friseurin

Wir bieten Ihnen eine gut organisierte 26 Stunden-Woche, da wir hauptsächlich nach Terminabsprache arbeiten.

Unsere individuelle, harmonische, teamorientierte Arbeitsweise, gibt Ihnen den Erfolg, weiterhin Spaß am Beruf zu behalten.

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung.



Caterina Lang

Siegener Straße 11 a · 57612 Eichelhardt · Telefon 02681-13 13

Wir suchen eine/n zuverlässige/n

## Zeitungszusteller/in

für die Verbandsgemeinde Altenkirchen für den Bezirk

- Rimbach (90 Exemplare)



Sie sind jede Woche am **Donnerstag für uns tätig.**

Wir liefern die Zeitungen an Ihr Haus. Die Bezahlung erfolgt monatlich, Beilagen werden extra vergütet. Der Zustellervertrag wird im Rahmen der Minijobs geregelt. Wir suchen Schülerinnen / Schüler, Rentnerinnen / Rentner sowie Hausfrauen / Hausmänner. Weitere Informationen erhalten Sie unter E-Mail: [service@mvg-zeitungsvertrieb.de](mailto:service@mvg-zeitungsvertrieb.de) oder Telefon: 06502/9147715 oder 06502/9147714

**MVG**

zeitungsvertrieb GmbH

[www.mvg-zeitungsvertrieb.de](http://www.mvg-zeitungsvertrieb.de)



## Berufskraftfahrerschule Altenkirchen

### Ihre Zukunftschance

Ausbildung in 6 Monaten zum/zur

### Kraftfahrer/in im Güter- oder Personenverkehr

INFORMATIONSVORANSTALTUNG

03.09.13 um 10.00 Uhr BKF-Schule Neitersen

Eine Förderung durch die Arbeitsagenturen und der Job-Center ist möglich

Rheinstraße 43; 57638 Neitersen

Info: 0 26 81 - 98 93 78 [www.kiry.de](http://www.kiry.de)



## Vermittlung bitte!

Die aktuellen Stellenangebote helfen Ihnen dabei!



**Horhausen, Halle** zu vermieten, ab sofort, KM 900 €, 249 qm, 2 Tore, 1 Laderampe. Tel.: 02638/946087

**Hattert, EG + OG, 143 qm, 543 € + NK**, für 2 Individualisten, Freiberufler, Loft, Büro, vielseitig nutzbar. Offene großzügige Raumstrukturen, Du./WC, 2 Stpl., Wiese, keine Hunde. Tel.: 0171/6947882

**Frisch renovierte Wohnung** in Sörth zu vermieten! 3 ZKB, 64 qm, inkl. Küche und Waschaum im Keller, Stellplatz vorhanden. Gartennutzung möglich. Kaltmiete: 290 € + NK, Tel.: 0163/3658616

**AK, Waldrand, 7 Min. Zentrum**, Hochparterre, 80 qm, 3 ZKDB, Balkon, Veranda, Kel., Gartenmitben., ideal f. 2 Pers., auch älter, 400 € + 150 € NK + 2 MM KT. Tel.: 0151/22853784 ab 17 Uhr

**Mietgesuch: EFH/Bauernhof** mit Nebengebäuden, ruhige Lage, langfristige zu mieten gesucht. Tel.: 02661/9179042

**Altenkirchen-Nähe KH**, neu renov. Apartment (Single), 2 ZKDB, ca. 50 qm, zu verm., 260 € + NK + KT. Tel.: 02688/445

**Kroppach, 3 ZKB, 90 qm, eig. Eing.**, Neubau, EBK, Garage, 550 € WM, 2 MM KT, an NR, ab sof. Tel.: 0178/8354025

**Nähe AK, 3 ZKB, 80 qm, Terr., Kellerr.**, Wasch- u. Trockenr., 350 € + NK + KT, Stellplatz. Tel.: 02688/988640

**Garage zu vermieten**, ca. 60 qm, Heupelzen-Nähe Altenkirchen, geeignet für Wohnmobil etc. Tel.: 0170/3720963

**AK, am Krankenhaus, DG, 3 ZKB, ASR, 70 qm, sof. zu vermieten**, 300 € + NK + KT. Tel.: 02686/8615 od. 8419

**Sonstiges**

**Homöopathiekurs** in Hachenburg, Donnerstag von 10:00-11:30 Uhr (12x). Tel.: 02662/5079402

**Pflastersteine** (Basalt-Köpfchen), ca. 20 - 22 cm, zu verkaufen, VB. Tel.: 02681/4233

**Umzüge, Entrümpelungen**, preisw. u. fachger. auch kurzfr. zum Festpreis. Tel.: 02742/966746, 0171/5288685

**Motorrad gesucht**, bis 9.000 €, ab Bj. 95, alle Marken u. Modelle, auch alt/defekt/Unfall usw. Tel.: 02654/882314

**Ofenfertiges Brennholz**, trocken, Hartholzbriketts zu verkaufen. Tel.: 02681/803063  
www.schwientek-transport.de

**Trockenes Brennholz** noch zu Sommerpreisen, Hartholz (Buche & Eiche), ofenfertig auf 33 od. 25 cm Länge. Reservieren Sie Ihre Lieferung unter Tel.: 02663/9150205

**Elektrosmog? Wasseradern?** Messe Haus, Whg., Baugrundstück, auch mit Feng-Shui. Tel.: 0174/3272895

**KFZ-Markt**

**Verkaufe BMW 320i**, 170 PS, 6 Zyl., Autom., Xenonlicht, Parkdistanz, 1. Hand, 75 Tkm, unfallfrei. Tel.: 02662/7453

**Ankauf v. allen Gebrauchtw.**, auch m. Motorschaden, viele km, o. TÜV. Tel.: 06430/929396, Hahnstätten o. 0177/8087371

**Suche Gebrauchtw.** aller Art, Unf. + Motorsch. u. ohne TÜV, zahle bar. Tel.: 02661/916443 od. 0171/9326380 Ali Jaber

**Achtung Höchstpreise!** Kaufe Pkw, Lkw, Baumaschinen und Traktoren in jedem Zustand, sof. Bargeld. Tel.: 02626/1341, 0178/6269000

**Top Opel-Zafira "Elegance"**, 92 kW, D3 (Benz.), Bj. 2002, TÜV/AU neu, 137 Tkm, alle Insp., Klima, ZV, eFH, AHK, ABS, Alu, M+S, blaumet., wie neu, 3.200 €. Tel.: 0171/3114259

**Top Ford-Galaxy "Family"**, 6-Sitzer, 107 kW, D3 (Benz.), Mod. 99 (9/98), 143 Tkm, Klima, eFH, ZV, Stereo, 8-fach bereift, silbermet., gepfl. Fahrzeug, 2.700 €. Tel.: 0171/3114259

**Audi A3 "Ambition"**, aus 2. Hd., 74 kW, Euro 2, Bj. 97, TÜV/AU 09/14, 220.000 km, Klima, eSD, ZV, Alu, Stereo, M+S, schwarz-met., guter Zust., 1.700 €. Tel.: 0171/3114259

**Top Ford KA "Karibik"**, 2. Hd., 44 kW, D4 (Benz.), orig. 79.000 km, Bj. 2001, TÜV/AU neu, gr. el. Faltdach, Servo, Stereo, 8-fach ber., blaumet., super gepfl., 1.990 €. Tel.: 0171/3114259

**Achtung! Neuw. Ford-KA "Fun"** aus 2. Hd., 44 kW, Euro 4, Mod. 2007 (11/06), TÜV/AU neu, nur 41.000 km, Klima, ZV, el. FH, Stereo, 8-fach bereift, silbermet., 3.300 €. Tel.: 0171/3114259

**ABHOLUNG VON ALTAUTOS**  
ANKAUF MÖGLICH  
www.SCHROTT-KFZ.DE  
UWE SICHELSCHMIDT  
0171/2118819  
ANKAUF VON ALTMETALLEN  
02664/5481  
ALLER ART

**Top Mitsubishi-Carisma**, 2. Hd., 90 kW, Euro 3, Mod. 2001 (12/00), TÜV/AU neu, 167.000 km, alle Insp., 5-trg., Klima, Stereo, ABS, eFH, ZV, 8-fach ber., silb.-met., wie neu! 2.200 €. Tel.: 0171/3114259

**Top Opel-Corsa-B "Cool"**, 40 kW, D4 (Benz.), Mod. 2000 (12/99), 126.000 km, Klima, Alu, Stereo, 8-fach-bereift, Servo, d.-blau-met., TÜV/AU neu, gepfl. Fzg., 1.800 €. Tel.: 0171/3114259

**Top Mazda-323-F**, aus 1. Hd., 65 kW, D3 (Benz.), 139.000 km, alle Insp., Mod. 97 (10/96), TÜV/AU 08/14, 5-trg., SD, ZV, Alu, 8-fach bereift, rot-met., äußerst gepfl., 1.800 €. Tel.: 0171/3114259

**Alt-KFZ**  
Wir zahlen bis zu 200,- €  
inkl. Abholung! Unfallwagen Barankauf!  
**COOS RECYCLING**  
Tel.: 02732/596334 · 0171/2750537

**Wimpernverlängerung und Verdichtung**  
Jetzt auch in Altenkirchen  
in neuen Räumen.

**Wilhelmstraße 35**  
(Fußgängerzone)



**Ulrike**  
Nagelstudio

Frau Hümmerich-Dannenberg · Handy 0163 / 8757403

 <b>Kurzplatz-Mitgliedschaft</b> <b>€ 49,- /Monat</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Testmonat zum Kennenlernen</li> <li>Täglich den 6-Loch Kurzplatz &amp; die komplette Übungsanlage frei nutzen</li> </ul> <b>Tel.: 0 22 43 - 92 32 62</b>	 <b>Schnupper-Kurs</b> <b>€ 29,-</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>2 Stunden Golf-Training inklusive Leihschläger, Bälle und Spiel auf dem 6-Loch Kurzplatz</li> </ul> <b>www.gut-heckenhof.de</b>
--	--

**Volvo-V70-Kombi**, aus 2. Hd., 125 kW, D3 (Benz.), Mod. 99 (11/98), 242.000 km, TÜV/AU frei, Klima, ZV, eFH, Stereo, Teilleder, d.-rot-met., guter Zust., 1.500 €. Tel.: 0171/3114259

**Achtung! Top VW-Golf-IV "Special"**, aus 2. Hd., orig. 65.000 km, Bj. 2002, TÜV/AU neu, 4-trg., Klima, ZV, eFH, ABS, ESP, Alu, 8-fach-neuw.-bereift, super Zust., grau-met., 3.900 €. Tel.: 0171/3114259

**W+A Automobile - Wir kaufen** Ihren PKW, LKW u. Wohnmobil in jedem Zustand, zu fairen Preisen. Bitte alles anbieten. Limburg, Großbachstr. 22, Tel.: 06432/9346422 od. 0163/1525464

[www.wittich.de](http://www.wittich.de)

**Top Daihatsu-Cuore LX 1,0**, 43 kW, Euro 4, Mod. 2008 (09/07), 105.000 km, alle Insp., TÜV/AU frei, 3-trg., 8-fach bereift, Stereo, Airbags, flieder-met., gepfl. Zust., 2.800 €. Tel.: 0171/3114259

**Top Peugeot-206-CC Cabrio "Platinum"**, aus 2. Hd., 100 kW, Euro 4, Bj. 2002, TÜV/AU frei, 139.000 km, ABS, Leder rot/schwarz, Alu, schwarz, top gepfl. Fzg., 3.400 €. Tel.: 0171/3114259

**Z.E Auto-Export**, Achtung Barzahlung! Ankauf PKW/LKW/Busse/Geländewagen/Traktoren, zu höchsten Preisen, aller Art, in jedem Zust., sofort Bargeld. Tel.: 0261/9888378, 0172/6526269 auch WE

**Stellenmarkt**

**Gartenarbeiten** aller Art gesucht. Tel.: 02681/8183523

**Restaurant sucht Aushilfen** für Küche und Service. Tel. Anfragen an 02662/3520

**Haushaltshilfe** für älteres Ehepaar für ca. fünf Stunden tgl. gesucht. Führerschein Voraussetzung. Zusendungen unter Chiffre-Nr. 16450508 an den Verlag.

LW-SERVICE AUF EINEN KLICK: [WWW.WITTICH.DE](http://WWW.WITTICH.DE)

**Metzgerei Schnug**  
... der Spezialist mit Ideen  
**3 x wöchentlich eigene Schlachtung von Tieren aus nächster Nähe, alle Wurstwaren aus eigener Produktion**  
Volkhard Schnug · Frankfurter Straße 1 · 57614 Wahlrod  
Telefon: 0 26 80 / 80 90



Der gute  
**Konnte**  
Ihr Frische-Metzger

**Wilhelmstraße 3**  
**57610 Altenkirchen**  
**Telefon: 026 81 / 52 14**  
**Fax: 95 03 79**

**„Saustarke Angebote“**

vom 21.8. bis 28.8.2013

<b>Spießbraten vom Nacken,</b> würzig	1 kg	<b>7,40 €</b>
<b>Gyrospfanne vom Schwein</b>	1 kg	<b>7,20 €</b>
<b>ger. Mettwurstchen</b>	100 g	<b>0,99 €</b>
<b>Fleischwurst im Ring</b>	100 g	<b>0,74 €</b>

**Aus unserer Küche – Buffets ab 10 Pers.**

**Griechisches Buffet**

Gyrospfanne mit Reis und Spätzle, Krautsalat, Tsatsiki, gem. griech. Salatplatte m. Feta-Käse p. P. **11,20 €**

**Bürgerliches Buffet**

Rinder- und Schweinebraten mit herzhafter Soße, Salzkartoffeln, Gemüseplatte und gem. Salatplatte mit Dressing p. P. **13,90 €**

**Täglich wechselnde Mittagsmenüs**

Unser Rindfleisch ist von hiesigen Bauernhöfen aus eigener Schlachtung!

Anzeige



**IMMOBILIENWELT**

Kaufen · Verkaufen · Vermietung · Mietgesuche

Immobilien Anzeigenannahme **0 26 24 / 9 11 - 0**

**Sie möchten eine Immobilie verkaufen?**

Dann beauftragen Sie uns!

Wir verkaufen Ihr Objekt -

**Und Sie zahlen keinen Cent!**

**Vermessungs- und Immobilienbüro**

**www.berthold-grendel.de**

57635 Wölmersen – Zum Rottfeld 19 -

Tel. 02681/70629 oder 0178/1816138

**Unsere Erfolge sprechen für sich**

**Bender & Bender Immobilien Gruppe**

Altenkirchen VG, vielseitiges EFH mit Schwimmbad, Kaminz., Kellerbar und Öl-Zentralhgz., Zi. 11, Wfl. 200 m², Grdst. 800 m² Bj. 1974 € 147.000,-  
Flammersfeld VG, gem. EFH mit mögl. Pferdehaltung, Stall, Werkstatt, Garage und Gas-Zentralhgz., Zi. 5, Wfl. 180 m², Grdst. 1835 m² € 135.000,-

**Über 4.000 Immobilienangebote unter**  
www.bender-immobilien.de • ☎ 0 26 81 / 98 26 26 - 0

**Landwirtschaftliche Nutzflächen**

Raum Ingelbach, Gieleroth, Herptheroth, Oberwambach und Berod zu pachten oder kaufen gesucht.

Bewirtschaftung ohne Klärschlamm und Industriekomposte wird garantiert

**Hehlinger Hof**

Telefon: 02680/8774 · Mobil: 0171/6941764

Schnell auf der A3!  
Weyerbusch (2km)



Wohnfläche: 180 m²  
Baujahr: 1964  
Grundstück: 2.377 m²  
Kaufpreis: 118.000,-€

www.kskak.de Kreissparkasse Altenkirchen

Sie möchten Ihr Haus verkaufen?

Wir suchen dringend für vorgemerkte Interessenten Einfamilienhäuser und Bauernhöfe

Rufen Sie uns unverbindlich an und vereinbaren Sie einen Termin mit uns.

Ihr Ansprechpartner:  
W. Bach oder S. Schürt  
Tel.-Nr.: 02681-87300  
Tel.-Nr.: 02681-87304

**Dringende Immobiliengesuche!**

**Junge Familie** mit gesichertem Einkommen sucht EFH evtl. mit ELW.

**Älteres Ehepaar** (Barzahler) sucht ETW o. kleines EFH.

**Pferdebesitzer** sucht landwirtschaftliches Anwesen.

57610 Altenkirchen, Koblenzer Straße 14  
**Tel. (02681) 9 83 06 53**  
altenkirchen@DIG-Immobilien.de



**Bender & Bender Immobilien Gruppe**

Wir suchen dringend für unsere zahlreichen Kunden aus Köln, Bonn und Frankfurt Einfamilienhäuser und Bauernhöfe Rufen Sie uns unverbindlich an!

**Einen Makler beauftragen, 70 Makler arbeiten für Sie!**

Infos unter: [www.bender-immobilien.de](http://www.bender-immobilien.de)  
0 26 81 / 98 26 26 - 0 oder 0 27 42 / 91 27 - 10

Kaufen · Verkaufen · Vermietung · Mietgesuche



Der Service macht's

**Für Pferdefreunde zwischen Altenkirchen und Hamm:**

EFH mit 3 Pferdeboxen und Nebengebäuden, Wohnfläche 170 m², Grundstück 1.375 m², guter Zustand

[www.immobilienvesterwald.de](http://www.immobilienvesterwald.de) **155.000,- €**

56593 Horhausen · Rheinstr. 46 · Tel.(02687) 92 85 00



## Ihre Chance.

**ARAG sucht selbstständige Versicherungspartner m/w**  
 Auch Quereinsteiger. Ausbildung, Grundeinkommen und Provision gewährleistet. Mehr auf [www.karriere.ARAG.de](http://www.karriere.ARAG.de) Bewerbungen an E-Mail: [gs.westerwald@ARAG.de](mailto:gs.westerwald@ARAG.de) oder Tel. (02681) 879210

## Die Hammermühle

**Wohlfühl-Gastronomie am See**

- Restaurant · Hotel · Biergarten · Sonnenterrasse
- Familien- & Firmenfeste · Tagungsräume

Jeden Mi. und Do. ab 17.30 Uhr alle leckeren  
 Schnitzel mit Beilage und Salat oder unseren  
 knackigen Salatteller mit ofenfr. Baguette **je 9,90 €**  
 pro Pers.

57614 Wahlrod zw. AK u. Hbg. · Tel.: 0 26 88 / 980 980  
[www.hotel-hammermuehle.de](http://www.hotel-hammermuehle.de)

**Edelmetallkontor**  
 Neue Öffnungszeiten  
 Mo., Do., u. Fr.  
 10 - 17 Uhr

**Sofort Bargeld**

Für Gold - Silber - Schmuck  
 Zahngold und Münzen

Wiedstr. 1  
**Altenkirchen**

Neu in Hachenburg:  
**Teppichhaus im Westerwald**  
 Waschen ist günstiger als Neukauf!

- Waschen von Teppichen aller Art
- Reinigung von Teppichböden & Polstermöbeln
- Reparaturen • Kanten • Fransen • Rückfettung
- Auslage eines Gegenstückes während der Waschzeit
- kostenloser Bring- und Abholdienst

**25% Rabattaktion**

**M. Stephan Mittelstr. 12 · 57627 Hachenburg**  
 Telefon 02662/9498303 + 01577/1358365  
 Geöffnet: Mo.-Fr. 11-18 Uhr, Sa. nach Absprache

**RECHTSANWALTSKANZLEI**  
**MICHAEL ADAMS**

Erbrecht, Bankrecht  
 Fachanwalt Insolvenzrecht

57610 Altenkirchen · Bahnhofstraße 1 · Telefon: 02681/9830225



### Nichtigkeit einer unbestimmten letztwilligen Verfügung

Der kinderlose Erblasser verstarb im Jahr 2012. In einem handschriftlichen Testament aus dem Jahr 2010 heißt es u.a. „Das Haus und meine anderen Sachen soll bekommen wer sich bis zu meinem Tode um mich kümmert. Sollte das nicht der Fall sein soll alles das S.-Kloster erhalten.“ Einer der Brüder des Erblassers beantragte einen Alleinerbschein, weil er der Ansicht war, sich um den Erblasser im Sinne der letztwilligen Verfügung „gekümmert“ zu haben. Dem traten die gesetzlichen Erben entgegen. Nach Ansicht des OLG München haben die gesetzlichen Erben Recht. Die Erbfolge bestimmt sich nicht nach dem Testament aus dem Jahr 2010. Die Zuwendung des Hauses als wesentlicher Vermögensgegenstand des Nachlasses kann zwar als Erbeinsetzung ausgelegt werden. Aber die Person des Bedachten hat der Erblasser nicht ausdrücklich bestimmt. Diese lässt sich auch in Anwendung der allgemeinen Auslegungsgrundsätze nicht ermitteln. Die Anordnung des Erblassers verstößt gegen § 2065 Abs.2 BGB. Es ist die gesetzliche Erbfolge eingetreten.

Weiteres unter [www.erbrecht-adams.de](http://www.erbrecht-adams.de)

**SPD**

Vertraut.  
 www.SBL2013.de  
*Sabine*

**Sabine Bätzing-Lichtenthäler, MdB**

begrüßt am Freitag, 30.08.2013 um 18.00 Uhr  
**Malu Dreyer, Ministerpräsidentin**  
 in der Stadthalle in Altenkirchen.  
 Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen!

**SOMMERFEST**  
 in Birnbach an der B8!

SA. 24. Aug. '13

**10% Rabatt**  
 auf alle Artikel!

**20 JAHRE Weller**

**FARBENFACHHANDEL & MALERBETRIEB**

**Weller**  
 Farbenfachhandel & Malerbetrieb

Weller OHG  
 Kirchstraße 64 Tel. 02681 - 1778  
 D-57612 Birnbach info@malerbetrieb-weller.de [www.malerbetrieb-weller.de](http://www.malerbetrieb-weller.de)

**KINDER-HÜPFBURG**

WEIL WIR HIER ZUHAUSE SIND: [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

### Einheizwochen vom 01.09. – 30.11.2013

Sorgenfrei in die neue Heizsaison.  
 Beim Kauf eines Pelletti füllen wir Ihr Pelletslager mit 5 Tonnen Holzpellets auf!

**HAUSTECHNIK**  
**JANSEN**  
 HEIZUNG · BÄDER · SOLAR  
 e-coquent Ökologisch konsequent

Hohlweg 10  
 57610 Gieleroth  
 Telefon 02681 - 3670

[www.paradigma-altenkirchen.de](http://www.paradigma-altenkirchen.de)

**Wir haben etwas gegen die Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen.**

Paradigma Holzpellets-Systeme



[www.paradigma.de](http://www.paradigma.de)



**HABAKUK**  
Zeit zum Spielen.

24. August 2013  
ab 10.00 Uhr

**LEGO BAUWETTBEWERB**  
60.000 LEGO Steine  
über 2 Meter gross

**FEUERWEHREN LIVE & HAUTNAH**  
mit Feuerwehr Erlebnis Parcours  
mehr unter [habakuk.de](http://habakuk.de)

LEGO CITY

Neuigkeiten von HABAKUK

Die Adresse für Festlichkeiten!!! **Die Steiner**

Stimmungs-/Unterhaltungs- u. Tanzmusik  
Tel. 0 26 66 / 4 34

WIR GEBEN IHRER ANZEIGE DEN RICHTIGEN SCHWUNG!

**C nah & frisch**

im **KAUFTreff** Altenkirchen, Frankfurter Straße 4

Angebote vom 26.8. bis 31.8.2013

Heinz Tomatenketchup	500 ml	1,79 €
Heiße Tasse Suppen	3 Beutel	0,69 €
Seidel Bohnen	720 ml	0,99 €
Oetker American Pizza	450 g	1,99 €
Rama Cremefine zum Kochen	250 ml	0,79 €

Telefon: 02681/9817291

**THERAPIE & PRAXIS**  
von Wilamowitz-Moellendorff  
PSYCHOTHERAPIE | LEBENSBERATUNG | NIKOTIN-ENTWÖHNUNG

**Werden Sie schnell und günstig zum Nichtraucher!**

Tel: 0 26 80 . 84 84 | Hdy: 01 52 . 28 66 83 80 | [www.frei-von-nikotin.de](http://www.frei-von-nikotin.de) | 57629 Wied

**www.JB-Raumausstattung.de**

Inh. Jörg Buchholz  
57632 Reiferscheid / WW  
Fon: 02685 - 988 911

beraten . aufarbeiten . anfertigen  
ausmessen . beziehen . montieren

Polster . Kfz . Sonnenschutz . Antik

Party-Service | Catering und Imbissbetrieb | **born** | Fleisch- und Wurstwaren | täglich heiße Theke

Angebote vom 26.8. bis 31.8.2013

**Holzällerscheibe**

Schw.-Schulter w. gew. in Scheiben, gewürzt	1 kg	4,99 €
Bauchscheiben natur oder gewürzt	1 kg	4,99 €
Schweine-Lachs mager	1 kg	6,99 €
Putensteaks natur oder gewürzt	1 kg	7,99 €
Leberwurst fein		
im Golddarm oder angeräuchert	100 g	0,89 €
Bauernschmaus, grobe Leberwurst	100 g	0,89 €
Riesenkrakauer ca. 180 g	100 g	0,89 €

Menüplan 26.8. bis 30.8.2013

MO Spaghetti Bolognese dazu Salat	4,95 €
Fleischkäse mit Kartoffelsalat	5,20 €
Di Mettwurst-Kartoffelauflauf mit Porree	4,80 €
gebr. Kotelett dazu Nudelsalat	4,90 €
Mi großer gem. Salat mit Putenstreifen	5,50 €
Frische Bratwurst mit Salzkartoffeln und Gemüse	4,95 €
DO Gyrosteller mit Fritten, Krautsalat und Zaziki	5,50 €
Toast Hawaii dazu Salat	4,50 €
FR Frikadelle mit Kartoffel- oder Nudelsalat	4,50 €

...und natürlich täglich: ofenfrischer Fleischkäse, heiße Fleischwurst, Frikadellen, Schnitzel und Salate aus eigener Herstellung.

**KAUFTreff** Altenkirchen · Tel.: 02681/984054

Besuchen Sie unsere Homepage  
[www.landmetzgerei-born.de](http://www.landmetzgerei-born.de)